



EUROPÄISCHES PARLAMENT

2014 – 2019

---

*Ausschuss für Binnenmarkt und Verbraucherschutz*

---

**2014/2228(INI)**

26.2.2015

# **ÄNDERUNGSANTRÄGE 1 – 226**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Dita Charanzová**  
(PE544.489v01-00)

Empfehlungen an die Kommission für die Verhandlungen über die  
Transatlantische Handels- und Investitionspartnerschaft (TTIP)  
(2014/2228(INI))

AM\1051458DE.doc

PE549.407v01-00

**DE**

*In Vielfalt geeint*

**DE**

AM\_Com\_NonLegOpinion

**Änderungsantrag 1**  
**Dita Charanzová**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer -1 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***-1a. richtet im Zusammenhang mit den laufenden Verhandlungen über die TTIP folgende Empfehlungen an die Kommission:***

Or. en

**Änderungsantrag 2**  
**Dita Charanzová**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer -1 – Buchstabe a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***(a) in Bezug auf politische Prioritäten:***

Or. en

**Änderungsantrag 3**  
**Pascal Durand, Igor Šoltes**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 1**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***1. fordert, dass die Verhandlungen in erster Linie zu einem ehrgeizigen und umfassenden Abkommen führen, mit dem***

***entfällt***

*eine nennenswerte Öffnung des Markts für EU-Unternehmen, einschließlich KMU, einhergeht;*

Or. fr

**Änderungsantrag 4**  
**Lucy Anderson**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 1**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

**1. fordert, dass die Verhandlungen in erster Linie zu einem ehrgeizigen und umfassenden Abkommen führen, mit dem eine nennenswerte Öffnung des Markts für EU-Unternehmen, einschließlich KMU, einhergeht;**

**entfällt**

Or. en

**Änderungsantrag 5**  
**Dita Charanzová**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 1**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

**1. fordert, dass die Verhandlungen in erster Linie zu einem ehrgeizigen und umfassenden Abkommen führen, mit dem eine nennenswerte Öffnung des Markts für EU-Unternehmen, einschließlich KMU, einhergeht;**

**1. dafür Sorge zu tragen, dass die Verhandlungen in erster Linie zu einem ehrgeizigen und umfassenden Abkommen führen, mit dem eine nennenswerte Öffnung des Markts für EU-Unternehmen, einschließlich KMU, einhergeht;**

Or. en

**Änderungsantrag 6**  
**Mylène Troszczynski**

**Entwurf einer Stellungnahme  
Ziffer 1**

*Entwurf einer Stellungnahme*

1. fordert, dass die Verhandlungen **in erster Linie** zu einem ehrgeizigen **und umfassenden** Abkommen führen, mit dem eine nennenswerte Öffnung **des Markts** für EU-Unternehmen, einschließlich KMU, einhergeht;

*Geänderter Text*

1. fordert, dass die Verhandlungen zu einem ehrgeizigen Abkommen führen, mit dem eine nennenswerte Öffnung für EU-Unternehmen, einschließlich KMU, einhergeht;

Or. fr

**Änderungsantrag 7  
Daniel Dalton**

**Entwurf einer Stellungnahme  
Ziffer 1**

*Entwurf einer Stellungnahme*

1. fordert, dass die Verhandlungen in erster Linie zu einem ehrgeizigen und umfassenden Abkommen führen, mit dem **eine** nennenswerte **Öffnung des Markts** für EU-Unternehmen, einschließlich KMU, **einhergeht**;

*Geänderter Text*

1. fordert, dass die Verhandlungen in erster Linie zu einem ehrgeizigen und umfassenden Abkommen führen, mit dem nennenswerte **neue Marktzugangsmöglichkeiten** für EU-Unternehmen, einschließlich KMU, **einhergehen**;

Or. en

**Änderungsantrag 8  
Csaba Molnár**

**Entwurf einer Stellungnahme  
Ziffer 1**

*Entwurf einer Stellungnahme*

1. fordert, dass die Verhandlungen in erster Linie zu einem ehrgeizigen und umfassenden Abkommen führen, mit dem

*Geänderter Text*

1. fordert, dass die Verhandlungen in erster Linie zu einem ehrgeizigen und umfassenden Abkommen führen, mit dem

eine nennenswerte Öffnung des Markts für EU-Unternehmen, einschließlich KMU, einhergeht;

eine nennenswerte Öffnung des Markts für EU-Unternehmen, einschließlich KMU, einhergeht **und KMU der Marktzugang in den Vereinigten Staaten erleichtert wird;**

Or. hu

## Änderungsantrag 9 Ivan Jakovčić

### Entwurf einer Stellungnahme Ziffer 1

#### *Entwurf einer Stellungnahme*

1. fordert, dass die Verhandlungen in erster Linie zu einem ehrgeizigen und umfassenden Abkommen führen, mit dem eine nennenswerte Öffnung des Markts für EU-Unternehmen, einschließlich KMU, **einhergeht;**

#### *Geänderter Text*

1. fordert, dass die Verhandlungen in erster Linie zu einem ehrgeizigen und umfassenden Abkommen führen, mit dem eine nennenswerte Öffnung des Markts **und der uneingeschränkte Zugang zum Markt** für EU-Unternehmen, einschließlich KMU, **einhergehen;**

Or. en

## Änderungsantrag 10 Olga Sehnalová

### Entwurf einer Stellungnahme Ziffer 1

#### *Entwurf einer Stellungnahme*

1. **fordert**, dass die Verhandlungen in erster Linie zu einem ehrgeizigen und umfassenden Abkommen führen, mit dem **eine nennenswerte Öffnung des Markts für EU-Unternehmen**, einschließlich KMU, **einhergeht;**

#### *Geänderter Text*

1. **dafür Sorge zu tragen**, dass die Verhandlungen in erster Linie zu einem ehrgeizigen und umfassenden Abkommen führen, mit dem **erhebliche Vorteile für die Bürger sowie für Verbraucher, Arbeitnehmer und EU-Unternehmen**, einschließlich KMU, **einhergehen; ist davon überzeugt, dass die Vorteile den Begünstigten in gleichem Maße zugutekommen sollten;**

**Änderungsantrag 11**  
**Anna Maria Corazza Bildt**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 1**

*Entwurf einer Stellungnahme*

1. fordert, dass die Verhandlungen in erster Linie zu einem ehrgeizigen und umfassenden Abkommen führen, mit dem eine nennenswerte Öffnung des Markts für EU-Unternehmen, einschließlich KMU, **einhergeht**;

*Geänderter Text*

1. fordert, dass die Verhandlungen in erster Linie zu einem ehrgeizigen und umfassenden Abkommen führen, mit dem **Vorteile für Verbraucher und** eine nennenswerte Öffnung des Markts für EU-Unternehmen, einschließlich KMU, **einhergehen**;

**Änderungsantrag 12**  
**Theodoros Zagorakis**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 1**

*Entwurf einer Stellungnahme*

1. fordert, dass die Verhandlungen in erster Linie zu einem ehrgeizigen und umfassenden Abkommen führen, mit dem eine nennenswerte Öffnung des Markts für EU-Unternehmen, **einschließlich** KMU, einhergeht;

*Geänderter Text*

1. fordert, dass die Verhandlungen in erster Linie zu einem ehrgeizigen und umfassenden Abkommen führen, mit dem eine nennenswerte Öffnung des Markts für EU-Unternehmen einhergeht, **insbesondere für KMU, die das Rückgrat der europäischen Wirtschaft bilden**;

**Änderungsantrag 13**  
**Evelyne Gebhardt**

**Entwurf einer Stellungnahme  
Ziffer 1**

*Entwurf einer Stellungnahme*

1. fordert, dass die Verhandlungen in erster Linie zu einem ehrgeizigen und umfassenden Abkommen führen, mit dem eine nennenswerte Öffnung des **Markts für** EU-Unternehmen, einschließlich KMU, einhergeht;

*Geänderter Text*

1. fordert, dass die Verhandlungen in erster Linie zu einem ehrgeizigen und umfassenden Abkommen führen, **welches das Europäische Modell der Sozialen Marktwirtschaft, wie es in den Verträgen der EU verankert ist, schützt;** mit dem eine nennenswerte **Verbesserung für die Bürger, Verbraucher, Arbeitnehmer und eine** Öffnung des **Marktes für** EU-Unternehmen, einschließlich KMU, einhergeht;

Or. de

**Änderungsantrag 14  
Dennis de Jong**

**Entwurf einer Stellungnahme  
Ziffer 1**

*Entwurf einer Stellungnahme*

1. **fordert**, dass die Verhandlungen in erster Linie zu einem ehrgeizigen und umfassenden Abkommen führen, mit dem eine nennenswerte Öffnung des Markts für EU-Unternehmen, einschließlich KMU, einhergeht;

*Geänderter Text*

1. **dafür Sorge zu tragen**, dass die Verhandlungen in erster Linie zu einem ehrgeizigen und umfassenden Abkommen führen, mit dem eine nennenswerte Öffnung des Markts für EU-Unternehmen, einschließlich KMU, einhergeht;

Or. en

**Änderungsantrag 15  
Nicola Danti**

**Entwurf einer Stellungnahme  
Ziffer 1**

*Entwurf einer Stellungnahme*

1. fordert, dass die Verhandlungen in erster Linie zu einem ehrgeizigen und umfassenden Abkommen führen, mit dem eine nennenswerte Öffnung des Markts für EU-Unternehmen, **einschließlich** KMU, einhergeht;

*Geänderter Text*

1. fordert, dass die Verhandlungen in erster Linie zu einem ehrgeizigen und umfassenden Abkommen führen, mit dem **die Schaffung eines von einer vertieften politischen und wirtschaftlichen Integration gekennzeichneten transatlantischen Raums** und eine nennenswerte Öffnung des Markts für EU-Unternehmen, **insbesondere für** KMU, einhergeht; **fordert, dass dies nach einem beträchtlichen Abbau aller Zölle innerhalb kurzer Zeit – mit Ausnahme der sensiblen Bereiche –, einem wesentlichen Abbau der vielen bestehenden Hürden und nichttarifären Hemmnisse und einer fortgeschrittenen und vertieften Zusammenarbeit beim Erlass von Rechtsvorschriften der Fall sein wird;**

Or. it

**Änderungsantrag 16**

**Marlene Mizzi**

**Entwurf einer Stellungnahme**

**Ziffer 1**

*Entwurf einer Stellungnahme*

1. fordert, dass die Verhandlungen in erster Linie zu einem ehrgeizigen und **umfassenden Abkommen** führen, mit dem eine nennenswerte Öffnung des Markts für EU-Unternehmen, **einschließlich** KMU, **einhergeht;**

*Geänderter Text*

1. fordert, dass die Verhandlungen in erster Linie zu einem **vertieften, umfassenden, ehrgeizigen und hochwertigen Handels- und Investitionsabkommen** führen, mit dem eine nennenswerte Öffnung des Markts **und neue Möglichkeiten** für EU-Unternehmen, **insbesondere** KMU, **einhergehen und das europäischen Verbrauchern unmittelbar zugutekommt, indem ihre Interessen in den Mittelpunkt des Handelsabkommens gestellt werden;**

Or. en

**Änderungsantrag 17**  
**Ulrike Müller**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 1**

*Entwurf einer Stellungnahme*

1. fordert, dass die Verhandlungen in erster Linie zu einem ehrgeizigen und umfassenden Abkommen führen, mit dem eine nennenswerte Öffnung des Markts für EU-Unternehmen, *einschließlich* KMU, einhergeht;

*Geänderter Text*

1. fordert, dass die Verhandlungen in erster Linie zu einem ehrgeizigen und umfassenden Abkommen führen, mit dem eine nennenswerte Öffnung des Markts für EU-Unternehmen, *insbesondere* KMU, einhergeht *und den in der Öffentlichkeit bestehenden Bedenken hinsichtlich Standardsenkungen zu Lasten der Verbraucher, dem Schutz öffentlicher Dienstleistungen, des angedachten Kooperationsmechanismus und ISDS gerecht wird*;

Or. de

**Änderungsantrag 18**  
**Helmut Scholz, Jiří Maštálka**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 1**

*Entwurf einer Stellungnahme*

1. fordert, *dass die* Verhandlungen *in erster Linie zu einem ehrgeizigen und umfassenden Abkommen führen, mit dem eine nennenswerte Öffnung des Markts für EU-Unternehmen, einschließlich KMU, einhergeht*;

*Geänderter Text*

1. fordert *die Aussetzung der Verhandlungen über die TTIP und fordert die Kommission auf, eine öffentliche Konsultation zum Inhalt und zu den Zielen der Verhandlungen durchzuführen*;

Or. en

**Änderungsantrag 19**  
**Mylène Troszczynski**

**Entwurf einer Stellungnahme  
Ziffer 1 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***1a. fordert angesichts der Reichweite der Auswirkungen, die die TTIP auf das Leben unserer Bürger haben könnte, nachdrücklich, dass in sämtlichen Mitgliedstaaten der Europäischen Union ein Referendum abgehalten wird, dessen Ergebnis uneingeschränkt geachtet wird und das über die Fortsetzung bzw. die Einstellung der Verhandlungen entscheidet;***

Or. fr

**Änderungsantrag 20  
Marc Tarabella**

**Entwurf einer Stellungnahme  
Ziffer 1 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***1a. ist der Ansicht, dass die öffentlichen Dienst- und Versorgungsleistungen, wie Wasser, Gesundheit, Systeme der sozialen Sicherheit und Bildung, vom Anwendungsbereich der TTIP ausgenommen werden müssen;***

Or. fr

**Änderungsantrag 21  
Evelyne Gebhardt**

**Entwurf einer Stellungnahme  
Ziffer 1 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***1a. fordert eine umfassendere Beteiligung und Einbindung der europäischen Verbraucherschutzorganisationen in die Verhandlungen, mit dem Ziel die bestmöglichen Verbraucherschutzstandards zu erreichen;***

Or. de

**Änderungsantrag 22**  
**Helmut Scholz, Jiří Maštálka**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 1 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***1a. die konsolidierten Textfassungen, in denen die Standpunkte der EU und die der Vereinigten Staaten zu den Entwürfen der Kapitel vereint werden, zu veröffentlichen und somit die Grundlage für Debatten im Parlament und in der Gesellschaft zu schaffen; sich bei anderen wichtigen laufenden Handelsvereinbarungen um ein vergleichbares Maß an Transparenz zu bemühen;***

Or. en

**Änderungsantrag 23**  
**Marc Tarabella**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 1 b (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***1b. hält es für unerlässlich, dass die***

*europäischen Verbraucherverbände in die Verhandlungen einbezogen werden, damit den Interessen der Verbraucher stärker Rechnung getragen werden kann;*

Or. fr

**Änderungsantrag 24**  
**Dita Charanzová**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 2**

*Entwurf einer Stellungnahme*

2. *ist jedoch davon überzeugt*, dass die TTIP nicht nur auf den Abbau von Barrieren, sondern auch auf die Förderung eines hohen Verbraucherschutzniveaus in Europa ausgerichtet *sein sollte*; stellt fest, dass in den meisten Bereichen ein derartig hohes Schutzniveau durch EU- und US-Standards sowie durch regulatorische Rahmenbedingungen gewährleistet wird; ist daher der Ansicht, dass die Annäherung unserer Rechtsvorschriften eine einmalige Gelegenheit ist, hochwertige Standards und Vorschriften für Verbraucher einzuführen, die de facto international anerkannte Normen sein werden;

*Geänderter Text*

2. *darauf hinzuarbeiten*, dass die TTIP nicht nur auf den Abbau von Barrieren, sondern auch auf die Förderung eines hohen Verbraucherschutzniveaus in Europa ausgerichtet *ist*; stellt fest, dass in den meisten Bereichen ein derartig hohes Schutzniveau durch EU- und US-Standards sowie durch regulatorische Rahmenbedingungen gewährleistet wird; ist daher der Ansicht, dass die Annäherung unserer Rechtsvorschriften eine einmalige Gelegenheit ist, hochwertige Standards und Vorschriften für Verbraucher einzuführen, die de facto international anerkannte Normen sein werden;

Or. en

**Änderungsantrag 25**  
**Mylène Troszczynski**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 2**

*Entwurf einer Stellungnahme*

2. ist jedoch davon überzeugt, dass die TTIP nicht *nur* auf den Abbau von Barrieren, sondern auch auf die Förderung

*Geänderter Text*

2. ist jedoch davon überzeugt, dass die TTIP nicht auf den Abbau von Barrieren, sondern auch auf die Förderung eines

eines hohen Verbraucherschutzniveaus in Europa ausgerichtet sein sollte; stellt fest, dass in den meisten Bereichen ein derartig hohes Schutzniveau **durch EU- und US-Standards sowie durch regulatorische Rahmenbedingungen gewährleistet wird**; ist daher der Ansicht, dass die Annäherung unserer Rechtsvorschriften **eine einmalige Gelegenheit ist, hochwertige Standards und Vorschriften für Verbraucher einzuführen, die de facto international anerkannte Normen sein** werden;

hohen Verbraucherschutzniveaus in Europa ausgerichtet sein sollte; stellt fest, dass in den meisten Bereichen **die Standards und die regulatorischen Rahmenbedingungen der Europäischen Union erheblich von denen der Vereinigten Staaten abweichen und daher ein derartig hohes Schutzniveau nicht zwangsläufig gegeben ist**; ist daher der Ansicht, dass die Annäherung unserer Rechtsvorschriften **mit äußerster Sorgfalt in Angriff genommen** werden muss;

Or. fr

## Änderungsantrag 26 Marc Tarabella

### Entwurf einer Stellungnahme Ziffer 2

#### *Entwurf einer Stellungnahme*

2. ist jedoch davon überzeugt, dass die TTIP nicht nur auf den Abbau von Barrieren, sondern auch auf die Förderung eines hohen Verbraucherschutzniveaus in Europa ausgerichtet sein sollte; stellt fest, dass in den meisten Bereichen ein derartig hohes Schutzniveau durch EU- und US-Standards sowie durch regulatorische Rahmenbedingungen gewährleistet wird; ist daher der Ansicht, dass die Annäherung unserer Rechtsvorschriften eine einmalige Gelegenheit ist, hochwertige Standards und Vorschriften für Verbraucher einzuführen, die de facto international anerkannte Normen sein werden;

#### *Geänderter Text*

2. ist jedoch davon überzeugt, dass die TTIP nicht nur auf den Abbau von Barrieren, sondern auch auf die Förderung eines hohen Verbraucherschutzniveaus in Europa ausgerichtet sein sollte; stellt fest, dass in den meisten Bereichen ein derartig hohes Schutzniveau durch EU- und US-Standards sowie durch regulatorische Rahmenbedingungen gewährleistet wird; ist daher der Ansicht, dass die Annäherung unserer Rechtsvorschriften eine einmalige Gelegenheit ist, hochwertige Standards und Vorschriften für Verbraucher einzuführen, die de facto international anerkannte Normen sein werden; **hebt hervor, wie wichtig es ist, das Vorsorgeprinzip innerhalb der Europäischen Union beizubehalten und ein hohes Verbraucherschutzniveau zu gewährleisten, indem der EU weiterhin die Möglichkeit eingeräumt wird, ihre Normen zu verbessern**;

**Änderungsantrag 27**  
**Daniel Dalton**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 2**

*Entwurf einer Stellungnahme*

2. ist jedoch davon überzeugt, dass die TTIP nicht nur auf den Abbau von Barrieren, sondern auch auf die Förderung eines hohen Verbraucherschutzniveaus **in Europa** ausgerichtet sein sollte; stellt fest, dass in den meisten Bereichen ein derartig hohes Schutzniveau durch EU- und US-Standards sowie durch regulatorische Rahmenbedingungen gewährleistet wird; ist daher der Ansicht, dass die Annäherung unserer Rechtsvorschriften eine einmalige Gelegenheit ist, hochwertige Standards und Vorschriften für Verbraucher einzuführen, die **de facto international anerkannte Normen sein werden**;

*Geänderter Text*

2. ist jedoch davon überzeugt, dass die TTIP nicht nur auf den Abbau von Barrieren, sondern auch auf die Förderung eines hohen Verbraucherschutzniveaus ausgerichtet sein sollte; stellt fest, dass in den meisten Bereichen ein derartig hohes Schutzniveau durch EU- und US-Standards sowie durch regulatorische Rahmenbedingungen gewährleistet wird; ist daher der Ansicht, dass die Annäherung unserer Rechtsvorschriften eine einmalige Gelegenheit ist, hochwertige Standards und Vorschriften für Verbraucher einzuführen, die **neue weltweite Maßstäbe im Bereich des Verbraucherschutzes setzen könnten**;

Or. en

**Änderungsantrag 28**  
**Csaba Molnár**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 2**

*Entwurf einer Stellungnahme*

2. ist jedoch davon überzeugt, dass die TTIP nicht nur auf den Abbau von Barrieren, sondern auch auf die Förderung eines hohen Verbraucherschutzniveaus in Europa ausgerichtet sein sollte; stellt fest, dass in den meisten Bereichen ein derartig hohes Schutzniveau durch EU- und US-Standards sowie durch regulatorische

*Geänderter Text*

**2. stellt fest, dass sich die wirtschaftlichen Vorteile der TTIP in erster Linie aus dem Abbau der nichttarifären Handelshemmnisse ergeben**; ist jedoch davon überzeugt, dass die TTIP nicht nur auf den Abbau von Barrieren, sondern auch auf die Förderung eines hohen Verbraucherschutzniveaus in Europa

Rahmenbedingungen gewährleistet wird; ist daher der Ansicht, dass die Annäherung unserer Rechtsvorschriften eine einmalige Gelegenheit ist, hochwertige Standards und Vorschriften für Verbraucher einzuführen, die de facto international anerkannte Normen sein werden;

ausgerichtet sein sollte; stellt fest, dass in den meisten Bereichen ein derartig hohes Schutzniveau durch EU- und US-Standards sowie durch regulatorische Rahmenbedingungen gewährleistet wird; ist daher der Ansicht, dass die Annäherung unserer Rechtsvorschriften eine einmalige Gelegenheit ist, hochwertige Standards und Vorschriften für Verbraucher einzuführen, die de facto international anerkannte Normen sein werden;

Or. hu

## **Änderungsantrag 29** **Ivan Jakovčić**

### **Entwurf einer Stellungnahme** **Ziffer 2**

#### *Entwurf einer Stellungnahme*

2. ist jedoch davon überzeugt, dass die TTIP nicht nur auf den Abbau von Barrieren, sondern auch auf die Förderung eines hohen **Verbraucherschutzniveaus** in Europa ausgerichtet sein sollte; stellt fest, dass in den meisten Bereichen ein derartig hohes Schutzniveau durch EU- und US-Standards sowie durch regulatorische Rahmenbedingungen gewährleistet wird; ist daher der Ansicht, dass die Annäherung unserer Rechtsvorschriften eine einmalige Gelegenheit ist, hochwertige Standards und Vorschriften für **Verbraucher** einzuführen, die de facto international anerkannte Normen sein werden;

#### *Geänderter Text*

2. ist jedoch davon überzeugt, dass die TTIP nicht nur auf den Abbau von Barrieren, sondern auch auf die Förderung eines hohen **Schutzes der Verbraucherrechte** in Europa ausgerichtet sein sollte; stellt fest, dass in den meisten Bereichen ein derartig hohes Schutzniveau durch EU- und US-Standards sowie durch regulatorische Rahmenbedingungen gewährleistet wird; ist daher der Ansicht, dass die Annäherung unserer Rechtsvorschriften eine einmalige Gelegenheit ist, hochwertige Standards und Vorschriften für **den Schutz der Verbraucherrechte** einzuführen, die de facto international anerkannte Normen sein werden;

Or. en

## **Änderungsantrag 30** **Olga Sehnalová**

## Entwurf einer Stellungnahme Ziffer 2

### *Entwurf einer Stellungnahme*

2. *ist jedoch davon überzeugt*, dass die TTIP *nicht nur auf den Abbau von Barrieren, sondern auch auf die Förderung eines hohen Verbraucherschutzniveaus* in Europa ausgerichtet *sein sollte*; stellt fest, dass in den meisten Bereichen ein derartig hohes Schutzniveau durch EU- und US-Standards sowie durch regulatorische Rahmenbedingungen gewährleistet wird; ist daher der Ansicht, dass die Annäherung unserer Rechtsvorschriften eine einmalige Gelegenheit ist, hochwertige Standards und Vorschriften für Verbraucher einzuführen, die de facto international anerkannte Normen sein werden;

### *Geänderter Text*

2. *dafür Sorge zu tragen*, dass die *Verhandlungen über die* TTIP auf die Förderung eines hohen *Schutzes der Bürger* in Europa ausgerichtet *sind, einschließlich Gesundheit, Sicherheit, Umwelt, Verbraucherschutz und Arbeitnehmerrechte*; stellt fest, dass in den meisten Bereichen ein derartig hohes Schutzniveau durch EU- und US-Standards sowie durch regulatorische Rahmenbedingungen gewährleistet wird; ist daher der Ansicht, dass die Annäherung unserer Rechtsvorschriften eine einmalige Gelegenheit ist, hochwertige Standards und Vorschriften für Verbraucher einzuführen, die de facto international anerkannte Normen sein werden;

Or. en

## Änderungsantrag 31 Sergio Gutiérrez Prieto

## Entwurf einer Stellungnahme Ziffer 2

### *Entwurf einer Stellungnahme*

2. ist jedoch davon überzeugt, dass die TTIP nicht nur auf den Abbau von Barrieren, sondern auch auf die Förderung eines hohen Verbraucherschutzniveaus *in Europa* ausgerichtet sein sollte; stellt fest, dass in den meisten Bereichen ein *derartig* hohes Schutzniveau durch EU- und US-Standards sowie durch regulatorische Rahmenbedingungen gewährleistet wird; ist daher der Ansicht, dass die Annäherung unserer Rechtsvorschriften eine einmalige Gelegenheit ist, hochwertige Standards und

### *Geänderter Text*

2. ist jedoch davon überzeugt, dass die TTIP nicht nur auf den Abbau von Barrieren, sondern auch auf die Förderung eines hohen Verbraucherschutzniveaus ausgerichtet sein sollte *und die hohen Qualitäts- und Sicherheitsstandards und den Grundsatz der Gegenseitigkeit einhalten sowie sicherstellen sollte, dass der Schutz unserer Arbeits-, Sozial-, Gesundheits- und Umweltnormen und der öffentlichen Dienstleistungen von allgemeinem Interesse gewährleistet wird*;

Vorschriften für Verbraucher einzuführen, die de facto international anerkannte Normen sein werden;

stellt fest, dass in den meisten Bereichen ein hohes Schutzniveau durch EU- und US-Standards sowie durch regulatorische Rahmenbedingungen gewährleistet wird; ist daher der Ansicht, dass die Annäherung unserer Rechtsvorschriften eine einmalige Gelegenheit ist, hochwertige Standards und Vorschriften für Verbraucher einzuführen, die de facto international anerkannte Normen sein werden;

Or. es

### **Änderungsantrag 32** **Biljana Borzan**

#### **Entwurf einer Stellungnahme** **Ziffer 2**

##### *Entwurf einer Stellungnahme*

2. ist jedoch davon überzeugt, dass die TTIP nicht nur auf den Abbau von Barrieren, sondern auch auf die Förderung eines hohen Verbraucherschutzniveaus in Europa ausgerichtet sein sollte; stellt fest, dass in den meisten Bereichen ein derartig hohes Schutzniveau durch EU- und US-Standards sowie durch regulatorische Rahmenbedingungen gewährleistet wird; ist daher der Ansicht, dass die Annäherung unserer Rechtsvorschriften eine einmalige Gelegenheit ist, hochwertige Standards und Vorschriften für Verbraucher einzuführen, die de facto international anerkannte Normen sein werden;

##### *Geänderter Text*

2. ist jedoch davon überzeugt, dass die TTIP nicht nur auf den Abbau von Barrieren, sondern auch auf die Förderung eines hohen Verbraucherschutzniveaus **und einer hohen Produktqualität** in Europa ausgerichtet sein sollte; stellt fest, dass in den meisten Bereichen ein derartig hohes Schutzniveau durch EU- und US-Standards sowie durch regulatorische Rahmenbedingungen gewährleistet wird; ist daher der Ansicht, dass die Annäherung unserer Rechtsvorschriften eine einmalige Gelegenheit ist, hochwertige Standards und Vorschriften für Verbraucher einzuführen, die de facto international anerkannte Normen sein werden;

Or. en

### **Änderungsantrag 33** **Pascal Durand, Igor Šoltes**

## Entwurf einer Stellungnahme Ziffer 2

### *Entwurf einer Stellungnahme*

2. **ist jedoch davon überzeugt**, dass die TTIP **nicht nur auf den Abbau von Barrieren, sondern auch auf die Förderung eines hohen Verbraucherschutzniveaus** in Europa **ausgerichtet sein sollte**; **stellt fest**, dass in den meisten Bereichen ein derartig hohes Schutzniveau durch EU- und US-Standards sowie durch regulatorische Rahmenbedingungen gewährleistet wird; **ist daher der Ansicht**, dass die Annäherung unserer Rechtsvorschriften **eine einmalige Gelegenheit ist, hochwertige Standards und Vorschriften für Verbraucher einzuführen**, die de facto international **anerkannte Normen sein** werden;

### *Geänderter Text*

2. **dafür Sorge zu tragen**, dass **mit der Einführung der TTIP weder das hohe Verbraucherschutzniveau in Europa und in den Vereinigten Staaten verringert wird noch die Fähigkeit der Regierungen auf beiden Seiten des Atlantiks, Vorschriften über das Inverkehrbringen von Erzeugnissen, die Erbringung von Dienstleistungen, die Vergabe öffentlicher Aufträge sowie den Schutz und die Entwicklung der öffentlichen Dienstleistungen zu erlassen oder zu ändern, infrage gestellt wird**; **aufgrund der Tatsache**, dass in den meisten Bereichen ein derartig hohes Schutzniveau durch EU- und US-Standards sowie durch regulatorische Rahmenbedingungen gewährleistet wird, **dafür Sorge zu tragen**, dass die **mögliche** Annäherung unserer Rechtsvorschriften **nicht zulasten hochwertiger Standards und Vorschriften für Verbraucher erfolgt**, die de facto **zu den international anerkannten Normen** werden **könnten**;

Or. fr

## Änderungsantrag 34 Robert Rochefort

## Entwurf einer Stellungnahme Ziffer 2

### *Entwurf einer Stellungnahme*

2. ist jedoch davon überzeugt, dass die TTIP nicht nur auf den Abbau von Barrieren, sondern auch auf die Förderung eines hohen Verbraucherschutzniveaus in Europa ausgerichtet sein sollte; stellt fest, dass **in den meisten Bereichen ein** derartig

### *Geänderter Text*

2. ist jedoch davon überzeugt, dass die TTIP nicht nur auf den Abbau von Barrieren, sondern auch auf die Förderung eines hohen Verbraucherschutzniveaus in Europa ausgerichtet sein sollte; stellt fest, dass **gemäß dem Vertrag über die**

*hohes Schutzniveau durch EU- und US-Standards sowie durch regulatorische Rahmenbedingungen gewährleistet wird;* ist daher der Ansicht, dass die Annäherung unserer Rechtsvorschriften eine einmalige Gelegenheit ist, hochwertige Standards und Vorschriften für Verbraucher einzuführen, die de facto international anerkannte Normen sein werden;

*Arbeitsweise der Europäischen Union (AEUV) die EU zur Gewährleistung eines derartig hohen Schutzniveaus verpflichtet ist;* ist daher der Ansicht, dass die Annäherung unserer Rechtsvorschriften eine einmalige Gelegenheit ist, hochwertige Standards und Vorschriften für Verbraucher einzuführen, die de facto international anerkannte Normen sein werden; *hebt hervor, dass eine solche Annäherung das Schutzniveau bestehender Standards einhalten muss und dem Erlass künftiger hoher Standards nicht entgegen stehen darf;*

Or. en

### **Änderungsantrag 35** **Davor Ivo Stier**

#### **Entwurf einer Stellungnahme** **Ziffer 2**

##### *Entwurf einer Stellungnahme*

2. ist jedoch davon überzeugt, dass die TTIP nicht nur auf den Abbau von **Barrieren**, sondern auch auf die Förderung eines hohen Verbraucherschutzniveaus in Europa ausgerichtet sein sollte; stellt fest, dass in den meisten Bereichen ein derartig hohes Schutzniveau durch EU- und US-Standards sowie durch regulatorische Rahmenbedingungen gewährleistet wird; ist daher der Ansicht, dass die Annäherung unserer Rechtsvorschriften eine einmalige Gelegenheit ist, hochwertige Standards und Vorschriften für Verbraucher einzuführen, die de facto international anerkannte Normen sein werden;

##### *Geänderter Text*

2. ist jedoch davon überzeugt, dass die TTIP nicht nur auf den Abbau von **tarifären und nichttarifären Handelshemmnissen**, sondern auch auf die Förderung eines hohen Verbraucherschutzniveaus in Europa ausgerichtet sein sollte; stellt fest, dass in den meisten Bereichen ein derartig hohes Schutzniveau durch EU- und US-Standards sowie durch regulatorische Rahmenbedingungen gewährleistet wird; ist daher der Ansicht, dass die Annäherung unserer Rechtsvorschriften eine einmalige Gelegenheit ist, hochwertige Standards und Vorschriften für Verbraucher einzuführen, die de facto international anerkannte Normen sein werden;

Or. en

**Änderungsantrag 36**  
**Nicola Danti**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 2**

*Entwurf einer Stellungnahme*

2. ist jedoch davon überzeugt, dass die TTIP nicht nur auf den Abbau von Barrieren, sondern auch auf die Förderung eines hohen Verbraucherschutzniveaus in Europa ausgerichtet sein sollte; stellt fest, dass in den meisten Bereichen ein derartig hohes Schutzniveau durch EU- und US-Standards sowie durch regulatorische Rahmenbedingungen gewährleistet wird; ist daher der Ansicht, dass die Annäherung unserer Rechtsvorschriften eine einmalige Gelegenheit ist, hochwertige Standards und Vorschriften für Verbraucher einzuführen, die de facto international anerkannte Normen sein werden;

*Geänderter Text*

2. ist jedoch davon überzeugt, dass die TTIP nicht nur auf den Abbau von Barrieren, sondern auch auf die Förderung eines hohen Verbraucherschutzniveaus in Europa ausgerichtet sein sollte; stellt fest, dass in den meisten Bereichen ein derartig hohes Schutzniveau durch EU- und US-Standards sowie durch regulatorische Rahmenbedingungen gewährleistet wird; ist daher der Ansicht, dass die Annäherung unserer Rechtsvorschriften, **die in jedem einzelnen Sektor auf der Grundlage der höchsten Standards erfolgen wird**, eine einmalige Gelegenheit ist, hochwertige Standards und Vorschriften für Verbraucher einzuführen, die de facto international anerkannte Normen sein werden;

Or. it

**Änderungsantrag 37**  
**Marco Zullo**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 2**

*Entwurf einer Stellungnahme*

2. ist jedoch davon überzeugt, dass die TTIP nicht nur auf den Abbau von Barrieren, sondern auch auf die Förderung eines hohen Verbraucherschutzniveaus in Europa ausgerichtet sein sollte; stellt fest, dass in **den meisten** Bereichen **ein derartig hohes Schutzniveau durch** EU- und US-Standards **sowie durch regulatorische** Rahmenbedingungen **gewährleistet wird**;

*Geänderter Text*

2. ist jedoch davon überzeugt, dass die TTIP nicht nur auf den Abbau von Barrieren, sondern auch auf die Förderung eines hohen Verbraucherschutzniveaus in Europa ausgerichtet sein sollte; stellt fest, dass in **einigen wichtigen** Bereichen **die** EU- und US-Standards **und die regulatorischen** Rahmenbedingungen **nicht übereinstimmen**; ist daher der

ist daher der Ansicht, dass die **Annäherung unserer Rechtsvorschriften** eine einmalige Gelegenheit ist, hochwertige Standards und Vorschriften für Verbraucher einzuführen, die de facto international anerkannte Normen sein werden;

Ansicht, dass **eine Angleichung der Rechtsvorschriften**, die **niedrigeren Standards entsprechen**, eine einmalige Gelegenheit ist, hochwertige Standards und Vorschriften für Verbraucher einzuführen, die de facto international anerkannte Normen sein werden;

Or. it

### **Änderungsantrag 38** **Matteo Salvini**

#### **Entwurf einer Stellungnahme** **Ziffer 2**

##### *Entwurf einer Stellungnahme*

2. ist jedoch davon überzeugt, dass die TTIP nicht nur auf den Abbau von Barrieren, sondern auch auf die Förderung eines hohen Verbraucherschutzniveaus in Europa ausgerichtet sein sollte; stellt fest, dass in den meisten Bereichen ein derartig hohes Schutzniveau durch EU- und US-Standards sowie durch regulatorische Rahmenbedingungen gewährleistet wird; ist **daher** der Ansicht, dass die Annäherung unserer Rechtsvorschriften eine **einmalige Gelegenheit ist**, hochwertige Standards und Vorschriften für Verbraucher einzuführen, **die de facto international anerkannte Normen sein werden**;

##### *Geänderter Text*

2. ist jedoch davon überzeugt, dass die TTIP nicht nur auf den Abbau von Barrieren, sondern auch auf die Förderung eines hohen Verbraucherschutzniveaus in Europa ausgerichtet sein sollte; stellt fest, dass in den meisten Bereichen ein derartig hohes Schutzniveau durch EU- und US-Standards sowie durch regulatorische Rahmenbedingungen gewährleistet wird; ist **jedoch** der Ansicht, dass die Annäherung unserer Rechtsvorschriften **kaum die Möglichkeit dafür herstellen können wird**, hochwertige Standards und **innovative** Vorschriften für Verbraucher einzuführen;

Or. it

### **Änderungsantrag 39** **Dennis de Jong**

#### **Entwurf einer Stellungnahme** **Ziffer 2**

### *Entwurf einer Stellungnahme*

2. **ist jedoch davon überzeugt**, dass die TTIP nicht nur auf den Abbau von Barrieren, sondern auch auf die Förderung eines hohen Verbraucherschutzniveaus in Europa ausgerichtet **sein sollte**; stellt fest, dass in den meisten Bereichen ein derartig hohes Schutzniveau durch EU- und US-Standards sowie durch regulatorische Rahmenbedingungen gewährleistet wird; ist daher der Ansicht, dass die Annäherung unserer Rechtsvorschriften **eine einmalige Gelegenheit ist**, hochwertige Standards und Vorschriften für Verbraucher einzuführen, **die de facto international anerkannte Normen sein werden**;

### *Geänderter Text*

2. **darauf hinzuarbeiten**, dass die TTIP nicht nur auf den Abbau von Barrieren, sondern auch auf die Förderung eines hohen Verbraucherschutzniveaus in Europa ausgerichtet **ist**; stellt fest, dass in den meisten Bereichen ein derartig hohes Schutzniveau durch EU- und US-Standards sowie durch regulatorische Rahmenbedingungen gewährleistet wird; ist daher der Ansicht, dass die Annäherung unserer Rechtsvorschriften **dazu dienen muss**, hochwertige Standards und Vorschriften für Verbraucher einzuführen **und diese zu international anerkannten Normen zu machen**;

Or. en

## **Änderungsantrag 40** **Lucy Anderson, Catherine Stihler**

### **Entwurf einer Stellungnahme** **Ziffer 2**

#### *Entwurf einer Stellungnahme*

2. ist **jedoch** davon überzeugt, dass die TTIP **nicht nur auf den Abbau von Barrieren, sondern auch auf** die Förderung eines hohen **Verbraucherschutzniveaus** in Europa ausgerichtet sein sollte; **stellt fest, dass in den meisten Bereichen ein derartig hohes Schutzniveau durch EU- und US-Standards sowie durch regulatorische Rahmenbedingungen gewährleistet wird; ist daher der Ansicht, dass die Annäherung unserer Rechtsvorschriften eine einmalige Gelegenheit ist, hochwertige Standards und Vorschriften für Verbraucher einzuführen, die de facto international anerkannte Normen sein werden**;

#### *Geänderter Text*

2. ist davon überzeugt, dass die TTIP auf die Förderung eines hohen **Schutzniveaus der Verbraucher-, Sozial-, Sicherheits-, und Arbeitnehmerrechte** in Europa ausgerichtet sein sollte, die de facto international anerkannte Normen sein werden;

**Änderungsantrag 41**  
**Marlene Mizzi**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 2**

*Entwurf einer Stellungnahme*

2. ist **jedoch** davon überzeugt, dass die TTIP nicht nur auf den Abbau von Barrieren, sondern auch auf die **Förderung eines hohen Verbraucherschutzniveaus in Europa** ausgerichtet sein sollte; stellt fest, dass in den meisten Bereichen ein derartig hohes Schutzniveau durch EU- und US-Standards sowie durch regulatorische Rahmenbedingungen gewährleistet wird; ist daher der Ansicht, dass die Annäherung unserer Rechtsvorschriften eine einmalige Gelegenheit ist, **hochwertige** Standards und Vorschriften für Verbraucher einzuführen, die de facto international anerkannte Normen sein werden;

*Geänderter Text*

2. ist davon überzeugt, dass die TTIP nicht nur auf den Abbau von Barrieren, sondern auch auf die **Gewährleistung hoher Arbeitnehmerrechts-, Verbraucherschutz- und Gesundheitsversorgungsstandards** ausgerichtet sein sollte; stellt fest, dass in den meisten Bereichen ein derartig hohes Schutzniveau durch EU- und US-Standards sowie durch regulatorische Rahmenbedingungen gewährleistet wird; ist daher der Ansicht, dass die Annäherung unserer Rechtsvorschriften eine einmalige Gelegenheit ist, **noch höherwertigere** Standards und Vorschriften für Verbraucher einzuführen, die de facto international anerkannte Normen sein werden;

**Änderungsantrag 42**  
**Josef Weidenholzer**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 2**

*Entwurf einer Stellungnahme*

2. ist jedoch davon überzeugt, dass die TTIP nicht nur auf den Abbau von Barrieren, sondern auch auf die Förderung **eines** hohen Verbraucherschutzniveaus in Europa ausgerichtet sein sollte; stellt fest, dass in **den meisten** Bereichen ein derartig

*Geänderter Text*

2. ist jedoch davon überzeugt, dass die TTIP nicht nur auf den Abbau von Barrieren, sondern auch auf die Förderung **und die Absicherung des** hohen Verbraucherschutzniveaus in Europa ausgerichtet sein sollte; stellt fest, dass in

hohes Schutzniveau durch EU- und US-Standards sowie durch regulatorische Rahmenbedingungen gewährleistet wird; ist daher der Ansicht, dass die Annäherung unserer Rechtsvorschriften eine einmalige Gelegenheit ist, hochwertige Standards und Vorschriften für Verbraucher **einzuführen**, die de facto international anerkannte Normen sein werden;

**vielen** Bereichen ein derartig hohes Schutzniveau durch EU- und US-Standards sowie durch regulatorische Rahmenbedingungen gewährleistet wird; ist daher der Ansicht, dass die Annäherung unserer Rechtsvorschriften **in diesen Bereichen** eine einmalige Gelegenheit ist, hochwertige Standards und Vorschriften für Verbraucher **zu schützen und auszubauen**, die de facto international anerkannte Normen sein werden;

Or. de

### **Änderungsantrag 43** **Liisa Jaakonsaari**

#### **Entwurf einer Stellungnahme** **Ziffer 2**

##### *Entwurf einer Stellungnahme*

2. ist jedoch davon überzeugt, dass die TTIP nicht nur auf den Abbau von Barrieren, sondern auch auf die Förderung eines hohen Verbraucherschutzniveaus in Europa ausgerichtet sein sollte; stellt fest, dass in den meisten Bereichen ein derartig hohes Schutzniveau durch EU- und US-Standards sowie durch regulatorische Rahmenbedingungen gewährleistet wird; ist daher der Ansicht, dass die Annäherung unserer Rechtsvorschriften eine einmalige Gelegenheit ist, hochwertige Standards und Vorschriften für Verbraucher einzuführen, die de facto international anerkannte Normen sein werden;

##### *Geänderter Text*

2. ist jedoch davon überzeugt, dass die TTIP nicht nur auf den Abbau von Barrieren, sondern auch auf die Förderung eines hohen Verbraucherschutzniveaus, **eines hohen Maßes an Transparenz und eines besseren Zugangs zu Informationen** in Europa ausgerichtet sein sollte; stellt fest, dass in den meisten Bereichen ein derartig hohes Schutzniveau durch EU- und US-Standards sowie durch regulatorische Rahmenbedingungen gewährleistet wird; ist daher der Ansicht, dass die Annäherung unserer Rechtsvorschriften eine einmalige Gelegenheit ist, hochwertige Standards und Vorschriften für Verbraucher einzuführen, die de facto international anerkannte Normen sein werden;

Or. en

**Änderungsantrag 44**  
**Ulrike Müller**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 2**

*Entwurf einer Stellungnahme*

2. ist jedoch davon überzeugt, dass die TTIP nicht nur auf den Abbau von Barrieren, sondern auch auf die Förderung eines hohen Verbraucherschutzniveaus in Europa ausgerichtet sein sollte; stellt fest, dass in den meisten Bereichen ein derartig hohes Schutzniveau durch EU- und US-Standards sowie durch regulatorische Rahmenbedingungen gewährleistet wird; ist daher der Ansicht, dass die Annäherung unserer Rechtsvorschriften eine einmalige Gelegenheit *ist*, hochwertige Standards und Vorschriften für Verbraucher einzuführen, die de facto international anerkannte Normen sein werden;

*Geänderter Text*

2. ist jedoch davon überzeugt, dass die TTIP nicht nur auf den Abbau von Barrieren, sondern auch auf die Förderung eines hohen Verbraucherschutzniveaus in Europa ausgerichtet sein sollte; stellt fest, dass in den meisten Bereichen ein derartig hohes Schutzniveau durch EU- und US-Standards sowie durch regulatorische Rahmenbedingungen gewährleistet wird; ist daher der Ansicht, dass die Annäherung unserer Rechtsvorschriften eine einmalige Gelegenheit *sein kann*, hochwertige Standards und Vorschriften für Verbraucher einzuführen, die de facto international anerkannte Normen sein werden;

Or. de

**Änderungsantrag 45**  
**Philippe Juvin**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 2**

*Entwurf einer Stellungnahme*

2. ist jedoch davon überzeugt, dass die TTIP nicht nur auf den Abbau von Barrieren, sondern auch auf die Förderung eines hohen Verbraucherschutzniveaus in Europa ausgerichtet sein sollte; stellt fest, dass in den meisten Bereichen ein derartig hohes Schutzniveau durch EU- und US-Standards sowie durch regulatorische Rahmenbedingungen gewährleistet wird; ist daher der Ansicht, dass die Annäherung unserer Rechtsvorschriften eine einmalige

*Geänderter Text*

2. ist jedoch davon überzeugt, dass die TTIP nicht nur auf den Abbau von Barrieren, sondern auch auf die Förderung eines hohen Verbraucherschutzniveaus in Europa ausgerichtet sein sollte; **gemäß dem AEUV wird ein derartig hohes Niveau durch Standards und regulatorische Rahmenbedingungen der EU gewährleistet**; stellt fest, dass in den meisten Bereichen ein derartig hohes Schutzniveau durch EU- und US-Standards

Gelegenheit ist, hochwertige Standards und Vorschriften für Verbraucher einzuführen, die de facto international anerkannte Normen sein werden;

sowie durch regulatorische Rahmenbedingungen gewährleistet wird; ist daher der Ansicht, dass die Annäherung unserer Rechtsvorschriften eine einmalige Gelegenheit ist, hochwertige Standards und Vorschriften für Verbraucher einzuführen, die de facto international anerkannte Normen sein werden;

Or. en

**Änderungsantrag 46**  
**Olga Sehnalová**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 2 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***2a. in allen Phasen der Verhandlungen den gleichen Zugang zu Informationen für sämtliche Interessenträger zu gewährleisten;***

Or. en

**Änderungsantrag 47**  
**Biljana Borzan**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 2 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***2a. fordert die Kommission auf, in den Verhandlungen das Höchstmaß an Transparenz zu schaffen, einschließlich des Zugangs zu den Verhandlungstexten, und im Verlauf des gesamten Prozesses Konsultationen mit der Zivilgesellschaft abzuhalten;***

Or. en

**Änderungsantrag 48**  
**Evelyne Gebhardt**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 2 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***2a. betont die demokratische Legitimation des Europäischen Parlamentes und fordert daher, dass durch TTIP das Primat der Politik nicht in Frage gestellt wird; fordert in diesem Zusammenhang dessen Beachtung für die Verhandlungen um Investor-Staat-Streitbeilegungsmechanismen;***

Or. de

**Änderungsantrag 49**  
**Róza Gräfin von Thun und Hohenstein, Ildikó Gáll-Pelcz**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 2 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***2a. fordert daher die Abschaffung der Roaming-Gebühren zwischen der EU und den Vereinigten Staaten, um das Reisen, das Einkaufen, das Arbeiten und das Leben für EU- und US-Bürger zu vereinfachen;***

Or. en

**Änderungsantrag 50**  
**Marlene Mizzi**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 2 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***2a. bekräftigt, wie wichtig die Rolle des Europäischen Parlaments ist, das den endgültigen Beschluss über die Ratifizierung des Handelsabkommens fasst; weist darauf hin, dass das Europäische Parlament nur dann einem fairen transatlantischen Investitionsabkommen zustimmen wird, wenn in dessen Rahmen die europäischen Werte eingehalten und gefördert werden sowie nachhaltiges Wachstum stimuliert, die Schaffung hochwertiger Arbeitsplätze gefördert und zum Wohlbefinden der europäischen Bürger beigetragen wird;***

Or. en

**Änderungsantrag 51  
Josef Weidenholzer**

**Entwurf einer Stellungnahme  
Ziffer 2 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***2a. betont, dass es Bereiche gibt, in denen es noch keine einheitlichen europäischen Standards gibt, und in denen somit die Verhandlungsgrundlage für eine Angleichung in der TTIP fehlt; dies umfasst insbesondere die Bereiche Urheberrecht, Schutz personenbezogener Daten und Datenverschlüsselung; fordert, diese Bereiche nicht innerhalb der TTIP zu diskutieren bis entsprechende Standards für den europäischen Binnenmarkt existieren;***

Or. de

**Änderungsantrag 52**  
**Helmut Scholz, Jiří Maštálka**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 2 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***2a. das sehr hohe Niveau der europäischen Schutzstandards, die für Bürgerinnen und Bürger in der Europäischen Union existieren, als eine im allerhöchsten Maße schützenswerte Errungenschaft zu erachten, und die in den EU-Mitgliedstaaten bestehenden gesetzlichen Standards beispielsweise für Produktsicherheit, Gesundheits-, Sozial-, Umwelt-, Klima-, Lebensmittel- und Tierschutz sowie die Verbraucher- und Datenschutzrechte keinesfalls abzusenken, sondern vielmehr eine Verbesserung dieser Standards anzustreben; sicherzustellen, dass diese Schutzstandards in Zukunft ohne Einschränkungen optimiert und entsprechend den neuesten Erkenntnissen seitens eines Mitgliedstaates einseitig angepasst werden können;***

Or. de

**Änderungsantrag 53**  
**Olga Sehnalová**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 2 b (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***2b. dafür zu sorgen, dass die Diskriminierung von Verbrauchern aufgrund ihrer Nationalität oder ihres Wohnortes nicht gestattet ist;***

Or. en

**Änderungsantrag 54**  
**Biljana Borzan**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 2 b (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***2b. fordert die Kommission auf, eine eingehende Nachhaltigkeitsprüfung in Bezug auf die TTIP durchzuführen;***

Or. en

**Änderungsantrag 55**  
**Josef Weidenholzer**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 2 b (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***2b. unterstreicht das Recht aller Vertragsparteien zum Schutz von Verbrauchern regulierend auf den Binnenmarkt einwirken zu können; betont, dass dieses Recht durch die TTIP nicht unterminiert werden darf; fordert darum, den Schutz von Investoreninteressen über ordentliche Gerichte sicherzustellen;***

Or. de

**Änderungsantrag 56**  
**Helmut Scholz, Jiří Maštálka**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 2 b (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***2b. alle wichtigen Detailfragen des Abkommens auszuverhandelt und den Vorschlag abzulehnen, eine nachträgliche Übertragung von Regulierungsfragen – unter Umgehung des demokratischen Gesetzgebungsprozesses – auf speziell eingerichtete Expertengremien vorzusehen;***

Or. de

**Änderungsantrag 57  
Olga Sehnalová**

**Entwurf einer Stellungnahme  
Ziffer 2 c (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***2c. die Aussichten auf beiderseitige Beschäftigungszuwächse ordnungsgemäß zu bewerten und zu beurteilen, in welchen Bereichen es zum Abbau von Arbeitsplätzen kommen könnte;***

Or. en

**Änderungsantrag 58  
Josef Weidenholzer**

**Entwurf einer Stellungnahme  
Ziffer 2 c (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***2c. unterstreicht die Notwendigkeit, Verbraucherschutzorganisationen in die Verhandlungen mit einzubeziehen, um einen größtmöglichen Schutz der Verbraucherinteressen zu gewährleisten***

**Änderungsantrag 59**  
**Olga Sehnalová**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 2 d (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***2d. die ausschließliche Zuständigkeit der EU für die Fahrzeug-Typgenehmigung im Einklang mit den Rechtsvorschriften der EU über Kraftfahrzeugsicherheit zu wahren;***

**Änderungsantrag 60**  
**Lucy Anderson**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 3**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***3. weist mit Nachdruck darauf hin, dass Dienstleistungsanbieter aus der EU gemäß transparenten Regeln auf föderaler und nachgeordneter Ebene uneingeschränkten Zugang zum Markt für liberalisierte Dienstleistungen in den Vereinigten Staaten haben müssen, wobei das Recht der Regierungen, öffentliche Dienstleistungen zu schützen, zu achten ist;***

***entfällt***

**Änderungsantrag 61**  
**Dita Charanzová**

**Entwurf einer Stellungnahme  
Ziffer 3**

*Entwurf einer Stellungnahme*

3. **weist mit Nachdruck** darauf **hin**, dass Dienstleistungsanbieter aus der EU gemäß transparenten Regeln auf föderaler und nachgeordneter Ebene uneingeschränkter Zugang zum Markt für liberalisierte Dienstleistungen in den Vereinigten Staaten haben müssen, wobei das Recht der Regierungen, öffentliche Dienstleistungen zu schützen, zu achten ist;

*Geänderter Text*

3. darauf **zu beharren**, dass Dienstleistungsanbieter aus der EU gemäß transparenten Regeln auf föderaler und nachgeordneter Ebene uneingeschränkter Zugang zum Markt für liberalisierte Dienstleistungen in den Vereinigten Staaten haben müssen, wobei das Recht der Regierungen, öffentliche Dienstleistungen zu schützen, zu achten ist; **fordert die Kommission auf, dafür Sorge zu tragen, dass europäische Dienstleistungsanbieter nicht diskriminiert werden;**

Or. en

**Änderungsantrag 62  
Sergio Gutiérrez Prieto**

**Entwurf einer Stellungnahme  
Ziffer 3**

*Entwurf einer Stellungnahme*

3. weist mit Nachdruck darauf hin, dass Dienstleistungsanbieter aus der EU gemäß transparenten Regeln auf föderaler und nachgeordneter Ebene uneingeschränkter Zugang zum Markt für liberalisierte Dienstleistungen in den Vereinigten Staaten haben müssen, wobei das Recht der Regierungen, öffentliche Dienstleistungen zu schützen, zu achten ist;

*Geänderter Text*

3. weist mit Nachdruck darauf hin, dass Dienstleistungsanbieter aus der EU gemäß transparenten Regeln auf föderaler und nachgeordneter Ebene **unter den gleichen Bedingungen wie lokale Anbieter gemäß dem Grundsatz der Gegenseitigkeit** uneingeschränkter Zugang zum Markt für liberalisierte Dienstleistungen in den Vereinigten Staaten haben müssen, wobei das Recht der Regierungen, öffentliche Dienstleistungen zu schützen, zu achten ist;

Or. es

**Änderungsantrag 63  
Virginie Rozière**

**Entwurf einer Stellungnahme  
Ziffer 3**

*Entwurf einer Stellungnahme*

3. weist mit Nachdruck darauf hin, dass Dienstleistungsanbieter aus der EU gemäß transparenten Regeln auf föderaler und nachgeordneter Ebene uneingeschränkter Zugang zum Markt für liberalisierte Dienstleistungen in den Vereinigten Staaten haben müssen, wobei das Recht der Regierungen, öffentliche Dienstleistungen zu schützen, zu achten ist;

*Geänderter Text*

3. weist mit Nachdruck darauf hin, dass Dienstleistungsanbieter aus der EU gemäß transparenten **und gerechten** Regeln auf föderaler und nachgeordneter Ebene uneingeschränkter Zugang zum Markt für liberalisierte Dienstleistungen in den Vereinigten Staaten haben müssen, wobei das Recht der Regierungen, öffentliche Dienstleistungen zu schützen, zu achten ist;

Or. fr

**Änderungsantrag 64  
Evelyne Gebhardt**

**Entwurf einer Stellungnahme  
Ziffer 3**

*Entwurf einer Stellungnahme*

3. weist mit Nachdruck darauf hin, dass Dienstleistungsanbieter aus der EU gemäß transparenten Regeln auf föderaler und nachgeordneter Ebene uneingeschränkter Zugang zum Markt für liberalisierte Dienstleistungen in den Vereinigten Staaten haben müssen, wobei das Recht der **Regierungen**, öffentliche Dienstleistungen zu schützen, zu achten ist;

*Geänderter Text*

3. weist mit Nachdruck darauf hin, dass Dienstleistungsanbieter aus der EU gemäß transparenten Regeln auf föderaler und nachgeordneter Ebene uneingeschränkter Zugang zum Markt für liberalisierte Dienstleistungen in den Vereinigten Staaten haben müssen, wobei das Recht der **Staaten**, öffentliche Dienstleistungen **bereitzustellen, zu organisieren, zu schützen und zu finanzieren**, zu achten ist;

Or. de

**Änderungsantrag 65  
Pascal Durand, Igor Šoltés**

**Entwurf einer Stellungnahme  
Ziffer 3**

*Entwurf einer Stellungnahme*

3. ***weist mit Nachdruck darauf hin***, dass Dienstleistungsanbieter aus der EU gemäß transparenten Regeln auf föderaler ***und*** nachgeordneter Ebene uneingeschränkten Zugang zum Markt für liberalisierte Dienstleistungen in den Vereinigten Staaten ***haben müssen, wobei das Recht der Regierungen, öffentliche Dienstleistungen zu schützen, zu achten ist***;

*Geänderter Text*

3. ***das Recht der Regierungen zu unterstützen, unter Achtung des Subsidiaritätsprinzips die öffentlichen Dienstleistungen zu schützen und weiterzuentwickeln, ihren Umfang zu bestimmen, sie nach eigenem Ermessen zu organisieren und zu finanzieren sowie über die Art der Erbringung und die Besitzverhältnisse zu beschließen; in Bezug auf die Bereiche, die ausdrücklich in den Geltungsbereich des Abkommens fallen, dafür Sorge zu tragen***, dass die Dienstleistungsanbieter aus der EU gemäß transparenten Regeln, ***die von den Behörden des Orts der Leistungserbringung sowohl auf föderaler als auch auf nachgeordneter Ebene erlassen wurden***, uneingeschränkten Zugang zum Markt für liberalisierte Dienstleistungen in den Vereinigten Staaten ***erhalten***;

Or. fr

**Änderungsantrag 66**  
**Andreas Schwab**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 3**

*Entwurf einer Stellungnahme*

3. ***weist*** mit Nachdruck darauf ***hin***, dass Dienstleistungsanbieter aus der EU gemäß transparenten Regeln auf föderaler und nachgeordneter Ebene uneingeschränkten Zugang zum Markt für liberalisierte Dienstleistungen in den Vereinigten Staaten haben müssen, wobei das Recht der Regierungen, öffentliche Dienstleistungen zu schützen, zu achten ist;

*Geänderter Text*

3. mit Nachdruck darauf ***hinzuweisen***, dass Dienstleistungsanbieter aus der EU gemäß transparenten Regeln auf föderaler und nachgeordneter Ebene uneingeschränkten Zugang zum Markt für liberalisierte Dienstleistungen in den Vereinigten Staaten haben müssen, wobei das Recht der Regierungen, öffentliche Dienstleistungen zu schützen, zu achten ist; ***mit den für die Reglementierung zuständigen Bundesstaaten einen Rechtsrahmen zu***

*schaffen, um langfristig eine gegenseitige Anerkennung von Berufsqualifikationen in bestimmten Sektoren in dem jeweiligen Bundesstaat zu ermöglichen;*

Or. de

**Änderungsantrag 67**  
**Josef Weidenholzer**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 3**

*Entwurf einer Stellungnahme*

3. weist mit Nachdruck darauf hin, dass Dienstleistungsanbieter aus der EU gemäß transparenten Regeln auf föderaler und nachgeordneter Ebene uneingeschränkten Zugang zum Markt für liberalisierte Dienstleistungen in den Vereinigten Staaten haben müssen, wobei das Recht der **Regierungen**, öffentliche Dienstleistungen zu schützen, zu achten ist;

*Geänderter Text*

3. weist mit Nachdruck darauf hin, dass Dienstleistungsanbieter aus der EU gemäß transparenten Regeln auf föderaler und nachgeordneter Ebene uneingeschränkten Zugang zum Markt für liberalisierte Dienstleistungen in den Vereinigten Staaten haben müssen, wobei das Recht der **Staaten**, öffentliche Dienstleistungen **und Dienstleistungen der Daseinsvorsorge besonders** zu schützen, zu achten ist;

Or. de

**Änderungsantrag 68**  
**Ulrike Müller**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 3**

*Entwurf einer Stellungnahme*

3. weist mit Nachdruck darauf hin, dass Dienstleistungsanbieter aus der EU gemäß transparenten Regeln auf föderaler und nachgeordneter Ebene uneingeschränkten Zugang zum Markt für liberalisierte Dienstleistungen in den Vereinigten Staaten haben müssen, wobei das Recht der **Regierungen**, öffentliche Dienstleistungen

*Geänderter Text*

3. weist mit Nachdruck darauf hin, dass Dienstleistungsanbieter aus der EU gemäß transparenten Regeln auf föderaler und nachgeordneter Ebene uneingeschränkten Zugang zum Markt für liberalisierte Dienstleistungen in den Vereinigten Staaten haben müssen, wobei das Recht der **Regierungen**, öffentliche Dienstleistungen

zu schützen, zu achten ist;

zu schützen, zu achten ist **und ausgeschlossen werden muss, dass eine erneute staatliche Aufgabenerbringung nach einer erfolgten Liberalisierung öffentlicher Dienstleistungen durch eine Ratchet-Klausel nicht mehr möglich ist;**

Or. de

**Änderungsantrag 69**  
**Helmut Scholz, Jiří Maštálka**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 3**

*Entwurf einer Stellungnahme*

3. **weist mit Nachdruck darauf hin, dass Dienstleistungsanbieter aus der EU** gemäß transparenten Regeln auf föderaler und nachgeordneter Ebene **uneingeschränkten** Zugang zum Markt für liberalisierte Dienstleistungen **in den Vereinigten Staaten haben müssen, wobei** das Recht der Regierungen, öffentliche Dienstleistungen zu schützen, zu achten **ist;**

*Geänderter Text*

3. das Recht der Regierungen, öffentliche Dienstleistungen zu schützen, zu achten; **dafür Sorge zu tragen, dass öffentliche Dienstleistungen von den Verhandlungen ausgenommen werden; sicherzustellen, dass Dienstleistungsanbietern** gemäß transparenten Regeln auf föderaler und nachgeordneter Ebene Zugang zum Markt für liberalisierte Dienstleistungen **unter der Voraussetzung gewährt wird, dass sie über die erforderlichen Qualifikationen verfügen;**

Or. en

**Änderungsantrag 70**  
**Dita Charanzová**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 3 – Buchstabe a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

**(a) in Bezug auf den uneingeschränkten und transparenten Zugang für Dienstleistungsanbieter aus der EU und den Abbau der Barrieren für die Mobilität**

*Geänderter Text*

*der Arbeitskräfte:*

Or. en

**Änderungsantrag 71**  
**Pascal Durand, Igor Šoltes**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 3 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***3a. angesichts der Tatsache, dass es insbesondere für die lokalen und regionalen Behörden wichtig ist, hochwertige öffentliche Dienstleistungen beizubehalten, zu fordern, dass sämtliche öffentlichen Dienstleistungen von der TTIP ausgenommen werden, und eine klare Zusage diesbezüglich von beiden Parteien in Form einer gemeinsamen Erklärung zu verlangen,***

Or. fr

**Änderungsantrag 72**  
**Dennis de Jong**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 3 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***3a. dafür Sorge zu tragen, dass die Rechte der Arbeitnehmer nicht durch die Gewährung des Zugangs zum Markt für Dienstleistungen untergraben werden und die Durchsetzung von Arbeitnehmerrechten auf diesen Märkten im Einklang mit der Richtlinie 2014/67/EU und in Ausschöpfung der in der Richtlinie vorgesehenen oder in ihrem Rahmen möglichen Maßnahmen den***

*Mindestbedingungen entspricht;*

Or. en

**Änderungsantrag 73**  
**Dita Charanzová, Andreas Schwab**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 3 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

*3a. zu bedenken, dass die TTIP die hohe Qualität der öffentlichen Dienstleistungen in der EU nicht gefährden sollte, und zu ihrem Schutz auf die gleichen Sicherheitsmaßnahmen wie bei anderen Freihandelsabkommen zurückzugreifen, insbesondere indem sichergestellt wird, dass die EU und ihre Mitgliedstaaten weiterhin befugt sind, Vorschriften zu erlassen;*

Or. en

**Änderungsantrag 74**  
**Helmut Scholz, Jiří Maštálka**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 3 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

*3a. in den Verhandlungen über Kapitel zum Handel mit Dienstleistungen einen Positivlisten-Ansatz zu verfolgen; das Konzept einer Negativliste sowie sogenannte Ratchet-Klauseln (Sperrklauseln) generell abzulehnen;*

Or. en

**Änderungsantrag 75**  
**Pascal Durand, Igor Šoltes**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 3 b (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***3b. sicherzustellen, dass die Ausnahme für öffentliche Dienstleistungen nicht auf hoheitliche Aufgaben, wie die öffentliche Sicherheit, begrenzt ist, sondern sämtliche Bereiche von allgemeinem Interesse abdeckt, die in den Genuss irgendeiner Form von öffentlicher Unterstützung kommen, insbesondere soziale Dienste, Gesundheit, Bildung, Kultur und Postdienste;***

Or. fr

**Änderungsantrag 76**  
**Helmut Scholz, Jiří Maštálka**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 3 b (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***3b. sicherzustellen, dass die Organisationshoheit der kommunalen und lokalen Gebietskörperschaften als einer der Kerngebiete des kommunalen Selbstverwaltungsrechtes gewahrt bleibt, und dass die Rekommunalisierung nach den Gegebenheiten vor Ort und auf Basis des lokalen Wählerwillens uneingeschränkt möglich bleibt;***

Or. de

**Änderungsantrag 77**  
**Pascal Durand, Igor Šoltes**

**Entwurf einer Stellungnahme  
Ziffer 3 c (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***3c. zu fordern, dass sämtliche Bereiche, die nicht in den Geltungsbereich der Richtlinie der EU über Dienstleistungen fallen, insbesondere Gesundheitsdienste, Postdienste und audiovisuelle Dienstleistungen, ebenfalls aus den Verhandlungen über die TTIP ausgenommen werden;***

Or. fr

**Änderungsantrag 78  
Helmut Scholz, Jiří Maštálka**

**Entwurf einer Stellungnahme  
Ziffer 3 c (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***3c. dem Verhandlungspartner deutlich zu machen, dass die öffentlichen Dienstleistungen gemäß Ziffer 19 des EU-Verhandlungsmandats solche sind, die gemäß der Rechtsprechung der jeweiligen Vertragspartei bzw. des jeweiligen Mitglieds spezifischen regulatorischen Regimes unterliegen oder die sich durch spezifische Verpflichtungen auszeichnen, die den Leistungserbringern auf nationaler, regionaler oder lokaler Ebene im Sinne des allgemeinen Interesses auferlegt werden; dazu gehören beispielsweise die Versorgung mit Wasser und Energie, die Abfall- und Abwasserbeseitigung, das Rettungswesen, das öffentliche Gesundheits- und Sozialwesen, der öffentliche Personennahverkehr sowie der Wohnungsbau, Maßnahmen des Städtebaus und der Stadtentwicklung;***

**Änderungsantrag 79**  
**Pascal Durand, Igor Šoltés**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 3 d (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

**3d. sicherzustellen, dass sämtliche Wasserdienstleistungen (von der Gewinnung über die Versorgung bis hin zur Aufbereitung) vollständig von der TTIP ausgenommen sind;**

Or. fr

**Änderungsantrag 80**  
**Helmut Scholz, Jiří Maštálka**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 3 d (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

**3d. für öffentliche Dienstleistungen gemäß Ziffer 19 des EU-Verhandlungsmandats eine horizontale Ausnahme von allen Verpflichtungen des Grundsatzes des Marktzugangs und der Inländerbehandlung durchzusetzen und zudem im Hinblick auf öffentliche Dienstleistungen, einen Vorbehalt für alle Sektoren und alle bestehenden und zukünftigen Maßnahmen für die Vertragsparteien durchzusetzen, die Anzahl der Dienste und Dienstleistungserbringer zu beschränken, den Dienstleistungsanbietern spezifische Verpflichtungen aufzuerlegen und die Erbringung dieser Dienstleistungen im Sinne des allgemeinen Interesses zu regulieren;**

**Änderungsantrag 81**  
**Pascal Durand, Igor Šoltes**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 3 e (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***3e. in Bezug auf die rein kommerziellen Dienstleistungen dafür Sorge zu tragen, dass sich die Verhandlungen auf eine positive Liste einbezogener Sektoren anstatt auf eine negative Liste stützen, und sicherzustellen, dass die Regierungen jederzeit die Möglichkeit haben, die öffentliche Aufsicht über liberalisierte Sektoren wiederherzustellen;***

Or. fr

**Änderungsantrag 82**  
**Helmut Scholz, Jiří Maštálka**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 3 e (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***3e. eine weitergehende Öffnung insbesondere für die gemischt-finanzierten Bildungsdienstleistungen unter anderem im Bereich der vorschulischen Erziehung, der Schule und Hochschule sowie Erwachsenen- und Weiterbildung abzulehnen, da das multilaterale GATS-Abkommen bereits mehr als ausreichende Regelungen zur Liberalisierung enthält;***

Or. de

**Änderungsantrag 83**  
**Pascal Durand, Igor Šoltes**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 3 f (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

**3f. dafür Sorge zu tragen, dass die „wirtschaftlichen Bedarfstests“, die in verschiedenen Bereichen nützliche Regulierungsinstrumente für die Regierungen darstellen, nicht durch die TTIP infrage gestellt werden;**

Or. fr

**Änderungsantrag 84**  
**Helmut Scholz, Jiří Maštálka**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 3 f (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

**3f. dem Verhandlungspartner zu verdeutlichen, dass Mitgliedstaaten, Regionen und Kommunen weiterhin jede regulative und finanzielle Maßnahme zum Schutz oder zur Förderung der kulturellen Vielfalt, der Freiheit und des Pluralismus der Medien sowie zum Erhalt oder zur Entwicklung der audiovisuellen und weiteren entsprechenden Dienstleistungen möglich sein muss, um den demokratischen, sozialen und kulturellen Bedürfnissen jeder Gesellschaft zu dienen, unabhängig von der benutzten Technologie oder der Vertriebsplattform; die Kultur- und Medienhoheit der Mitgliedstaaten durch eine klare Kultur- und Medienausnahme zu wahren.**

Or. de

**Änderungsantrag 85**  
**Dennis de Jong**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 4**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

**4. fordert die gegenseitige Anerkennung von Berufsqualifikationen zwischen den Parteien und die Abschaffung der Arbeitserlaubnispflicht für hochqualifizierte Arbeitnehmer in den von der TTIP abgedeckten Bereichen, um die größtmögliche Mobilität der Arbeitskräfte zwischen der EU und den Vereinigten Staaten zu schaffen;**

**entfällt**

Or. en

**Änderungsantrag 86**  
**Dita Charanzová**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 4**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

**4. fordert die gegenseitige Anerkennung von Berufsqualifikationen zwischen den Parteien und die *Abschaffung der Arbeitserlaubnispflicht für hochqualifizierte* Arbeitnehmer in *den* von der TTIP *abgedeckten Bereichen, um die größtmögliche Mobilität der Arbeitskräfte zwischen der EU und den Vereinigten Staaten zu schaffen;***

**4. die gegenseitige Anerkennung von Berufsqualifikationen zwischen den Parteien *sicherzustellen* und die *Mobilität der Arbeitskräfte über den Atlantik hinweg durch die Erleichterung der Einstellung hochqualifizierter* Arbeitnehmer in *Bereichen, die* von der TTIP *abgedeckt sind, zu fördern;***

Or. en

**Änderungsantrag 87**  
**Daniel Dalton**

**Entwurf einer Stellungnahme  
Ziffer 4**

*Entwurf einer Stellungnahme*

4. fordert die gegenseitige Anerkennung von Berufsqualifikationen zwischen den Parteien und die ***Abschaffung der Arbeitserlaubnispflicht für hochqualifizierte*** Arbeitnehmer in den von der TTIP abgedeckten Bereichen, um die größtmögliche Mobilität der Arbeitskräfte zwischen der EU und den Vereinigten Staaten zu schaffen;

*Geänderter Text*

4. fordert die gegenseitige Anerkennung von Berufsqualifikationen zwischen den Parteien, ***insbesondere auf Bundestaatebene in den Vereinigten Staaten, und die Prüfung der Möglichkeit, die Mobilität hochwertiger*** Arbeitnehmer in den von der TTIP abgedeckten Bereichen ***zu fördern***, um die größtmögliche Mobilität der Arbeitskräfte zwischen der EU und den Vereinigten Staaten zu schaffen;

Or. en

**Änderungsantrag 88  
Pascal Durand, Igor Šoltés**

**Entwurf einer Stellungnahme  
Ziffer 4**

*Entwurf einer Stellungnahme*

4. ***fordert die gegenseitige*** Anerkennung von ***Berufsqualifikationen*** zwischen den Parteien und die ***Abschaffung der Arbeitserlaubnispflicht für hochqualifizierte Arbeitnehmer in den von der TTIP abgedeckten Bereichen, um die größtmögliche*** Mobilität der Arbeitskräfte zwischen der EU und den Vereinigten Staaten zu ***schaffen***;

*Geänderter Text*

4. ***dafür Sorge zu tragen, dass die Fortschritte, die bei der gegenseitigen Anerkennung der beruflichen Qualifikationen*** zwischen den Parteien ***erzielt werden könnten, die Fähigkeit der Regierungen des Wohnsitzes der Arbeitnehmer, die einschlägigen Bestimmungen und Modalitäten festzulegen, nicht untergraben wird, damit*** die Mobilität der Arbeitskräfte zwischen der EU und den Vereinigten Staaten ***ermöglicht wird, ohne die Anwendung der Bestimmungen von allgemeinem Interesse, die von den zuständigen Behörden festgelegt wurden, zu beeinträchtigen***;

Or. fr

**Änderungsantrag 89**  
**Evelyne Gebhardt**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 4**

*Entwurf einer Stellungnahme*

4. fordert die gegenseitige Anerkennung von Berufsqualifikationen zwischen den Parteien und die Abschaffung der Arbeitserlaubnispflicht für **hochqualifizierte** Arbeitnehmer in den von der TTIP abgedeckten Bereichen, um die größtmögliche Mobilität der Arbeitskräfte zwischen der EU und den Vereinigten Staaten zu schaffen;

*Geänderter Text*

4. fordert die gegenseitige Anerkennung von Berufsqualifikationen zwischen den Parteien und die Abschaffung der Arbeitserlaubnispflicht für Arbeitnehmer in den von der TTIP abgedeckten Bereichen, um die größtmögliche Mobilität der Arbeitskräfte zwischen der EU und den Vereinigten Staaten zu schaffen;

Or. de

**Änderungsantrag 90**  
**Lucy Anderson, Catherine Stihler**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 4**

*Entwurf einer Stellungnahme*

4. fordert die gegenseitige Anerkennung von Berufsqualifikationen **zwischen den Parteien und die Abschaffung der Arbeitserlaubnispflicht für hochqualifizierte Arbeitnehmer** in den von der TTIP abgedeckten Bereichen, um die größtmögliche Mobilität der **Arbeitskräfte** zwischen der EU und den Vereinigten Staaten zu schaffen;

*Geänderter Text*

4. fordert die gegenseitige Anerkennung von Berufsqualifikationen in den von der TTIP abgedeckten Bereichen, um die größtmögliche Mobilität der **Arbeitnehmer** zwischen der EU und den Vereinigten Staaten zu schaffen;

Or. en

**Änderungsantrag 91**  
**Josef Weidenholzer**

**Entwurf einer Stellungnahme  
Ziffer 4**

*Entwurf einer Stellungnahme*

4. fordert die gegenseitige Anerkennung von Berufsqualifikationen zwischen den Parteien und die Abschaffung der Arbeitserlaubnispflicht für **hochqualifizierte** Arbeitnehmer in den von der TTIP abgedeckten Bereichen, um die größtmögliche Mobilität **der** Arbeitskräfte zwischen der EU und den Vereinigten Staaten zu schaffen;

*Geänderter Text*

4. fordert die gegenseitige Anerkennung von Berufsqualifikationen zwischen den Parteien und die Abschaffung der Arbeitserlaubnispflicht für **qualifizierte** Arbeitnehmer in den von der TTIP abgedeckten Bereichen, um die größtmögliche Mobilität **dieser** Arbeitskräfte zwischen der EU und den Vereinigten Staaten zu schaffen;

Or. de

**Änderungsantrag 92  
Ulrike Müller**

**Entwurf einer Stellungnahme  
Ziffer 4**

*Entwurf einer Stellungnahme*

4. fordert **die gegenseitige Anerkennung von Berufsqualifikationen zwischen den Parteien und die Abschaffung der Arbeitserlaubnispflicht für hochqualifizierte Arbeitnehmer in den von der TTIP abgedeckten Bereichen, um die größtmögliche Mobilität der Arbeitskräfte zwischen der EU und den Vereinigten Staaten zu schaffen;**

*Geänderter Text*

4. fordert **auch im Rahmen von TTIP den Erhalt nationaler Regelungen zu Zugangsschranken für regulierte Berufe in Europa, da sie Garantien für Qualitätssicherung auf hohem Niveau sind, unserer dynamischen Wirtschaftsentwicklung nicht im Wege stehen und unter anderem Grundlage für das weltweit beachtete duale Ausbildungssystem sind;**

Or. de

**Änderungsantrag 93  
Dita Charanzová**

**Entwurf einer Stellungnahme  
Ziffer 4 – Buchstabe i (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***(i) parallel zu den Verhandlungen darauf hinzuarbeiten, dass die EU und die Vereinigten Staaten Gespräche über ein zusätzliches Abkommen aufnehmen, mit dem die Arbeitserlaubnispflicht abgeschafft wird mit dem Ziel, die größtmögliche Mobilität der Arbeitnehmer zwischen der EU und den Vereinigten Staaten zu schaffen;***

Or. en

**Änderungsantrag 94  
Biljana Borzan**

**Entwurf einer Stellungnahme  
Ziffer 4 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***4a. beharrt darauf, das höchste Schutzniveau für Arbeitnehmerrechte beizubehalten, und fördert den Austausch bewährter Verfahren zwischen den Parteien in diesem Bereich;***

Or. en

**Änderungsantrag 95  
Evelyne Gebhardt**

**Entwurf einer Stellungnahme  
Ziffer 4 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***4a. erinnert in der Frage des Marktzugangs bei Dienstleistungen in der Europäischen Union an die Besonderheit der Kultur der Daseinsvorsorge in der Europäischen Union, insbesondere in den***

*Bereichen der Wasserversorgung; weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass die Einführung einer Positivliste in diesem Bereich besser geeignet ist um die öffentliche Daseinsvorsorge umfassend zu schützen und auf allen Ebenen der Politik einer zukünftigen Entwicklung Rechnung zu tragen;*

Or. de

**Änderungsantrag 96**  
**Andreas Schwab**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 4 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

*4a. eine Ausnahme für Maßnahmen kommunaler Gebietskörperschaften entsprechend der Regelungen des CETA Abkommens in TTIP zu schaffen und die im CETA Abkommen für soziale, Bildungs- und Gesundheitsdienstleistungen zugrunde gelegte Definition für öffentlich finanzierte Dienstleistungen ebenfalls in TTIP zu übernehmen;*

Or. de

**Änderungsantrag 97**  
**Dariusz Rosati, Adam Szejnfeld, Ildikó Gáll-Pelcz, Róza Gräfin von Thun und Hohenstein, Eva Paunova**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 4 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

*4a. hebt die Bedeutung des Mobilitätspakets hervor, das die Erleichterung der Erteilung von Visa für*

***europäische Dienstleistungs- und  
Produktanbieter aus allen Mitgliedstaaten  
der EU umfasst und auf gleiche  
Wettbewerbsbedingungen für europäische  
und US-amerikanische Unternehmen und  
Erwerbstätige abzielt;***

Or. en

**Änderungsantrag 98  
Evelyne Gebhardt**

**Entwurf einer Stellungnahme  
Ziffer 4 b (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***4b. fordert die Kommission auf, im  
Bereich des Marktzuganges bei  
Dienstleistungen das sogenannte  
Ziellandsprinzip zu respektieren; nur  
unter dieser Erwägung ist ein  
umfassender Verbraucherschutz und  
Anwendungssicherheit für Anbieter  
möglich;***

Or. de

**Änderungsantrag 99  
Dita Charanzová**

**Entwurf einer Stellungnahme  
Ziffer 5 – Buchstabe a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***(a) in Bezug auf eine faire und  
transparente öffentliche Auftragsvergabe  
auf sämtlichen Ebenen:***

Or. en

**Änderungsantrag 100**  
**Marc Tarabella**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 5**

*Entwurf einer Stellungnahme*

5. fordert die Kommission mit Nachdruck auf, **dafür Sorge zu tragen**, dass europäische Unternehmen, einschließlich KMU, bei der Bewerbung um öffentliche Aufträge auf dem Markt der Vereinigten Staaten auf sämtlichen Regierungsebenen nicht diskriminiert werden, und einen transparenten Zugang sicherzustellen, der dem Niveau entspricht, das gemäß den EU-Vergabevorschriften derzeit für US-Unternehmen gilt, oder dieses übersteigt;

*Geänderter Text*

5. fordert die Kommission mit Nachdruck auf, **sicherzustellen**, dass europäische Unternehmen, einschließlich KMU, bei der Bewerbung um öffentliche Aufträge auf dem Markt der Vereinigten Staaten auf sämtlichen Regierungsebenen nicht diskriminiert werden, und einen transparenten Zugang sicherzustellen, der dem Niveau entspricht, das gemäß den EU-Vergabevorschriften derzeit für US-Unternehmen gilt, oder dieses übersteigt;

Or. fr

**Änderungsantrag 101**  
**Daniel Dalton**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 5**

*Entwurf einer Stellungnahme*

5. fordert die Kommission mit Nachdruck auf, dafür Sorge zu tragen, dass europäische Unternehmen, einschließlich KMU, **bei der Bewerbung** um öffentliche Aufträge auf dem Markt der Vereinigten Staaten auf sämtlichen Regierungsebenen **nicht diskriminiert werden**, und einen transparenten Zugang sicherzustellen, der dem Niveau entspricht, das gemäß den EU-Vergabevorschriften derzeit für US-Unternehmen gilt, oder dieses übersteigt;

*Geänderter Text*

5. fordert die Kommission mit Nachdruck auf, dafür Sorge zu tragen, dass europäische Unternehmen, einschließlich KMU, **in der Lage sind, sich diskriminierungsfrei** um öffentliche Aufträge auf dem Markt der Vereinigten Staaten auf sämtlichen Regierungsebenen, **einschließlich im Versorgungsbereich, zu bewerben**, und einen transparenten Zugang sicherzustellen, der dem Niveau entspricht, das gemäß den EU-Vergabevorschriften derzeit für US-Unternehmen gilt, oder dieses übersteigt; **fordert die Kommission in diesem Zusammenhang auf, die Möglichkeit zu prüfen, EU-Unternehmen Ausnahmen von den Buy-America-**

***Klauseln der auf Bundestaatebene und, falls möglich, der auf nationaler Ebene erlassenen Rechtsvorschriften zu gewähren;***

Or. en

**Änderungsantrag 102**  
**Csaba Molnár**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 5**

*Entwurf einer Stellungnahme*

5. fordert die Kommission mit Nachdruck auf, dafür Sorge zu tragen, dass europäische Unternehmen, einschließlich KMU, bei der Bewerbung um öffentliche Aufträge auf dem Markt der Vereinigten Staaten auf sämtlichen Regierungsebenen nicht diskriminiert werden, und einen transparenten Zugang sicherzustellen, der dem Niveau entspricht, das gemäß den EU-Vergabevorschriften derzeit für US-Unternehmen gilt, oder dieses übersteigt;

*Geänderter Text*

5. fordert die Kommission mit Nachdruck auf, dafür Sorge zu tragen, dass europäische Unternehmen, einschließlich KMU, bei der Bewerbung um öffentliche Aufträge auf dem Markt der Vereinigten Staaten auf sämtlichen Regierungsebenen nicht diskriminiert werden, und einen transparenten Zugang sicherzustellen, der dem Niveau entspricht, das gemäß den EU-Vergabevorschriften derzeit für US-Unternehmen gilt oder dieses übersteigt; ***fordert die Kommission auf, KMU aus der EU den Marktzugang in den Vereinigten Staaten zu erleichtern und im Hinblick auf die Bekanntgabe der Ergebnisse der Verhandlungen über die TTIP Kommunikationskanäle einzurichten, die der besseren Information von KMU dienen;***

Or. hu

**Änderungsantrag 103**  
**Dita Charanzová**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 5**

*Entwurf einer Stellungnahme*

5. **fordert die Kommission mit Nachdruck auf**, dafür Sorge zu tragen, dass europäische **Unternehmen**, einschließlich KMU, **bei der Bewerbung um öffentliche Aufträge** auf dem Markt der Vereinigten Staaten auf sämtlichen Regierungsebenen nicht diskriminiert werden, und einen transparenten Zugang sicherzustellen, der dem Niveau entspricht, das gemäß den EU-Vergabevorschriften derzeit für US-Unternehmen gilt, oder dieses übersteigt;

*Geänderter Text*

5. dafür Sorge zu tragen, dass europäische **Produktanbieter, Dienstleister und Wirtschaftsteilnehmer**, einschließlich KMU, auf dem Markt der Vereinigten Staaten **für die Vergabe öffentlicher Aufträge** auf sämtlichen Regierungsebenen nicht diskriminiert werden, und einen transparenten Zugang sicherzustellen, der dem Niveau entspricht, das gemäß den EU-Vergabevorschriften derzeit für US-Unternehmen gilt, oder dieses übersteigt;

Or. en

**Änderungsantrag 104**  
**Pascal Durand, Igor Šoltes**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 5**

*Entwurf einer Stellungnahme*

5. **fordert die Kommission mit Nachdruck auf**, dafür Sorge zu tragen, dass europäische Unternehmen, **einschließlich KMU**, bei der Bewerbung um öffentliche Aufträge auf dem Markt der Vereinigten Staaten auf sämtlichen Regierungsebenen nicht diskriminiert werden, **und einen transparenten Zugang sicherzustellen**, der dem Niveau entspricht, das gemäß den EU-Vergabevorschriften derzeit für US-Unternehmen gilt, oder dieses übersteigt;

*Geänderter Text*

5. **dafür Sorge zu tragen, dass die neuen bei der Überarbeitung der Richtlinien über die Vergabe öffentlicher Aufträge angenommenen Bestimmungen im Rahmen der Verhandlungen geschützt und gefördert werden, insbesondere im Hinblick auf den Zugang zur Vergabe öffentlicher Aufträge für KMU, Zuschlagskriterien auf der Grundlage des besten Preis-Leistungs-Verhältnisses und nicht des niedrigsten Preises, die den Akteuren der Sozialwirtschaft vorbehaltenen Märkte, die Möglichkeit der öffentlichen Auftraggeber, als Gemeindeverbände zusammenzuarbeiten, und die Schwellen, unterhalb derer die Vergabe öffentlicher Aufträge weder europäischen noch internationalen Vorschriften unterliegt**; dafür Sorge zu tragen, dass europäische Unternehmen bei der Bewerbung um öffentliche Aufträge

auf dem Markt der Vereinigten Staaten auf sämtlichen Regierungsebenen nicht diskriminiert werden **und in den Genuss eines transparenten Zugangs kommen**, der dem Niveau entspricht, das gemäß den EU-Vergabevorschriften derzeit für US-Unternehmen gilt, oder dieses übersteigt;

Or. fr

**Änderungsantrag 105**  
**Sergio Gutiérrez Prieto**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 5**

*Entwurf einer Stellungnahme*

5. fordert die Kommission mit Nachdruck auf, dafür Sorge zu tragen, dass europäische Unternehmen, **einschließlich** KMU, bei der Bewerbung um öffentliche Aufträge auf dem Markt der Vereinigten Staaten auf sämtlichen Regierungsebenen nicht diskriminiert werden, und einen transparenten Zugang sicherzustellen, der dem Niveau entspricht, das gemäß den EU-Vergabevorschriften derzeit für US-Unternehmen gilt, oder dieses übersteigt;

*Geänderter Text*

5. fordert die Kommission mit Nachdruck auf, dafür Sorge zu tragen, dass europäische Unternehmen, **insbesondere** KMU, bei der Bewerbung um öffentliche Aufträge auf dem Markt der Vereinigten Staaten auf sämtlichen Regierungsebenen nicht diskriminiert werden, und einen transparenten Zugang sicherzustellen, der dem Niveau entspricht, das gemäß den EU-Vergabevorschriften derzeit für US-Unternehmen gilt, oder dieses übersteigt;

Or. es

**Änderungsantrag 106**  
**Matteo Salvini**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 5**

*Entwurf einer Stellungnahme*

5. fordert die Kommission mit Nachdruck auf, dafür Sorge zu tragen, dass europäische Unternehmen, einschließlich KMU, bei der Bewerbung um öffentliche

*Geänderter Text*

5. fordert die Kommission mit Nachdruck auf, dafür Sorge zu tragen, dass europäische Unternehmen, einschließlich KMU, bei der Bewerbung um öffentliche

Aufträge auf dem Markt der Vereinigten Staaten auf sämtlichen Regierungsebenen nicht diskriminiert werden, und einen transparenten Zugang sicherzustellen, der dem Niveau entspricht, das gemäß den EU-Vergabevorschriften derzeit für US-Unternehmen gilt, oder dieses übersteigt;

Aufträge auf dem Markt der Vereinigten Staaten auf sämtlichen Regierungsebenen nicht diskriminiert werden, und einen transparenten Zugang sicherzustellen, der dem Niveau entspricht, das gemäß den EU-Vergabevorschriften derzeit für US-Unternehmen gilt, oder dieses übersteigt; **betont, dass das Europäische Parlament dem Abkommen keinesfalls zustimmen kann, wenn es der Kommission nicht gelingt, eine konkrete Öffnung des Sektors der öffentlichen Auftragsvergabe in den USA zu erreichen;**

Or. it

## Änderungsantrag 107 Nicola Danti

### Entwurf einer Stellungnahme Ziffer 5

#### *Entwurf einer Stellungnahme*

5. fordert die Kommission mit Nachdruck auf, dafür Sorge **zu tragen**, dass europäische Unternehmen, einschließlich KMU, bei der Bewerbung um öffentliche Aufträge auf dem Markt der Vereinigten Staaten auf sämtlichen **Regierungsebenen** nicht diskriminiert werden, und **einen transparenten** Zugang **sicherzustellen**, der dem Niveau entspricht, das gemäß den EU-Vergabevorschriften derzeit für US-Unternehmen gilt, oder dieses übersteigt;

#### *Geänderter Text*

5. fordert die Kommission mit Nachdruck auf, **bei den Verhandlungen zur öffentlichen Auftragsvergabe Ehrgeiz zu zeigen, um das Ziel zu erreichen, das eklatante Ungleichgewicht, das heute hinsichtlich der Öffnung beim öffentlichen Beschaffungswesen herrscht, auf der Basis des Grundsatzes der Gegenseitigkeit zu nivellieren und die Öffnung des amerikanischen Marktes wesentlich auszuweiten, angefangen bei den Verpflichtungen, die auf internationaler Ebene im Rahmen des Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen eingegangen worden sind und bei der Abschaffung der in den USA auf föderaler, bundesstaatlicher und administrativer Ebene angewandten Restriktionen; fordert, dass insbesondere dafür Sorge getragen werden muss, dass die auf föderaler Ebene eingegangenen Verpflichtungen in den USA auch auf**

***bundesstaatlicher Ebene und von den Verwaltungsbehörden eingehalten werden, dass*** europäische Unternehmen, einschließlich KMU, bei der Bewerbung um öffentliche Aufträge auf dem Markt der Vereinigten Staaten auf sämtlichen ***Regierungs- und Verwaltungsebenen*** nicht diskriminiert werden, und ***dass ihnen ein transparenter Zugang gewährt wird***, der dem Niveau entspricht, das gemäß den EU-Vergabevorschriften derzeit für US-Unternehmen gilt, oder dieses übersteigt;

Or. it

**Änderungsantrag 108**  
**Lucy Anderson, Catherine Stihler**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 5**

*Entwurf einer Stellungnahme*

5. fordert die Kommission ***mit Nachdruck*** auf, dafür Sorge zu tragen, dass europäische Unternehmen, einschließlich KMU, bei der Bewerbung um öffentliche Aufträge auf dem Markt der Vereinigten Staaten auf sämtlichen Regierungsebenen nicht diskriminiert werden, und ***einen*** transparenten Zugang ***sicherzustellen***, der ***dem Niveau entspricht, das gemäß den EU-Vergabevorschriften derzeit für US-Unternehmen gilt, oder dieses übersteigt***;

*Geänderter Text*

5. fordert die Kommission ***nachdrücklich*** auf, ***den Verhandlungstext zur öffentlichen Auftragsvergabe zu veröffentlichen; fordert die Kommission auf***, dafür Sorge zu tragen, dass europäische Unternehmen, einschließlich KMU, bei der Bewerbung um öffentliche Aufträge auf dem Markt der Vereinigten Staaten auf sämtlichen Regierungsebenen nicht diskriminiert werden, und einen ***gleichberechtigten und*** transparenten Zugang zu ***gewähren; betont, dass es möglich sein muss, einmal privatisierte Dienste wieder in öffentliches Eigentum zu überführen; hält die Kommission in diesem Zusammenhang dazu an, auf sogenannte „Ratchet“-Klauseln (Sperrklauseln) in der TTIP zu verzichten***;

Or. en

**Änderungsantrag 109**  
**Philippe Juvin**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 5**

*Entwurf einer Stellungnahme*

5. fordert die Kommission mit Nachdruck auf, dafür Sorge zu tragen, dass europäische Unternehmen, einschließlich KMU, bei der Bewerbung um öffentliche Aufträge auf dem Markt der Vereinigten Staaten auf sämtlichen Regierungsebenen nicht diskriminiert werden, und einen transparenten Zugang sicherzustellen, der dem Niveau entspricht, das gemäß den EU-Vergabevorschriften derzeit für US-Unternehmen gilt, oder dieses übersteigt;

*Geänderter Text*

5. fordert die Kommission mit Nachdruck auf, dafür Sorge zu tragen, dass europäische Unternehmen, einschließlich KMU, bei der Bewerbung um öffentliche Aufträge auf dem Markt der Vereinigten Staaten auf sämtlichen Regierungsebenen nicht diskriminiert werden, und einen transparenten Zugang sicherzustellen, der dem Niveau entspricht, das gemäß den EU-Vergabevorschriften derzeit für US-Unternehmen gilt, oder dieses übersteigt, ***damit die derzeitige unverhältnismäßige Situation, in der europäische Unternehmen nur zu 32 % der öffentlichen Aufträge in den Vereinigten Staaten Zugang haben, ausgeglichen werden kann;***

Or. en

**Änderungsantrag 110**  
**Daniel Dalton**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 5 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

***5a. fordert, dass sich die TTIP in Bezug auf Anwendungsbereich, Regeln und Vorschriften auf das Ergebnis des Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen (GPA) stützt und dass mit dem Abkommen Verfahren vereinfacht und rationalisiert werden und für ein höheres Maß an Transparenz gesorgt wird;***

*Geänderter Text*

**Änderungsantrag 111**  
**Pascal Durand, Igor Šoltes**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 5 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***5a. das Recht der öffentlichen Auftraggeber, bei der Vergabe öffentlicher Aufträge lokale Dienstleistungsanbieter bevorzugt zu behandeln, durchzusetzen mit dem Ziel, zu einer besseren Achtung der Umwelt beizutragen;***

Or. fr

**Änderungsantrag 112**  
**Andreas Schwab**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 5 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***5a. sicherzustellen, dass alle kürzlich auf europäischer Ebene modernisierten Vorschriften zum öffentlichen Auftragswesen sowie zur Konzessionsvergabe aufrechterhalten werden, insbesondere die Bereichsausnahme für die Rettungsdienste;***

Or. de

**Änderungsantrag 113**  
**Evelyne Gebhardt**

**Entwurf einer Stellungnahme  
Ziffer 5 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***5a. fordert in Erwägung der 2016 in Kraft tretenden Gesetzgebung zur öffentlichen Auftragsvergabe in der Europäischen Union und dem möglichen gegenseitigen offenen Marktzugang zur öffentlichen Auftragsvergabe, dass die Errungenschaften der neuen Richtlinie zur öffentlichen Auftragsvergabe nicht vernachlässigt werden dürfen; weist daher darauf hin, dass es in den Vereinigten Staaten keine Unterscheidung bei der Vergabe öffentlicher Aufträge zwischen temporären Konzessionen und einmaligen Aufträgen gibt; es bei zuhalten gilt, dass die grundlegenden Prinzipien für öffentliche "in-house" Beratungen, public-public cooperation und public-private partnership Verwaltungssysteme klar definiert wurden und von der Richtlinie zur öffentlichen Vergabe, sowohl im Bereich der allgemeinen Wirtschaft als auch der Versorgungswirtschaft (Dienstleistungen im Bereich Wasser, Energie, Transport und Postdienstleistungen), ausgenommen wurden; und die in der Gesetzgebung angewandten MEAT Kriterien es erlauben bei der öffentlichen Vergabe soziale, arbeitsrechtliche, qualitäts- und Umweltgesichtspunkte als Vergabekriterien zu nutzen und daher besonders bedeutend sind;***

Or. de

**Änderungsantrag 114  
Dennis de Jong**

**Entwurf einer Stellungnahme  
Ziffer 5 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***5a. dafür Sorge zu tragen, dass bei sämtlichen Verfahren im Zusammenhang mit der Regulierungszusammenarbeit die Legislativbefugnisse des Europäischen Parlaments und des Rates, die ihnen gemäß den EU-Verträgen erteilt wurden, geachtet werden und der europäische Legislativprozess weder direkt noch indirekt verzögert wird;***

Or. en

**Änderungsantrag 115**  
**Lucy Anderson, Catherine Stihler**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 5 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***5a. fordert die Kommission auf, Liberalisierungspflichten anhand einer Positivliste – wie sie beim GATS verwendet wird – festzulegen; betont, dass in auf der Grundlage einer Negativliste geführten Verhandlungen öffentliche Dienstleistungen von den Liberalisierungspflichten ausgenommen werden müssen;***

Or. en

**Änderungsantrag 116**  
**Dita Charanzová, Andreas Schwab**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 5 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***5a. angesichts dessen, dass die Vergabe***

***öffentlicher Aufträge ein wesentlicher Bestandteil der Volkswirtschaften der EU und anderer Handelspartner und daher von großem wirtschaftlichen Interesse für die EU ist, hervorzuheben, dass die öffentliche Auftragsvergabe Gegenstand des endgültigen umfassenden TTIP-Abkommens sein muss;***

Or. en

**Änderungsantrag 117  
Helmut Scholz, Jiří Maštálka**

**Entwurf einer Stellungnahme  
Ziffer 5 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***5a. sicherzustellen, dass die Standard setzenden Aspekte des europäischen Vergaberechts nicht in Frage gestellt werden, wie sie sich insbesondere in der regionalen und lokalen Umsetzung zeigen, beispielsweise bei der Beachtung der Einhaltung von arbeitsrechtlichen, sozialen und tarifvertraglichen Standards, der umweltfreundlichen Vergabe oder der Berücksichtigung von kleineren und mittleren Unternehmen (KMU), die sicherstellen, dass für den Zuschlag an den Bestbieter neben dem Preis auch andere Kriterien wie soziale und nachhaltige Aspekte entsprechend berücksichtigt werden können;***

Or. de

**Änderungsantrag 118  
Pascal Durand, Igor Šoltés**

**Entwurf einer Stellungnahme  
Ziffer 5 b (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***5b. dafür Sorge zu tragen, dass die öffentlich-privaten Partnerschaften von den Verhandlungen ausgenommen sind, da sie im Hinblick auf die lokale Entwicklung von besonderer Bedeutung für die Regierungen sind;***

Or. fr

**Änderungsantrag 119  
Dennis de Jong**

**Entwurf einer Stellungnahme  
Ziffer 5 b (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***5b. dafür Sorge zu tragen, dass bei sämtlichen Verfahren im Zusammenhang mit der Regulierungszusammenarbeit die Gesetzgebungsverfahren der Mitgliedstaaten weder direkt noch indirekt verzögert bzw. untergraben werden;***

Or. en

**Änderungsantrag 120  
Andreas Schwab**

**Entwurf einer Stellungnahme  
Ziffer 5 b (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***5b. klarzustellen, dass die Entscheidungsfreiheit über die Form der Dienstleistungserbringung unberührt bleibt und folglich die im Dienstleistungskapitel verankerte "ratchet-Klausel" nicht auf***

***Dienstleistungen anwendbar ist, die der öffentliche Auftraggeber durch öffentlichen Auftrag an einen privaten Dritten vergibt und nach Vertragsende selbst als Eigen- oder Inhouse-Geschäft erbringt;***

Or. de

**Änderungsantrag 121  
Helmut Scholz, Jiří Maštálka**

**Entwurf einer Stellungnahme  
Ziffer 5 b (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***5b. zu gewährleisten, dass Ausnahmetatbestände vom EU-Vergaberecht, wie sie derzeit in den verschiedenen Vergabe- und Konzessionsrichtlinien vorgesehen sind (Schwellenwerte, In-House, interkommunale Zusammenarbeit, sektorale Ausnahmen wie zum Beispiel für den Wassersektor oder das Rettungswesen erhalten bleiben;***

Or. de

**Änderungsantrag 122  
Pascal Durand, Igor Šoltes**

**Entwurf einer Stellungnahme  
Ziffer 5 c (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***5c. dafür Sorge zu tragen, dass Konzessionsverträge von den Verhandlungen ausgenommen sind, da sie aufgrund der Tatsache, dass sie meist für einen längeren Zeitraum abgeschlossen werden, von besonderer***

*Bedeutung für die Regierungen sind;*

Or. fr

**Änderungsantrag 123**  
**Dennis de Jong**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 5 c (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***5c. Informationen über die Art und Weise, wie sich zwischen den Vereinigten Staaten oder der EU und Drittstaaten abgeschlossenen Abkommen auf die Regulierungszusammenarbeit auswirken könnten, bereitzustellen, und insbesondere zu verdeutlichen, wie solche Abkommen, sofern sie vergleichbare Formen der Regulierungszusammenarbeit gewährleisten, interagieren;***

Or. en

**Änderungsantrag 124**  
**Dita Charanzová**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 6**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

6. **betont**, dass die TTIP über das Übereinkommen der WTO über technische Handelshemmnisse hinaus gehen sollte, und zwar in Bereichen wie Konformitätsbewertung, Produkthanforderungen, Standards und Schaffung von Transparenz bei der Ausarbeitung und Anwendung technischer Vorschriften, wobei der durch die Standards und Vorschriften der EU erzielte

6. **zu betonen**, dass die TTIP über das Übereinkommen der WTO über technische Handelshemmnisse hinaus gehen sollte, und zwar in Bereichen wie Konformitätsbewertung, Produkthanforderungen, Standards und Schaffung von Transparenz bei der Ausarbeitung und Anwendung technischer Vorschriften, wobei der durch die Standards und Vorschriften der EU erzielte

Schutz zu gewährleisten ist;

Schutz zu gewährleisten ist;

Or. en

**Änderungsantrag 125**  
**Pascal Durand, Igor Šoltes**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 6**

*Entwurf einer Stellungnahme*

**6. betont, dass die TTIP über das Übereinkommen der WTO über technische Handelshemmnisse hinaus gehen sollte, und zwar in Bereichen wie** Konformitätsbewertung, Produktanforderungen, Standards und Schaffung von Transparenz bei der Ausarbeitung und Anwendung technischer Vorschriften, **wobei der durch die Standards und Vorschriften der EU erzielte Schutz zu gewährleisten ist;**

*Geänderter Text*

**6. den durch die Standards und Vorschriften der EU erzielten Schutz sowie die Möglichkeit für die europäischen Rechtssetzungsinstanzen, derartige Standards und Vorschriften im Einklang mit dem Grundsatz der demokratischen Rechenschaftspflicht nach eigenem Ermessen anzunehmen und kontinuierlich zu verbessern, beizubehalten, insbesondere in den Bereichen Umwelt, Sozialfürsorge, Gesundheit, Sicherheit, Verbraucherschutz, kulturelle Vielfalt, Konformitätsbewertung, Produktanforderungen, Standards und Schaffung von Transparenz bei der Ausarbeitung und Anwendung technischer Vorschriften;**

Or. fr

**Änderungsantrag 126**  
**Andreas Schwab**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 6**

*Entwurf einer Stellungnahme*

**6. betont, dass die TTIP über das Übereinkommen der WTO über technische Handelshemmnisse hinaus gehen sollte,**

*Geänderter Text*

**6. zu betonen, dass die TTIP über das Übereinkommen der WTO über technische Handelshemmnisse hinaus gehen sollte,**

und zwar in Bereichen wie Konformitätsbewertung, Produkthanforderungen, Standards und Schaffung von Transparenz bei der Ausarbeitung und Anwendung technischer Vorschriften, wobei der durch die Standards und Vorschriften der EU erzielte Schutz zu gewährleisten ist;

und zwar in Bereichen wie Konformitätsbewertung, Produkthanforderungen, **technische** Standards und Schaffung von Transparenz bei der Ausarbeitung und Anwendung technischer Vorschriften, wobei der durch die Standards und Vorschriften der EU erzielte Schutz zu gewährleisten ist;

Or. de

### **Änderungsantrag 127** **Virginie Rozière**

#### **Entwurf einer Stellungnahme** **Ziffer 6**

##### *Entwurf einer Stellungnahme*

6. betont, dass die TTIP über das Übereinkommen der WTO über technische Handelshemmnisse hinaus gehen sollte, und zwar in Bereichen wie Konformitätsbewertung, Produkthanforderungen, Standards und Schaffung von Transparenz bei der Ausarbeitung und Anwendung technischer Vorschriften, wobei der durch die Standards und Vorschriften der EU erzielte Schutz zu gewährleisten ist;

##### *Geänderter Text*

6. betont, dass die TTIP über das Übereinkommen der WTO über technische Handelshemmnisse hinaus gehen sollte, und zwar in Bereichen wie Konformitätsbewertung, Produkthanforderungen, Standards und Schaffung von Transparenz bei der Ausarbeitung und Anwendung technischer Vorschriften, wobei der durch die Standards und Vorschriften der EU erzielte Schutz **der Verbraucher, der sozialen Rechte und der Umwelt** zu gewährleisten ist;

Or. fr

### **Änderungsantrag 128** **Marco Zullo**

#### **Entwurf einer Stellungnahme** **Ziffer 6**

##### *Entwurf einer Stellungnahme*

6. betont, dass die TTIP über das

##### *Geänderter Text*

6. betont, dass die TTIP über das

Übereinkommen der WTO über technische Handelshemmnisse hinaus gehen sollte, und zwar in Bereichen wie Konformitätsbewertung, Produkthanforderungen, Standards und Schaffung von Transparenz bei der Ausarbeitung und Anwendung technischer Vorschriften, wobei der durch die Standards und Vorschriften der EU erzielte Schutz zu gewährleisten *ist*;

Übereinkommen der WTO über technische Handelshemmnisse hinaus gehen sollte, und zwar in Bereichen wie Konformitätsbewertung, Produkthanforderungen, Standards und Schaffung von Transparenz bei der Ausarbeitung und Anwendung technischer Vorschriften, wobei der durch die Standards und Vorschriften der EU erzielte Schutz zu gewährleisten ***und zugleich die vollständige Kompatibilität und gegenseitige Ergänzung der Regelwerke sicherzustellen ist***;

Or. it

### **Änderungsantrag 129** **Sergio Gutiérrez Prieto**

#### **Entwurf einer Stellungnahme** **Ziffer 6**

##### *Entwurf einer Stellungnahme*

6. betont, dass die TTIP über das Übereinkommen der WTO über technische Handelshemmnisse hinaus gehen sollte, und zwar in Bereichen wie Konformitätsbewertung, Produkthanforderungen, Standards und Schaffung von Transparenz bei der Ausarbeitung und Anwendung technischer Vorschriften, wobei der durch die Standards und Vorschriften der EU erzielte Schutz zu gewährleisten ist;

##### *Geänderter Text*

6. betont, dass die TTIP über das Übereinkommen der WTO über technische Handelshemmnisse hinaus gehen sollte, und zwar in Bereichen wie Konformitätsbewertung, Produkthanforderungen, Standards und Schaffung von Transparenz bei der Ausarbeitung und Anwendung technischer Vorschriften, wobei der durch die Standards und Vorschriften der EU erzielte Schutz zu gewährleisten ist, ***was das Recht der EU und ihrer Mitgliedstaaten gewährleistet, Rechtsvorschriften zu erlassen, um ein angemessenes Schutzniveau sicherzustellen***;

Or. es

### **Änderungsantrag 130** **Liisa Jaakonsaari**

**Entwurf einer Stellungnahme  
Ziffer 6**

*Entwurf einer Stellungnahme*

6. betont, dass die TTIP über das Übereinkommen der WTO über technische Handelshemmnisse hinaus gehen sollte, und zwar in Bereichen wie Konformitätsbewertung, Produkthanforderungen, Standards und Schaffung von Transparenz bei der Ausarbeitung **und** Anwendung technischer Vorschriften, wobei der durch die Standards und Vorschriften der EU erzielte Schutz zu gewährleisten ist;

*Geänderter Text*

6. betont, dass die TTIP über das Übereinkommen der WTO über technische Handelshemmnisse hinaus gehen sollte, und zwar in Bereichen wie Konformitätsbewertung, Produkthanforderungen, Standards und Schaffung von Transparenz bei der Ausarbeitung, Anwendung technischer Vorschriften **und Einführung von Produktnormen**, wobei der durch die Standards und Vorschriften der EU erzielte Schutz zu gewährleisten ist; **weist darauf hin, dass es europäischen Unternehmen ermöglicht werden sollte, eine Kontaktstelle in den Vereinigten Staaten zu konsultieren, die Informationen über die in sämtlichen Branchen geltenden Standards bereitstellen kann;**

Or. en

**Änderungsantrag 131  
Helmut Scholz, Jiří Maštálka**

**Entwurf einer Stellungnahme  
Ziffer 6**

*Entwurf einer Stellungnahme*

**6. betont, dass die TTIP über das Übereinkommen der WTO über technische Handelshemmnisse hinaus gehen sollte, und zwar in Bereichen wie Konformitätsbewertung, Produkthanforderungen, Standards und Schaffung von Transparenz bei der Ausarbeitung und Anwendung technischer Vorschriften, wobei der durch die Standards und Vorschriften der EU erzielte Schutz zu gewährleisten ist;**

*Geänderter Text*

**6. Optionen für Alternativen zur TTIP zu prüfen, wie beispielsweise die Aushandlung eigenständiger oder sektorspezifischer Abkommen über Fragen wie Konformitätsbewertung, Produkthanforderungen oder Standards, mit denen Transparenz in Bezug auf technische Vorschriften geschaffen wird;**

**Änderungsantrag 132**  
**Dita Charanzová**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 6 – Buchstabe i (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***(i) in Bezug auf transatlantische  
Standards als Grundlage für weltweite  
Standards:***

**Änderungsantrag 133**  
**Dita Charanzová, Andreas Schwab**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 6 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***6a. die Arbeit der EU im Bereich der  
Normung entschlossen zu verteidigen und  
ihre Grundsätze – Kohärenz,  
Transparenz, Offenheit, Konsens,  
freiwillige Anwendung, Unabhängigkeit  
von spezifischen Interessen und  
Wirksamkeit – zu fördern;***

**Änderungsantrag 134**  
**Dita Charanzová**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 7**

*Entwurf einer Stellungnahme*

7. **fordert die Einrichtung eines** ehrgeizigen und wirksamen Kooperationsmechanismus, der – soweit möglich – auf die Schaffung gemeinsamer Standards für bestehende Verfahren ausgerichtet ist, sowie die Vermeidung unbeabsichtigter Unterschiede zwischen künftigen Standards in Schlüsselbereichen; **ist der Ansicht**, dass in sämtlichen internationalen Foren gemeinsame, zwischen der EU und den Vereinigten Staaten vereinbarte Standards gefördert werden sollten;

*Geänderter Text*

7. **einen** ehrgeizigen und wirksamen Kooperationsmechanismus **einzurichten**, der – soweit möglich – auf die Schaffung gemeinsamer Standards für bestehende Verfahren ausgerichtet ist, sowie die Vermeidung unbeabsichtigter Unterschiede zwischen künftigen Standards in Schlüsselbereichen **in der Annahme sicherzustellen**, dass in sämtlichen internationalen Foren gemeinsame, zwischen der EU und den Vereinigten Staaten vereinbarte Standards gefördert werden sollten;

Or. en

**Änderungsantrag 135**  
**Daniel Dalton**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 7**

*Entwurf einer Stellungnahme*

7. fordert die Einrichtung eines ehrgeizigen und wirksamen **Kooperationsmechanismus**, der – soweit möglich – auf die Schaffung gemeinsamer Standards für bestehende Verfahren ausgerichtet ist, sowie die Vermeidung unbeabsichtigter Unterschiede zwischen künftigen Standards in Schlüsselbereichen; **ist der Ansicht**, dass in sämtlichen internationalen Foren gemeinsame, zwischen der EU und den Vereinigten Staaten vereinbarte Standards gefördert werden sollten;

*Geänderter Text*

7. fordert die Einrichtung eines ehrgeizigen und wirksamen **Kooperations- und Dialogmechanismus**, der – soweit möglich – auf die Schaffung gemeinsamer Standards für bestehende Verfahren ausgerichtet ist, sowie die Vermeidung unbeabsichtigter Unterschiede zwischen künftigen Standards in Schlüsselbereichen; **ist der Ansicht**, dass in sämtlichen internationalen Foren gemeinsame, zwischen der EU und den Vereinigten Staaten vereinbarte Standards gefördert werden sollten; **vertritt die Auffassung, dass die im Rahmen des Entwurfs des CETA-Abkommens vereinbarten Bestimmungen als nützlicher Ausgangspunkt in diesem Zusammenhang angesehen werden sollten;**

**Änderungsantrag 136**  
**Csaba Molnár**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 7**

*Entwurf einer Stellungnahme*

7. fordert **die Einrichtung eines ehrgeizigen und wirksamen** Kooperationsmechanismus, der – soweit möglich – auf die Schaffung gemeinsamer Standards für bestehende Verfahren ausgerichtet ist, **sowie die Vermeidung unbeabsichtigter** Unterschiede zwischen künftigen Standards in Schlüsselbereichen; ist der Ansicht, dass in sämtlichen internationalen Foren gemeinsame, zwischen der EU und den Vereinigten Staaten vereinbarte Standards gefördert werden sollten;

*Geänderter Text*

7. fordert, **dass ein ehrgeiziger und wirksamer** Kooperationsmechanismus **eingerrichtet wird**, der – soweit möglich – auf die Schaffung gemeinsamer Standards für bestehende Verfahren ausgerichtet ist, **und dass keine unbeabsichtigten** Unterschiede zwischen künftigen Standards in Schlüsselbereichen **geschaffen werden; regt deshalb an, einen Rat für transatlantische Rechtsfragen einzurichten, der auf eine transatlantische Harmonisierung hinwirkt**; ist der Ansicht, dass in sämtlichen internationalen Foren gemeinsame, zwischen der EU und den Vereinigten Staaten vereinbarte Standards gefördert werden sollten; **erachtet es zudem als wichtig, dass die Kommission im Interesse größtmöglicher Transparenz eine EU-weite Informationskampagne, mit der die Unionsbürger besser informiert werden, plant und durchführt**;

Or. hu

**Änderungsantrag 137**  
**Pascal Durand, Igor Šoltés**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 7**

*Entwurf einer Stellungnahme*

7. fordert **die Einrichtung eines ehrgeizigen und wirksamen**

*Geänderter Text*

7. **dafür Sorge zu tragen, dass die Zusammenarbeit, die auf die Schaffung**

***Kooperationsmechanismus, der – soweit möglich – auf die Schaffung gemeinsamer Standards für bestehende Verfahren ausgerichtet ist, sowie die Vermeidung unbeabsichtigter Unterschiede zwischen künftigen Standards in Schlüsselbereichen; ist der Ansicht, dass in sämtlichen internationalen Foren gemeinsame, zwischen der EU und den Vereinigten Staaten vereinbarte Standards gefördert werden sollten;***

gemeinsamer Standards für bestehende Verfahren ***und für von der TTIP abgedeckte Schlüsselbereiche*** ausgerichtet ist, ***nicht zur Einrichtung eines Mechanismus führt, der das Recht der zuständigen Behörden, Rechtsvorschriften zu erlassen, von vornherein untergräbt; den Rückgriff auf hochwertige Standards in den Bereichen Qualität, Sicherheit und Verbraucherschutz*** in sämtlichen internationalen Foren ***zu fördern, die – soweit möglich – zwischen der EU und den Vereinigten Staaten vereinbart wurden;***

Or. fr

### **Änderungsantrag 138 Robert Rochefort**

#### **Entwurf einer Stellungnahme Ziffer 7**

##### *Entwurf einer Stellungnahme*

7. fordert die Einrichtung eines ehrgeizigen und wirksamen Kooperationsmechanismus, der – soweit möglich – auf die Schaffung gemeinsamer Standards für bestehende Verfahren ausgerichtet ist, sowie die Vermeidung unbeabsichtigter Unterschiede zwischen künftigen Standards in Schlüsselbereichen; ist der Ansicht, dass in sämtlichen internationalen Foren gemeinsame, zwischen der EU und den Vereinigten Staaten vereinbarte Standards gefördert werden sollten;

##### *Geänderter Text*

7. fordert die Einrichtung eines ehrgeizigen und wirksamen Kooperationsmechanismus, der – soweit möglich – auf die Schaffung gemeinsamer Standards für bestehende Verfahren ***und auf die Aufnahme eines Dialogs über technische Verfahren zwischen den Regulierungsbehörden*** ausgerichtet ist, sowie die Vermeidung unbeabsichtigter Unterschiede zwischen künftigen Standards in ***von der TTIP abgedeckten*** Schlüsselbereichen; ist der Ansicht, dass in sämtlichen internationalen Foren gemeinsame, zwischen der EU und den Vereinigten Staaten vereinbarte Standards gefördert werden sollten;

Or. en

**Änderungsantrag 139**  
**Andreas Schwab**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 7**

*Entwurf einer Stellungnahme*

7. **fordert die Einrichtung eines** ehrgeizigen und wirksamen Kooperationsmechanismus, der – soweit möglich – auf die Schaffung gemeinsamer Standards für bestehende Verfahren ausgerichtet ist, sowie die Vermeidung unbeabsichtigter Unterschiede zwischen künftigen Standards in Schlüsselbereichen; **ist** der Ansicht, dass **in sämtlichen internationalen Foren** gemeinsame, zwischen der EU und den Vereinigten Staaten vereinbarte Standards gefördert werden sollten;

*Geänderter Text*

7. **einen** ehrgeizigen und wirksamen Kooperationsmechanismus **einzurichten**, der – soweit möglich – auf die Schaffung gemeinsamer **technischer** Standards für bestehende Verfahren ausgerichtet ist, sowie die Vermeidung unbeabsichtigter Unterschiede zwischen künftigen Standards in Schlüsselbereichen **sicherzustellen in** der Ansicht, dass gemeinsame, zwischen der EU und den Vereinigten Staaten vereinbarte Standards **insbesondere in innovativen Bereichen vereinbart und in sämtlichen internationalen Foren** gefördert werden sollten;

Or. de

**Änderungsantrag 140**  
**Virginie Rozière**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 7**

*Entwurf einer Stellungnahme*

7. fordert die Einrichtung eines ehrgeizigen und wirksamen Kooperationsmechanismus, der – soweit möglich – auf die Schaffung gemeinsamer Standards für bestehende Verfahren ausgerichtet ist, sowie die Vermeidung unbeabsichtigter Unterschiede zwischen künftigen Standards in Schlüsselbereichen; ist der Ansicht, dass in sämtlichen internationalen Foren gemeinsame, zwischen der EU und den Vereinigten Staaten vereinbarte Standards gefördert werden sollten;

*Geänderter Text*

7. fordert die Einrichtung eines ehrgeizigen und wirksamen Kooperationsmechanismus, der – soweit möglich – auf die Schaffung gemeinsamer Standards für bestehende Verfahren ausgerichtet ist **und den Schutz der Verbraucher, der sozialen Rechte und der Umwelt nicht untergräbt**, sowie die Vermeidung unbeabsichtigter Unterschiede zwischen künftigen Standards in Schlüsselbereichen; ist der Ansicht, dass in sämtlichen internationalen Foren gemeinsame, zwischen der EU und den

Vereinigten Staaten vereinbarte Standards gefördert werden sollten;

Or. fr

**Änderungsantrag 141**  
**Sergio Gutiérrez Prieto**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 7**

*Entwurf einer Stellungnahme*

7. fordert die Einrichtung eines ehrgeizigen und wirksamen Kooperationsmechanismus, der – soweit möglich – auf die **Schaffung gemeinsamer Standards für bestehende** Verfahren ausgerichtet ist, sowie die Vermeidung unbeabsichtigter Unterschiede zwischen künftigen Standards in Schlüsselbereichen; ist der Ansicht, dass in sämtlichen internationalen Foren **gemeinsame**, zwischen der EU und den Vereinigten Staaten **vereinbarte** Standards gefördert werden sollten;

*Geänderter Text*

7. fordert die Einrichtung eines ehrgeizigen und wirksamen Kooperationsmechanismus, der – soweit möglich – auf die **Erleichterung der gegenseitigen Anerkennung von Standards mit vergleichbarem Schutzniveau bei bestehenden** Verfahren ausgerichtet ist, sowie die Vermeidung unbeabsichtigter Unterschiede zwischen künftigen Standards in Schlüsselbereichen; ist der Ansicht, dass **die gemeinsamen**, zwischen der EU und den Vereinigten Staaten **vereinbarten** Standards **das höchste Schutzniveau aufweisen sollten; vertritt die Auffassung, dass** in sämtlichen internationalen Foren **die gemeinsamen**, zwischen der EU und den Vereinigten Staaten **vereinbarten** Standards gefördert werden sollten;

Or. es

**Änderungsantrag 142**  
**Lucy Anderson, Catherine Stihler**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 7**

*Entwurf einer Stellungnahme*

7. fordert die Einrichtung eines ehrgeizigen

*Geänderter Text*

7. fordert die Einrichtung eines ehrgeizigen

und wirksamen Kooperationsmechanismus, der – soweit möglich – auf die Schaffung gemeinsamer Standards für bestehende Verfahren ausgerichtet ist, **sowie die Vermeidung unbeabsichtigter Unterschiede zwischen künftigen Standards in Schlüsselbereichen; ist der Ansicht**, dass in sämtlichen **internationalen Foren gemeinsame, zwischen der EU und den Vereinigten Staaten vereinbarte Standards** gefördert werden **sollten**;

und wirksamen Kooperationsmechanismus, der – soweit möglich – auf die Schaffung gemeinsamer Standards für bestehende Verfahren ausgerichtet ist; **hebt hervor**, dass **die in den Bereichen Arbeit, Umwelt und Sicherheit geltenden Standards bei sämtlichen Harmonisierungsverfahren zu jedem Zeitpunkt geschützt und gefördert werden müssen**;

Or. en

### **Änderungsantrag 143** **Liisa Jaakonsaari**

#### **Entwurf einer Stellungnahme** **Ziffer 7**

##### *Entwurf einer Stellungnahme*

7. fordert die Einrichtung eines ehrgeizigen und wirksamen Kooperationsmechanismus, der – soweit möglich – auf die Schaffung gemeinsamer Standards für bestehende Verfahren ausgerichtet ist, sowie die Vermeidung unbeabsichtigter Unterschiede zwischen künftigen Standards in Schlüsselbereichen; ist der Ansicht, dass in sämtlichen internationalen Foren gemeinsame, zwischen der EU und den Vereinigten Staaten vereinbarte Standards gefördert werden sollten;

##### *Geänderter Text*

7. fordert die Einrichtung eines ehrgeizigen, **transparenten** und wirksamen Kooperationsmechanismus, der – soweit möglich – auf die Schaffung gemeinsamer Standards für bestehende Verfahren ausgerichtet ist, sowie die Vermeidung unbeabsichtigter Unterschiede zwischen künftigen Standards in Schlüsselbereichen; ist der Ansicht, dass in sämtlichen internationalen Foren gemeinsame, zwischen der EU und den Vereinigten Staaten vereinbarte Standards gefördert werden sollten;

Or. en

### **Änderungsantrag 144** **Ulrike Müller**

#### **Entwurf einer Stellungnahme** **Ziffer 7**

*Entwurf einer Stellungnahme*

7. fordert die Einrichtung eines ehrgeizigen und wirksamen Kooperationsmechanismus, der – soweit möglich – auf die Schaffung gemeinsamer Standards für bestehende Verfahren ausgerichtet ist, sowie die Vermeidung unbeabsichtigter Unterschiede zwischen künftigen Standards in Schlüsselbereichen; ist der Ansicht, dass in sämtlichen internationalen Foren gemeinsame, zwischen der EU und den Vereinigten Staaten vereinbarte Standards gefördert werden sollten;

*Geänderter Text*

7. fordert die Einrichtung eines ehrgeizigen und wirksamen Kooperationsmechanismus, **dessen Rolle aber nicht über die Gewährleistung des gegenseitigen Informationsaustauschs im Vorfeld neuer Regulierungsvorhaben hinausgehen darf, der keine Verpflichtungen für nationale und regionale Behörden mit sich bringt ohne dass dieselben Regelungen auf Seiten der USA befolgt werden**, der – soweit möglich – auf die Schaffung gemeinsamer Standards für bestehende Verfahren ausgerichtet ist, sowie die Vermeidung unbeabsichtigter Unterschiede zwischen künftigen Standards in Schlüsselbereichen; ist der Ansicht, dass in sämtlichen internationalen Foren gemeinsame, zwischen der EU und den Vereinigten Staaten vereinbarte Standards gefördert werden sollten;

Or. de

**Änderungsantrag 145**  
**Philippe Juvin**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 7**

*Entwurf einer Stellungnahme*

7. fordert die Einrichtung eines ehrgeizigen und wirksamen Kooperationsmechanismus, der – soweit möglich – auf die Schaffung gemeinsamer Standards für bestehende Verfahren ausgerichtet ist, sowie die Vermeidung unbeabsichtigter Unterschiede zwischen künftigen Standards in Schlüsselbereichen; ist der Ansicht, dass in sämtlichen internationalen Foren gemeinsame, zwischen der EU und den Vereinigten Staaten vereinbarte Standards gefördert werden sollten;

*Geänderter Text*

7. fordert die Einrichtung eines ehrgeizigen und wirksamen Kooperationsmechanismus, der – soweit möglich – auf die Schaffung gemeinsamer Standards für bestehende Verfahren **und auf die Aufnahme eines Dialogs über technische Verfahren zwischen den Regulierungsbehörden** ausgerichtet ist, sowie die Vermeidung unbeabsichtigter Unterschiede zwischen künftigen Standards in Schlüsselbereichen; ist der Ansicht, dass in sämtlichen internationalen Foren gemeinsame,

zwischen der EU und den Vereinigten Staaten vereinbarte Standards gefördert werden sollten;

Or. en

**Änderungsantrag 146**  
**Helmut Scholz, Jiří Maštálka**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 7**

*Entwurf einer Stellungnahme*

**7. fordert die Einrichtung eines** ehrgeizigen und wirksamen Kooperationsmechanismus, der – soweit möglich – auf die Schaffung gemeinsamer Standards für bestehende Verfahren ausgerichtet ist, sowie die Vermeidung unbeabsichtigter Unterschiede zwischen künftigen Standards in Schlüsselbereichen; **ist der Ansicht, dass** in sämtlichen internationalen Foren gemeinsame, **zwischen der EU und den Vereinigten Staaten vereinbarte Standards gefördert werden sollten;**

*Geänderter Text*

**7. einen** ehrgeizigen und wirksamen Kooperationsmechanismus **zwischen dem Kongress der Vereinigten Staaten und dem Europäischen Parlament einzurichten**, der – soweit möglich – auf die Schaffung **höchster** gemeinsamer Standards für bestehende Verfahren ausgerichtet ist, sowie die Vermeidung unbeabsichtigter Unterschiede zwischen künftigen Standards in Schlüsselbereichen; in sämtlichen internationalen Foren **hohe** gemeinsame Standards **zu fördern;**

Or. en

**Änderungsantrag 147**  
**Dita Charanzová**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 7 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

**7a. mit ihren Pendants in den Vereinigten Staaten zusammenzuarbeiten, um die gegenseitige Anerkennung akkreditierter Konformitätsbewertungsstellen unter Einhaltung von auf internationaler Ebene vereinbarten Standards zu erzielen;**

*Geänderter Text*

**Änderungsantrag 148**  
**Pascal Durand, Igor Šoltés**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 7 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***7a. die Rolle, die das Europäische Parlament im Rechtsetzungsprozess der EU zum Beispiel bei Folgenabschätzungen, delegierten Rechtsakten und Durchführungsrechtsakten einnimmt, sowie sein Recht auf Überprüfung der Umsetzung derartiger Rechtsvorschriften, zu erhalten;***

Or. fr

**Änderungsantrag 149**  
**Dennis de Jong**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 7 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***7a. dafür Sorge zu tragen, dass die Umsetzung von Standards in der EU erschwinglich bleibt, insbesondere für KMU; zu betonen, dass gemeinsame, zwischen den Vereinigten Staaten und der EU vereinbarte Standards erst dann umgesetzt werden können, wenn die Rechtsvorschriften auf der Grundlage eines Systems, das auf ein gemeinsames Format abzielt, angeglichen worden sind;***

Or. en

**Änderungsantrag 150**  
**Lucy Anderson**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 7 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

**7a. betont, dass der Erfolg der von der TTIP abgedeckten Sektoren von sicheren Arbeitsbedingungen für die Arbeitnehmer abhängt; fordert die Kommission daher auf, die Ratifizierung und die uneingeschränkte und wirksame Umsetzung der acht Kernübereinkommen der Internationalen Arbeitsorganisation (IAO) durch alle an den TTIP-Verhandlungen beteiligten Parteien sicherzustellen; fordert die Kommission auf, den sozialen Dialog, in den die Gewerkschaften uneingeschränkt einbezogen sind, zu fördern, um eine starke Partnerschaft zwischen Arbeitnehmern und Arbeitgebern zu gewährleisten;**

Or. en

**Änderungsantrag 151**  
**Helmut Scholz, Jiří Maštálka**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 7 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

**7a. darauf zu bestehen, dass an der ordentlichen Gerichtsbarkeit vorbeigehende Investitionsschutzvorschriften und Streitbeilegungsmechanismen im Verhältnis Investor und Staat zwischen der EU und den USA (ISDS) mit hohen Risiken verbunden sind, inländische Unternehmen diskriminieren und somit abzulehnen sind; zu betonen,**

*dass der Bestand der europäischen Gesetzgebungen nicht von einem transatlantischen Freihandelsabkommen angetastet werden darf und der Rechtsweg vor nationalen staatlichen Gerichten einzuhalten ist; durchzusetzen, dass demokratisch legitimierte und rechtsstaatlich zustande gekommene politische und administrative Maßnahmen insbesondere in Bezug auf nachträgliche Schadensersatzforderungen nicht durch Schiedsgerichte in Frage gestellt werden dürfen;*

Or. de

**Änderungsantrag 152**  
**Dita Charanzová**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 7 b (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

*7b. die Verwaltungsbehörden der EU und der Vereinigten Staaten aufzufordern, den Konformitätsbewertungsstellen die Genehmigung zu erteilen, bi- bzw. multilaterale Kooperationsvereinbarungen abzuschließen, um die Umsetzung der TTIP zu vereinfachen und eine potenziell stärkere Zusammenarbeit, die über die TTIP-Verhandlungen hinausgeht, zu ermöglichen;*

Or. en

**Änderungsantrag 153**  
**Dita Charanzová**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 8**

*Entwurf einer Stellungnahme*

8. betont, dass auf internationaler Ebene vereinbarte Standards – soweit vorhanden und aktuell – sowohl von den Vereinigten Staaten als auch der EU in bestimmten Bereichen wie beispielsweise der Elektronikbranche angenommen werden sollten;

*Geänderter Text*

8. **zu betonen**, dass auf internationaler Ebene vereinbarte Standards – soweit vorhanden und aktuell – sowohl von den Vereinigten Staaten als auch der EU in bestimmten Bereichen wie beispielsweise der Elektronikbranche angenommen werden sollten;

Or. en

**Änderungsantrag 154**

**Andreas Schwab**

**Entwurf einer Stellungnahme**

**Ziffer 8**

*Entwurf einer Stellungnahme*

8. **betont**, dass auf internationaler Ebene vereinbarte Standards – soweit vorhanden und aktuell – sowohl von den Vereinigten Staaten als auch der EU in bestimmten Bereichen wie beispielsweise der Elektronikbranche angenommen werden sollten;

*Geänderter Text*

8. **zu betonen**, dass in den **Normungsorganisationen ISO und IEC** vereinbarte **internationale** Standards – soweit vorhanden und aktuell – sowohl von den Vereinigten Staaten als auch der EU in bestimmten Bereichen wie beispielsweise der Elektronikbranche angenommen werden sollten;

Or. de

**Änderungsantrag 155**

**Pascal Durand, Igor Šoltés, Julia Reda**

**Entwurf einer Stellungnahme**

**Ziffer 8**

*Entwurf einer Stellungnahme*

8. **betont**, dass auf internationaler Ebene vereinbarte Standards – soweit vorhanden und aktuell – sowohl von den Vereinigten Staaten als auch der EU in bestimmten

*Geänderter Text*

8. **zu betonen**, dass auf internationaler Ebene vereinbarte Standards – soweit vorhanden und aktuell – sowohl von den Vereinigten Staaten als auch der EU in

Bereichen wie beispielsweise der Elektronikbranche angenommen werden sollten;

bestimmten Bereichen wie beispielsweise der Elektronikbranche angenommen werden sollten ***und dass diese mit der Charta der Grundrechte der Europäischen Union vereinbar sein müssen;***

Or. fr

**Änderungsantrag 156**  
**Inese Vaidere**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 8 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***8a. hebt hervor, dass die Standards, mit denen der Schutz der Gesundheit der Verbraucher und die Ernährungssicherheit gewährleistet werden, von grundlegender Bedeutung für die EU sind und im Rahmen des Abkommens geachtet werden sollten; weist darauf hin, dass die TTIP bei der Ausarbeitung der Lebensmittelpolitik nicht nur die Wissenschaft, sondern auch andere legitime Faktoren berücksichtigen sollte;***

Or. en

**Änderungsantrag 157**  
**Marc Tarabella**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 8 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***8a. vertritt die Auffassung, dass die Netzneutralität und der Schutz personenbezogener Daten auf transversale Weise gewährleistet und als***

*zentrale Aspekte der TTIP-Verhandlungen angesehen werden müssen;*

Or. fr

**Änderungsantrag 158**  
**Evelyne Gebhardt**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 8 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

*8a. betont die politische Kompetenz des Europäischen Parlamentes bei Produktstandards, dem Verbraucherschutz und der Produktsicherheit, und fordert unter Erwägung dieser Gründe die Kommission auf, im Bereich der Regulatorischen Kooperation eine tiefere Untersuchung der Auswirkungen auf das Recht der Regulierung der Europäischen Institutionen und Mitgliedsstaaten; insbesondere unter Berücksichtigung des Europäischen Entwicklungsmodells der wettbewerbsfähigen sozialen Marktwirtschaft, durchzuführen;*

Or. de

**Änderungsantrag 159**  
**Pascal Durand, Igor Šoltés**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 8 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

*8a. den Mechanismus zur Beilegung von Investor-Staat-Streitigkeiten (ISDS) abzulehnen, da er zur Privatisierung der Justiz führen und das Recht der*

*zuständigen Behörden,  
Rechtsvorschriften zu erlassen,  
untergraben würde, indem er sie der  
Gefahr der Strafverfolgung durch private  
Investoren aussetzt; den ISDS  
insbesondere deswegen abzulehnen, weil  
er eine Gefahr für die Rechtssicherheit  
der öffentlichen Auftragsvergabe in der  
EU darstellt;*

Or. fr

**Änderungsantrag 160  
Andreas Schwab**

**Entwurf einer Stellungnahme  
Ziffer 8 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

*8a. die Zielsetzung gemeinsamer  
Standardsetzung unter Sicherstellung der  
Konsistenz des europäischen  
Normungswerks, welches das Fundament  
für den Binnenmarkt für Güter und  
Dienstleistungen bildet,  
weiterzuverfolgen, aber gleichzeitig dem  
Umstand Rechnung zu tragen, dass das  
US-amerikanische Normungssystem  
Individualinteressen einen höheren  
Stellenwert einräumt und damit aus  
heutiger Sicht mit dem europäischen  
Normungswerk schwer in Einklang zu  
bringen ist;*

Or. de

**Änderungsantrag 161  
Dita Charanzová**

**Entwurf einer Stellungnahme  
Ziffer 9**

*Entwurf einer Stellungnahme*

9. **bekräftigt das Ziel**, innerhalb der Union weiterhin ein hohes Maß an Produktsicherheit zu gewährleisten; **ist der Ansicht, dass die TTIP dieses Erfordernis nicht infrage stellen, aber** unnötige Mehrfachtests, die zur Verschwendung von Ressourcen führen, was insbesondere bei Produkten mit geringem Risiko der Fall ist, **vermeiden sollte; fordert** die Vereinigten Staaten **auf**, die Selbsterklärung über die Konformität von Erzeugnissen **anzuerkennen**, wenn dies gemäß den Rechtsvorschriften der EU zulässig ist;

*Geänderter Text*

9. **darauf hinzuarbeiten**, innerhalb der Union weiterhin ein hohes Maß an Produktsicherheit zu gewährleisten, **wobei** unnötige Mehrfachtests, die zur Verschwendung von Ressourcen führen, was insbesondere bei Produkten mit geringem Risiko der Fall ist, **zu vermeiden sind; dafür Sorge zu tragen, dass** die Vereinigten Staaten die Selbsterklärung über die Konformität von Erzeugnissen **anerkennen**, wenn dies gemäß den Rechtsvorschriften der EU zulässig ist;

Or. en

**Änderungsantrag 162**  
**Olga Sehnalová**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 9**

*Entwurf einer Stellungnahme*

9. bekräftigt das Ziel, innerhalb der Union weiterhin ein hohes Maß an Produktsicherheit zu gewährleisten; ist der Ansicht, dass die TTIP dieses Erfordernis nicht infrage stellen, **aber unnötige Mehrfachtests, die zur Verschwendung von Ressourcen führen, was insbesondere bei Produkten mit geringem Risiko der Fall ist, vermeiden** sollte; fordert die Vereinigten Staaten auf, die Selbsterklärung über die Konformität von Erzeugnissen anzuerkennen, wenn dies gemäß den Rechtsvorschriften der EU zulässig ist;

*Geänderter Text*

9. bekräftigt das Ziel, innerhalb der Union weiterhin ein hohes Maß an Produktsicherheit zu gewährleisten, **einschließlich der Anwendung des Vorsorgeprinzips der EU**; ist der Ansicht, dass die TTIP dieses Erfordernis nicht infrage stellen sollte; fordert die Vereinigten Staaten auf, die Selbsterklärung über die Konformität von Erzeugnissen anzuerkennen, wenn dies gemäß den Rechtsvorschriften der EU zulässig ist;

Or. en

**Änderungsantrag 163**  
**Virginie Rozière**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 9**

*Entwurf einer Stellungnahme*

9. bekräftigt das Ziel, innerhalb der Union weiterhin ein hohes Maß an Produktsicherheit zu gewährleisten; ist der Ansicht, dass die TTIP dieses Erfordernis **nicht infrage stellen, aber** unnötige Mehrfachtests, die zur Verschwendung von Ressourcen führen, was insbesondere bei Produkten mit geringem Risiko der Fall ist, vermeiden **sollte**; fordert die Vereinigten Staaten auf, die Selbsterklärung über die Konformität von Erzeugnissen anzuerkennen, wenn dies gemäß den Rechtsvorschriften der EU zulässig ist;

*Geänderter Text*

9. bekräftigt das Ziel, innerhalb der Union weiterhin ein hohes Maß an Produktsicherheit zu gewährleisten; ist der Ansicht, dass die TTIP dieses Erfordernis **beibehalten muss, es jedoch möglich sein sollte**, unnötige Mehrfachtests, die zur Verschwendung von Ressourcen führen, was insbesondere bei Produkten mit geringem Risiko der Fall ist, **zu** vermeiden; fordert die Vereinigten Staaten auf, die Selbsterklärung über die Konformität von Erzeugnissen anzuerkennen, wenn dies gemäß den Rechtsvorschriften der EU zulässig ist;

Or. fr

**Änderungsantrag 164**  
**Marco Zullo**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 9**

*Entwurf einer Stellungnahme*

9. bekräftigt das Ziel, innerhalb der Union weiterhin ein hohes Maß an Produktsicherheit zu gewährleisten; ist der Ansicht, dass die TTIP dieses Erfordernis nicht infrage stellen, aber unnötige Mehrfachtests, **die zur Verschwendung von Ressourcen führen**, was insbesondere bei Produkten mit geringem Risiko der Fall ist, vermeiden sollte; fordert die Vereinigten Staaten auf, die Selbsterklärung über die Konformität von Erzeugnissen anzuerkennen, wenn dies gemäß den Rechtsvorschriften der EU

*Geänderter Text*

9. bekräftigt das Ziel, innerhalb der Union weiterhin ein hohes Maß an Produktsicherheit zu gewährleisten; ist der Ansicht, dass die TTIP dieses Erfordernis nicht infrage stellen, aber **möglicherweise** unnötige Mehrfachtests, was insbesondere bei Produkten mit geringem Risiko der Fall ist, vermeiden sollte; fordert die Vereinigten Staaten auf, die Selbsterklärung über die Konformität von Erzeugnissen anzuerkennen, wenn dies gemäß den Rechtsvorschriften der EU zulässig ist;

zulässig ist;

Or. it

**Änderungsantrag 165**  
**Pascal Durand, Igor Šoltes**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 9**

*Entwurf einer Stellungnahme*

9. **bekräftigt das Ziel**, innerhalb der Union weiterhin ein hohes Maß an Produktsicherheit zu gewährleisten; **ist der Ansicht**, dass die TTIP dieses Erfordernis nicht infrage **stellen, aber unnötige Mehrfachtests, die** zur Verschwendung von Ressourcen führen, was insbesondere bei Produkten mit geringem Risiko der Fall ist, **vermeiden sollte; fordert** die Vereinigten Staaten **auf**, die Selbsterklärung über die Konformität von Erzeugnissen anzuerkennen, wenn dies gemäß den Rechtsvorschriften der EU zulässig ist;

*Geänderter Text*

9. **in Anbetracht des Ziels**, innerhalb der Union weiterhin ein hohes Maß an Produktsicherheit zu gewährleisten, **dafür Sorge zu tragen**, dass die TTIP dieses Erfordernis nicht infrage **stellt und dass sich die Überprüfungen und die Maßnahmen zur Marktüberwachung auf das Vorsorgeprinzip stützen, sich nicht mit anderen Maßnahmen überschneiden und nicht zur** Verschwendung von Ressourcen führen, was insbesondere bei Produkten mit geringem Risiko der Fall ist; die Vereinigten Staaten **aufzufordern**, die Selbsterklärung über die Konformität von Erzeugnissen anzuerkennen, wenn dies gemäß den Rechtsvorschriften der EU zulässig ist;

Or. fr

**Änderungsantrag 166**  
**Dita Charanzová**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 9 – Buchstabe a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

**(a) in Bezug auf die Abschaffung transatlantischer Handelshemmnisse:**

*Geänderter Text*

Or. en

**Änderungsantrag 167**  
**Helmut Scholz, Jiří Maštálka**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 9 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

**9a. dem Verhandlungspartner zu verdeutlichen, dass das Vorsorgeprinzip eines der grundlegenden Prinzipien der europäischen Umwelt-, Gesundheits-, und Verbraucherschutzpolitik ist, nach der frühzeitig und vorausschauend gehandelt wird, um Gefahren für die Gesundheit von Menschen, Tieren und Pflanzen oder Belastungen der Umwelt zu vermeiden; sicherzustellen, dass die Verhandlungen nicht dazu führen, dass das in der EU geltende Vorsorgeprinzip insbesondere in den Bereichen des Umwelt-, Gesundheits-, Lebensmittel- und Verbraucherschutzes abgeschwächt wird;**

Or. de

**Änderungsantrag 168**  
**Dita Charanzová**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 10**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

10. **unterstützt** die Einrichtung eines verbindlichen strukturellen Dialogs und die Etablierung einer Zusammenarbeit zwischen den Behörden in vollständigem Einklang mit der Regelungsautonomie, insbesondere im Bereich des Maschinenbaus, zu dem elektrische und mechanische Maschinen, Geräte und andere Ausrüstungsgegenstände gehören; **hebt hervor**, dass dies auch

10. die Einrichtung eines verbindlichen strukturellen Dialogs und die Etablierung einer Zusammenarbeit zwischen den Behörden in vollständigem Einklang mit der Regelungsautonomie, insbesondere im Bereich des Maschinenbaus, zu dem elektrische und mechanische Maschinen, Geräte und andere Ausrüstungsgegenstände gehören, **zu unterstützen; zu betonen**, dass dies auch

Frühwarnmechanismen und einen Austausch zum Zeitpunkt der Ausarbeitung von Vorschriften umfassen sollte; **ist der Ansicht**, dass die jeweiligen Vorschriften in Bezug auf die wesentlichen nichttarifären Handelshemmnisse voneinander abweichen und dass die Behörden prüfen sollten, wie die Vereinbarkeit (z. B. gegenseitige Anerkennung, Harmonisierung oder Angleichung der Voraussetzungen) gefördert werden könnte;

Frühwarnmechanismen und einen Austausch zum Zeitpunkt der Ausarbeitung von Vorschriften umfassen sollte; **zu bedenken**, dass die jeweiligen Vorschriften in Bezug auf die wesentlichen nichttarifären Handelshemmnisse voneinander abweichen und dass die Behörden prüfen sollten, wie die Vereinbarkeit (z. B. gegenseitige Anerkennung, Harmonisierung oder Angleichung der Voraussetzungen) gefördert werden könnte;

Or. en

## **Änderungsantrag 169** **Daniel Dalton**

### **Entwurf einer Stellungnahme** **Ziffer 10**

#### *Entwurf einer Stellungnahme*

10. unterstützt die Einrichtung eines verbindlichen strukturellen Dialogs und die Etablierung einer Zusammenarbeit zwischen den Behörden in vollständigem Einklang mit der Regelungsautonomie, insbesondere im Bereich des Maschinenbaus, zu dem elektrische und mechanische Maschinen, Geräte und andere Ausrüstungsgegenstände gehören; hebt hervor, dass dies auch Frühwarnmechanismen und einen Austausch zum Zeitpunkt der Ausarbeitung von Vorschriften umfassen sollte; ist der Ansicht, dass die jeweiligen Vorschriften in Bezug auf die wesentlichen nichttarifären Handelshemmnisse voneinander abweichen und dass die Behörden prüfen sollten, wie die Vereinbarkeit (z. B. gegenseitige Anerkennung, Harmonisierung oder Angleichung der Voraussetzungen) gefördert werden könnte;

#### *Geänderter Text*

10. unterstützt die Einrichtung eines verbindlichen strukturellen Dialogs und die Etablierung einer Zusammenarbeit zwischen den Behörden **sowie die Bestätigung bewährter Regulierungsverfahren** in vollständigem Einklang mit der Regelungsautonomie, insbesondere im Bereich des Maschinenbaus, zu dem elektrische und mechanische Maschinen, Geräte und andere Ausrüstungsgegenstände gehören; hebt hervor, dass dies auch Frühwarnmechanismen und einen Austausch zum Zeitpunkt der Ausarbeitung von Vorschriften umfassen sollte; ist der Ansicht, dass die jeweiligen Vorschriften in Bezug auf die wesentlichen nichttarifären Handelshemmnisse voneinander abweichen und dass die Behörden prüfen sollten, wie die Vereinbarkeit (z. B. gegenseitige Anerkennung, Harmonisierung oder Angleichung der Voraussetzungen)

gefördert werden könnte;

Or. en

**Änderungsantrag 170**  
**Csaba Molnár**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 10**

*Entwurf einer Stellungnahme*

10. unterstützt die Einrichtung eines verbindlichen strukturellen Dialogs und die Etablierung einer Zusammenarbeit zwischen den Behörden in vollständigem Einklang mit der Regelungsautonomie, insbesondere im Bereich des Maschinenbaus, zu dem elektrische und mechanische Maschinen, Geräte und andere Ausrüstungsgegenstände gehören; hebt hervor, dass dies auch Frühwarnmechanismen und einen Austausch zum Zeitpunkt der Ausarbeitung von Vorschriften umfassen sollte; ist der Ansicht, dass die jeweiligen Vorschriften in Bezug auf die wesentlichen nichttarifären Handelshemmnisse voneinander abweichen und dass die Behörden prüfen sollten, wie die Vereinbarkeit (z. B. gegenseitige Anerkennung, Harmonisierung oder Angleichung der Voraussetzungen) gefördert werden könnte;

*Geänderter Text*

10. unterstützt die Einrichtung eines verbindlichen strukturellen Dialogs und die Etablierung einer Zusammenarbeit zwischen den Behörden in vollständigem Einklang mit der Regelungsautonomie, insbesondere im Bereich des Maschinenbaus, zu dem elektrische und mechanische Maschinen, Geräte und andere Ausrüstungsgegenstände gehören, **und zwar im Rahmen des Rates für transatlantische Rechtsfragen**; hebt hervor, dass dies auch Frühwarnmechanismen und einen Austausch zum Zeitpunkt der Ausarbeitung von Vorschriften umfassen sollte; ist der Ansicht, dass die jeweiligen Vorschriften in Bezug auf die wesentlichen nichttarifären Handelshemmnisse voneinander abweichen und dass die Behörden prüfen sollten, wie die Vereinbarkeit (z. B. gegenseitige Anerkennung, Harmonisierung oder Angleichung der Voraussetzungen) gefördert werden könnte;

Or. hu

**Änderungsantrag 171**  
**Pascal Durand, Igor Šoltés**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 10**

10. **unterstützt** die Einrichtung eines **verbindlichen** strukturellen Dialogs und die Etablierung einer Zusammenarbeit zwischen den Behörden in vollständigem Einklang mit der Regelungsautonomie, **insbesondere im Bereich des Maschinenbaus, zu dem elektrische und mechanische Maschinen, Geräte und andere Ausrüstungsgegenstände gehören; hebt hervor, dass dies auch Frühwarnmechanismen und einen** Austausch zum Zeitpunkt der Ausarbeitung von Vorschriften **umfassen sollte; ist der Ansicht**, dass die jeweiligen Vorschriften **in Bezug** auf die **wesentlichen nichttarifären** Handelshemmnisse **voneinander abweichen und** dass die **Behörden prüfen sollten**, wie die Vereinbarkeit (z. B. **gegenseitige Anerkennung**, Harmonisierung oder Angleichung der Voraussetzungen) gefördert werden könnte;

10. **dafür Sorge zu tragen, dass** die Einrichtung eines strukturellen Dialogs und die Etablierung einer Zusammenarbeit zwischen den Behörden **unter anderem bei technischen Verfahren, die im Zusammenhang mit delegierten Rechtsakten und Durchführungsrechtsakten in den von der TTIP abgedeckten Bereichen stehen, in** vollständigem Einklang mit der Regelungsautonomie **erfolgen, was durch den Austausch zwischen zuständigen Behörden zum Zeitpunkt der Ausarbeitung von Vorschriften ermöglicht werden könnte; dafür Sorge zu tragen, dass eine derartige Zusammenarbeit den Verwaltungsaufwand der Organe der EU und der Vereinigten Staaten nicht durch die Einführung unnötiger Verfahren und Strukturen erhöht, das Legislativverfahren nicht verzögert, und nicht zu einem Stillstand beim Regulierungsprozess führt; aufgrund der Tatsache, dass die Unterschiede zwischen den jeweiligen Vorschriften, wenn sie sich nicht auf Ziele von allgemeinem Interesse, die ausdrücklich von den zuständigen Behörden festgelegt wurden, stützen, nichttarifäre Handelshemmnisse darstellen könnten, dafür Sorge zu tragen, dass die Regulierungsbehörden prüfen, wie die Vereinbarkeit (z. B. Harmonisierung oder Angleichung der Voraussetzungen **nach oben**) gefördert werden könnte;**

Or. fr

**Änderungsantrag 172**  
**Robert Rochefort**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 10**

### *Entwurf einer Stellungnahme*

10. unterstützt die Einrichtung eines verbindlichen strukturellen Dialogs und die Etablierung einer Zusammenarbeit zwischen den Behörden in vollständigem Einklang mit der Regelungsautonomie, **insbesondere** im Bereich des Maschinenbaus, zu dem elektrische und mechanische Maschinen, Geräte und andere Ausrüstungsgegenstände gehören; hebt hervor, dass dies auch Frühwarnmechanismen und einen Austausch zum Zeitpunkt der Ausarbeitung von Vorschriften umfassen sollte; ist der Ansicht, dass die jeweiligen Vorschriften in Bezug auf die wesentlichen nichttarifären Handelshemmnisse voneinander abweichen und dass die Behörden prüfen sollten, wie die Vereinbarkeit (*z. B. gegenseitige Anerkennung, Harmonisierung oder Angleichung der Voraussetzungen*) gefördert werden könnte;

### *Geänderter Text*

10. unterstützt die Einrichtung eines verbindlichen strukturellen Dialogs und die Etablierung einer Zusammenarbeit zwischen den Behörden in vollständigem Einklang mit der Regelungsautonomie, **die auf die von der TTIP abgedeckten Bereiche begrenzt sind; begrüßt eine bessere Zusammenarbeit bei der Rechtsetzung**; hebt hervor, dass dies auch Frühwarnmechanismen und einen Austausch zum Zeitpunkt der Ausarbeitung von Vorschriften umfassen sollte; ist der Ansicht, dass die jeweiligen Vorschriften in Bezug auf die wesentlichen nichttarifären Handelshemmnisse **im Bereich des Maschinenbaus, zu dem elektrische und mechanische Maschinen, Geräte und andere Ausrüstungsgegenstände gehören**, voneinander abweichen und dass die Behörden prüfen sollten, wie die Vereinbarkeit gefördert werden könnte;

Or. en

### **Änderungsantrag 173 Dennis de Jong**

#### **Entwurf einer Stellungnahme Ziffer 10**

##### *Entwurf einer Stellungnahme*

10. **unterstützt** die Einrichtung eines **verbindlichen** strukturellen Dialogs und die Etablierung einer Zusammenarbeit zwischen den Behörden in vollständigem Einklang mit der Regelungsautonomie, insbesondere im Bereich des Maschinenbaus, zu dem elektrische und mechanische Maschinen, Geräte und andere Ausrüstungsgegenstände gehören; **hebt hervor**, dass dies auch

##### *Geänderter Text*

10. die Einrichtung eines strukturellen Dialogs und die Etablierung einer Zusammenarbeit zwischen den Behörden in vollständigem Einklang mit der Regelungsautonomie, insbesondere im Bereich des Maschinenbaus, zu dem elektrische und mechanische Maschinen, Geräte und andere Ausrüstungsgegenstände gehören, **zu unterstützen; zu betonen**, dass dies auch

Frühwarnmechanismen und einen Austausch zum Zeitpunkt der Ausarbeitung von Vorschriften umfassen sollte; **ist der Ansicht, dass die jeweiligen Vorschriften in Bezug auf die wesentlichen nichttarifären Handelshemmnisse voneinander abweichen und dass die Behörden prüfen sollten, wie die Vereinbarkeit (z. B. gegenseitige Anerkennung, Harmonisierung oder Angleichung der Voraussetzungen) gefördert werden könnte;**

Frühwarnmechanismen und einen Austausch zum Zeitpunkt der Ausarbeitung von Vorschriften umfassen sollte;

Or. en

## **Änderungsantrag 174** **Evelyne Gebhardt**

### **Entwurf einer Stellungnahme** **Ziffer 10**

#### *Entwurf einer Stellungnahme*

10. unterstützt die Einrichtung eines verbindlichen strukturellen Dialogs und die Etablierung einer Zusammenarbeit zwischen den Behörden in vollständigem Einklang mit der Regelungsautonomie, insbesondere im Bereich des Maschinenbaus, zu dem elektrische und mechanische Maschinen, Geräte und andere Ausrüstungsgegenstände gehören; hebt hervor, dass dies auch Frühwarnmechanismen und einen Austausch zum Zeitpunkt der Ausarbeitung von Vorschriften umfassen sollte; ist der Ansicht, dass die jeweiligen Vorschriften in Bezug auf die wesentlichen nichttarifären Handelshemmnisse voneinander abweichen und dass die Behörden prüfen sollten, wie die Vereinbarkeit (z. B. **gegenseitige Anerkennung**, Harmonisierung oder Angleichung der Voraussetzungen) gefördert werden könnte;

#### *Geänderter Text*

10. unterstützt die Einrichtung eines verbindlichen strukturellen Dialogs und die Etablierung einer Zusammenarbeit zwischen den Behörden in vollständigem Einklang mit der Regelungsautonomie, insbesondere im Bereich des Maschinenbaus, zu dem elektrische und mechanische Maschinen, Geräte und andere Ausrüstungsgegenstände gehören; hebt hervor, dass dies auch Frühwarnmechanismen und einen Austausch zum Zeitpunkt der Ausarbeitung von Vorschriften umfassen sollte; ist der Ansicht, dass die jeweiligen Vorschriften in Bezug auf die wesentlichen nichttarifären Handelshemmnisse voneinander abweichen und dass die Behörden prüfen sollten, wie die Vereinbarkeit (z. B. Harmonisierung oder Angleichung der Voraussetzungen) gefördert werden könnte;

**Änderungsantrag 175**  
**Virginie Rozière**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 10**

*Entwurf einer Stellungnahme*

10. unterstützt die Einrichtung eines verbindlichen strukturellen Dialogs und die Etablierung einer Zusammenarbeit zwischen den Behörden in vollständigem Einklang mit der Regelungsautonomie, insbesondere im Bereich des Maschinenbaus, zu dem elektrische und mechanische Maschinen, Geräte und andere Ausrüstungsgegenstände gehören; hebt hervor, dass dies auch Frühwarnmechanismen und einen Austausch zum Zeitpunkt der Ausarbeitung von Vorschriften umfassen sollte; ist der Ansicht, dass die jeweiligen Vorschriften in Bezug auf die wesentlichen nichttarifären Handelshemmnisse voneinander abweichen und dass die Behörden prüfen sollten, wie die Vereinbarkeit (*z. B. gegenseitige Anerkennung, Harmonisierung oder Angleichung der Voraussetzungen*) gefördert werden könnte;

*Geänderter Text*

10. unterstützt die Einrichtung eines verbindlichen strukturellen Dialogs und die Etablierung einer Zusammenarbeit zwischen den Behörden in vollständigem Einklang mit der Regelungsautonomie, insbesondere im Bereich des Maschinenbaus, zu dem elektrische und mechanische Maschinen, Geräte und andere Ausrüstungsgegenstände gehören; hebt hervor, dass dies auch Frühwarnmechanismen und einen Austausch zum Zeitpunkt der Ausarbeitung von Vorschriften umfassen sollte; ist der Ansicht, dass die jeweiligen Vorschriften in Bezug auf die wesentlichen nichttarifären Handelshemmnisse voneinander abweichen und dass die Behörden prüfen sollten, wie die Vereinbarkeit gefördert werden könnte, *wobei sicherzustellen ist, dass der Schutz der Verbraucher, der sozialen Rechte und der Umwelt mindestens in dem gleichen Maße gewährleistet ist*;

Or. fr

**Änderungsantrag 176**  
**Sergio Gutiérrez Prieto**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 10**

### *Entwurf einer Stellungnahme*

10. unterstützt die Einrichtung eines verbindlichen strukturellen Dialogs und die Etablierung einer Zusammenarbeit zwischen den Behörden in vollständigem Einklang mit der Regelungsautonomie, insbesondere im Bereich des Maschinenbaus, zu dem elektrische und mechanische Maschinen, Geräte und andere Ausrüstungsgegenstände gehören; hebt hervor, dass dies auch Frühwarnmechanismen und einen Austausch zum Zeitpunkt der Ausarbeitung von Vorschriften umfassen sollte; ist der Ansicht, dass die jeweiligen Vorschriften in Bezug auf die wesentlichen nichttarifären Handelshemmnisse voneinander abweichen und dass die Behörden prüfen sollten, wie die Vereinbarkeit (z. B. gegenseitige Anerkennung, Harmonisierung oder Angleichung der *Voraussetzungen*) gefördert werden *könnte*;

### *Geänderter Text*

10. unterstützt die Einrichtung eines verbindlichen strukturellen Dialogs und die Etablierung einer Zusammenarbeit zwischen den Behörden in vollständigem Einklang mit der Regelungsautonomie, insbesondere im Bereich des Maschinenbaus, zu dem elektrische und mechanische Maschinen, Geräte und andere Ausrüstungsgegenstände gehören; hebt hervor, dass dies auch Frühwarnmechanismen und einen Austausch zum Zeitpunkt der Ausarbeitung von Vorschriften umfassen sollte; ist der Ansicht, dass die jeweiligen Vorschriften in Bezug auf die wesentlichen nichttarifären Handelshemmnisse voneinander abweichen und dass die Behörden prüfen sollten, wie die Vereinbarkeit *und die rechtliche Symmetrie* (z. B. gegenseitige Anerkennung, *Konvergenz der Rechtsvorschriften*, Harmonisierung oder Angleichung der *Schutzauflagen an das höchstmögliche Niveau*) gefördert werden *könnten*;

Or. es

## **Änderungsantrag 177** **Liisa Jaakonsaari**

### **Entwurf einer Stellungnahme** **Ziffer 10**

#### *Entwurf einer Stellungnahme*

10. unterstützt die Einrichtung eines verbindlichen strukturellen Dialogs und die Etablierung einer Zusammenarbeit zwischen den Behörden in vollständigem Einklang mit der Regelungsautonomie, insbesondere im Bereich des Maschinenbaus, zu dem elektrische und

#### *Geänderter Text*

10. unterstützt die Einrichtung eines verbindlichen strukturellen Dialogs und die Etablierung einer Zusammenarbeit zwischen den Behörden in vollständigem Einklang mit der Regelungsautonomie, insbesondere im Bereich des Maschinenbaus, zu dem elektrische und

mechanische Maschinen, Geräte und andere Ausrüstungsgegenstände gehören; hebt hervor, dass dies auch Frühwarnmechanismen und einen Austausch zum Zeitpunkt der Ausarbeitung von Vorschriften umfassen sollte; ist der Ansicht, dass die jeweiligen Vorschriften in Bezug auf die wesentlichen nichttarifären Handelshemmnisse voneinander abweichen und dass die Behörden prüfen sollten, wie die Vereinbarkeit (z. B. gegenseitige Anerkennung, Harmonisierung oder Angleichung der Voraussetzungen) gefördert werden könnte;

mechanische Maschinen, Geräte und andere Ausrüstungsgegenstände gehören; hebt hervor, dass dies auch Frühwarnmechanismen und einen Austausch zum Zeitpunkt der Ausarbeitung von Vorschriften umfassen sollte; ist der Ansicht, dass die jeweiligen Vorschriften in Bezug auf die wesentlichen nichttarifären Handelshemmnisse voneinander abweichen und dass die Behörden prüfen sollten, wie die Vereinbarkeit (z. B. gegenseitige Anerkennung, Harmonisierung oder Angleichung der Voraussetzungen) gefördert werden könnte; **betont jedoch, dass die Zusammenarbeit in Regulierungsfragen transparent sein muss und das Europäische Parlament die Arbeit künftiger Institutionen, wie des Gremiums für die Zusammenarbeit in Regulierungsfragen, überwachen und unterstützen sollte;**

Or. en

**Änderungsantrag 178**  
**Helmut Scholz, Jiří Maštálka**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 10**

*Entwurf einer Stellungnahme*

10. **unterstützt die Einrichtung eines verbindlichen strukturellen Dialogs** und die **Etablierung einer Zusammenarbeit** zwischen den Behörden in vollständigem Einklang mit der Regelungsautonomie, insbesondere im Bereich des Maschinenbaus, zu dem elektrische und mechanische Maschinen, Geräte und andere Ausrüstungsgegenstände gehören; **hebt hervor, dass dies auch Frühwarnmechanismen und einen Austausch zum Zeitpunkt der Ausarbeitung von Vorschriften umfassen**

*Geänderter Text*

10. **die bestehenden strukturellen Dialoge** und die **Kooperationsrahmen** zwischen den Behörden **zu erörtern sowie das niedrige Niveau der Ergebnisse der gut vergüteten Verhandlungsführer zu bedauern und diese gleichzeitig aufzufordern, entsprechend ihrem Mandat und** in vollständigem Einklang mit der Regelungsautonomie, insbesondere im Bereich des Maschinenbaus, zu dem elektrische und mechanische Maschinen, Geräte und andere Ausrüstungsgegenstände gehören, **zu**

*sollte; ist der Ansicht, dass die jeweiligen Vorschriften in Bezug auf die wesentlichen nichttarifären Handelshemmnisse voneinander abweichen und dass die Behörden prüfen sollten, wie die Vereinbarkeit (z. B. gegenseitige Anerkennung, Harmonisierung oder Angleichung der Voraussetzungen) gefördert werden könnte;*

*handeln; die Auffassung zu vertreten, dass die bestehenden rechtlichen Unterschiede häufig auf die Vielfalt kultureller und politischer Ansätze zurückzuführen sind und dass ihr Wert ihre Kosten als nichttarifäre Handelshemmnisse übersteigen könnte; Rechtsetzungsinstanzen anzuhalten, zu prüfen, wie die Vereinbarkeit (z. B. Verfahren zur demokratischen Harmonisierung oder Angleichung der Voraussetzungen) gefördert werden könnte;*

Or. en

**Änderungsantrag 179**  
**Evelyne Gebhardt**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 10 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

*10a. erinnert daran, dass im TBT-Bereich besonderes Augenmerk auf die Marktüberwachungssysteme der Europäischen Union zu legen ist, denn nur so können die hohen Verbraucherschutzstandards in der Europäischen Union und das Vorsorgeprinzip erhalten werden; in Erwägung dieser Gründe weist das Europäische Parlament auf die Schwierigkeit hin, dass dies auf beiden Seiten des Atlantiks nur mit einem hohen Standardisierungsgrad in horizontalen Ebenen und spezifischen Sektoren, wie dem Automobilbereich, erreichbar ist;*

Or. de

**Änderungsantrag 180**  
**Dennis de Jong**

**Entwurf einer Stellungnahme  
Ziffer 10 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***10a. sicherzustellen, dass der strukturelle Dialog zwischen den Organen der EU und der Vereinigten Staaten das Initiativrecht der Kommission, das in den EU-Verträgen festgelegt ist, weder direkt noch indirekt begrenzen darf;***

Or. en

**Änderungsantrag 181  
Helmut Scholz, Jiří Maštálka**

**Entwurf einer Stellungnahme  
Ziffer 10 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***10a. sich dem Vorschlag einer weitergehenden regulatorischen Zusammenarbeit zu widersetzen, die dem Handels- und Investitionspartner sowie Konzernen in der prälegislativen oder der legislativen Phase der Gesetzgebungsverfahren der EU bzw. der USA, der Mitgliedstaaten bzw. Bundesstaaten und der kommunalen und regionalen Gebietskörperschaften ein privilegiertes Mitspracherecht bzw. die Möglichkeit zugestehen würde, durch die Forderung nach Auswirkungsanalysen von Gesetzgebung auf Handel und Investitionen Gesetzgebungsverfahren aufzuschieben oder zu stoppen;***

Or. de

**Änderungsantrag 182  
Dita Charanzová**

## Entwurf einer Stellungnahme Ziffer 11

### *Entwurf einer Stellungnahme*

11. **vertritt die Auffassung**, dass die Anerkennung der Gleichwertigkeit möglichst vieler Fahrzeugsicherheitsvorschriften einer der wichtigsten Erfolge der TTIP sein würde; **betont**, dass dies einer Prüfung bedarf, anhand derer festgestellt wird, ob die EU-Vorschriften einen vergleichbaren Schutz wie die Vorschriften der Vereinigten Staaten gewährleisten; **ist der Ansicht**, dass dies ein weiterer Schritt zur vollständigen Angleichung der Vorschriften in diesem Bereich sein muss; **fordert** nachdrücklich die **Stärkung der** Zusammenarbeit zwischen der EU und den USA im Rahmen der Wirtschaftskommission der Vereinten Nationen für Europa (UNECE), insbesondere in Bezug auf neue Technologien;

### *Geänderter Text*

11. **nicht außer Acht zu lassen**, dass die Anerkennung der Gleichwertigkeit möglichst vieler Fahrzeugsicherheitsvorschriften einer der wichtigsten Erfolge der TTIP sein würde **und** dass dies einer Prüfung bedarf, anhand derer festgestellt wird, ob die EU-Vorschriften einen vergleichbaren Schutz wie die Vorschriften der Vereinigten Staaten gewährleisten; **zu betonen**, dass dies ein weiterer Schritt zur vollständigen Angleichung der Vorschriften in diesem Bereich sein muss; nachdrücklich **zu fordern, dass** die Zusammenarbeit zwischen der EU und den USA im Rahmen der Wirtschaftskommission der Vereinten Nationen für Europa (UNECE), insbesondere in Bezug auf neue Technologien, **gestärkt wird**;

Or. en

## Änderungsantrag 183 Daniel Dalton

## Entwurf einer Stellungnahme Ziffer 11

### *Entwurf einer Stellungnahme*

11. vertritt die Auffassung, dass die Anerkennung der Gleichwertigkeit möglichst vieler Fahrzeugsicherheitsvorschriften einer der wichtigsten Erfolge der TTIP sein würde; betont, dass dies einer Prüfung bedarf, anhand derer festgestellt wird, ob die EU-Vorschriften einen vergleichbaren Schutz wie die Vorschriften der Vereinigten Staaten gewährleisten; ist der Ansicht, dass

### *Geänderter Text*

11. vertritt die Auffassung, dass die Anerkennung der Gleichwertigkeit möglichst vieler Fahrzeugsicherheitsvorschriften einer der wichtigsten Erfolge der TTIP sein würde; betont, dass dies einer Prüfung bedarf, anhand derer festgestellt wird, ob die EU-Vorschriften einen vergleichbaren Schutz wie die Vorschriften der Vereinigten Staaten gewährleisten; ist der Ansicht, dass

dies ein weiterer Schritt zur vollständigen Angleichung der Vorschriften in diesem Bereich sein muss; fordert nachdrücklich die Stärkung der Zusammenarbeit zwischen der EU und den USA im Rahmen der Wirtschaftskommission der Vereinten Nationen für Europa (UNECE), insbesondere in Bezug auf neue Technologien;

dies ein weiterer Schritt zur vollständigen Angleichung der Vorschriften in diesem Bereich sein muss; fordert nachdrücklich die Stärkung der Zusammenarbeit zwischen der EU und den USA im Rahmen der Wirtschaftskommission der Vereinten Nationen für Europa (UNECE), insbesondere in Bezug auf neue Technologien, **und in anderen internationalen für die Festlegung von Normen zuständigen Foren**;

Or. en

## Änderungsantrag 184 Pascal Durand, Igor Šoltes

### Entwurf einer Stellungnahme Ziffer 11

#### *Entwurf einer Stellungnahme*

11. **vertritt die Auffassung**, dass die **Anerkennung der Gleichwertigkeit** möglichst vieler Fahrzeugsicherheitsvorschriften einer der wichtigsten Erfolge der TTIP sein würde; **betont, dass dies einer Prüfung bedarf, anhand derer festgestellt wird, ob die EU-Vorschriften einen vergleichbaren Schutz wie die Vorschriften der Vereinigten Staaten gewährleisten; ist der Ansicht, dass dies ein weiterer Schritt zur vollständigen Angleichung der Vorschriften in diesem Bereich sein muss; fordert** nachdrücklich die **Stärkung der Zusammenarbeit** zwischen der EU und den USA im Rahmen der Wirtschaftskommission der Vereinten Nationen für Europa (UNECE), insbesondere in Bezug auf neue Technologien;

#### *Geänderter Text*

11. **aufgrund der Tatsache**, dass die **Harmonisierung oder die Angleichung** möglichst vieler Fahrzeugsicherheitsvorschriften **nach oben** einer der wichtigsten Erfolge der TTIP sein würde **und** dies ein weiterer Schritt zur vollständigen Angleichung der Vorschriften in diesem Bereich **wäre, zu prüfen, ob die europäischen** Vorschriften einen vergleichbaren Schutz wie die Vorschriften der Vereinigten Staaten gewährleisten; nachdrücklich **zu fordern, dass** die Zusammenarbeit zwischen der EU und den USA im Rahmen der Wirtschaftskommission der Vereinten Nationen für Europa (UNECE), insbesondere in Bezug auf neue Technologien, **gestärkt wird**;

Or. fr

**Änderungsantrag 185**  
**Dennis de Jong**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 11**

*Entwurf einer Stellungnahme*

11. *vertritt die Auffassung*, dass die Anerkennung der Gleichwertigkeit möglichst vieler Fahrzeugsicherheitsvorschriften einer der wichtigsten Erfolge der TTIP sein würde; **betont**, dass dies einer Prüfung bedarf, anhand derer festgestellt wird, ob die EU-Vorschriften einen vergleichbaren Schutz wie die Vorschriften der Vereinigten Staaten gewährleisten; **ist der Ansicht**, dass dies ein weiterer Schritt zur vollständigen Angleichung der Vorschriften in diesem Bereich sein muss; **fordert** nachdrücklich die Stärkung der Zusammenarbeit zwischen der EU und den USA im Rahmen der Wirtschaftskommission der Vereinten Nationen für Europa (UNECE), insbesondere in Bezug auf neue Technologien;

*Geänderter Text*

11. **nicht außer Acht zu lassen**, dass die Anerkennung der Gleichwertigkeit möglichst vieler Fahrzeugsicherheitsvorschriften einer der wichtigsten Erfolge der TTIP sein würde **und** dass dies einer Prüfung bedarf, anhand derer festgestellt wird, ob die EU-Vorschriften einen vergleichbaren Schutz wie die Vorschriften der Vereinigten Staaten gewährleisten, **ohne dabei das Schutzniveau in der EU zu beeinträchtigen; zu betonen**, dass dies ein weiterer Schritt zur vollständigen Angleichung der Vorschriften in diesem Bereich sein muss; nachdrücklich die Stärkung der Zusammenarbeit zwischen der EU und den USA im Rahmen der Wirtschaftskommission der Vereinten Nationen für Europa (UNECE), insbesondere in Bezug auf neue Technologien, **zu fordern**;

Or. en

**Änderungsantrag 186**  
**Evelyne Gebhardt**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 11**

*Entwurf einer Stellungnahme*

11. vertritt die Auffassung, dass die Anerkennung der Gleichwertigkeit möglichst vieler Fahrzeugsicherheitsvorschriften einer der wichtigsten Erfolge der TTIP sein würde; betont, dass dies einer Prüfung bedarf,

*Geänderter Text*

11. vertritt die Auffassung, dass die Anerkennung der Gleichwertigkeit möglichst vieler Fahrzeugsicherheitsvorschriften einer der wichtigsten Erfolge der TTIP sein würde; betont, dass dies einer Prüfung bedarf,

anhand derer festgestellt wird, ob die EU-Vorschriften einen vergleichbaren Schutz wie die Vorschriften der Vereinigten Staaten gewährleisten; ist der Ansicht, dass dies ein weiterer Schritt zur vollständigen Angleichung der Vorschriften in diesem Bereich sein muss; fordert nachdrücklich die Stärkung der Zusammenarbeit zwischen der EU und den USA im Rahmen der Wirtschaftskommission der Vereinten Nationen für Europa (UNECE), insbesondere in Bezug auf neue Technologien;

anhand derer festgestellt wird, ob die EU-Vorschriften einen vergleichbaren Schutz wie die Vorschriften der Vereinigten Staaten gewährleisten; ist der Ansicht, dass dies ein weiterer Schritt zur vollständigen Angleichung der Vorschriften in diesem Bereich sein muss; ***macht aber darauf Aufmerksam, dass speziell im Bereich der Sicherheitsmittel in einem Automobil große Unterschiede zwischen amerikanischen und europäischen Produkten herrscht***; fordert nachdrücklich die Stärkung der Zusammenarbeit zwischen der EU und den USA im Rahmen der Wirtschaftskommission der Vereinten Nationen für Europa (UNECE), insbesondere in Bezug auf neue Technologien;

Or. de

## **Änderungsantrag 187** **Virginie Rozière**

### **Entwurf einer Stellungnahme** **Ziffer 11**

#### *Entwurf einer Stellungnahme*

11. vertritt die Auffassung, dass die Anerkennung der Gleichwertigkeit möglichst vieler Fahrzeugsicherheitsvorschriften einer der wichtigsten Erfolge der TTIP sein würde; betont, dass dies einer Prüfung bedarf, anhand derer festgestellt wird, ob die EU-Vorschriften einen vergleichbaren Schutz wie die Vorschriften der Vereinigten Staaten gewährleisten; ist der Ansicht, dass dies ein weiterer Schritt zur vollständigen Angleichung der Vorschriften in diesem Bereich sein muss; fordert nachdrücklich die Stärkung der Zusammenarbeit zwischen der EU und den USA im Rahmen der Wirtschaftskommission der Vereinten Nationen für Europa (UNECE),

#### *Geänderter Text*

11. vertritt die Auffassung, dass die Anerkennung der Gleichwertigkeit möglichst vieler Fahrzeugsicherheitsvorschriften – ***unter der Voraussetzung, dass der Schutz der Verbraucher, der sozialen Rechte und der Umwelt gewährleistet ist***, – einer der wichtigsten Erfolge der TTIP sein würde; betont, dass dies einer Prüfung bedarf, anhand derer festgestellt wird, ob die EU-Vorschriften einen vergleichbaren Schutz wie die Vorschriften der Vereinigten Staaten gewährleisten; ist der Ansicht, dass dies ein weiterer Schritt zur vollständigen Angleichung der Vorschriften in diesem Bereich sein muss; fordert nachdrücklich die Stärkung der Zusammenarbeit

insbesondere in Bezug auf neue Technologien;

zwischen der EU und den USA im Rahmen der Wirtschaftskommission der Vereinten Nationen für Europa (UNECE), insbesondere in Bezug auf neue Technologien;

Or. fr

**Änderungsantrag 188**  
**Dita Charanzová**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 11 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***11a. zu betonen, dass die TTIP zusätzlichen Formen der Zusammenarbeit in Regulierungsfragen, die über ihre vereinbarten Bestimmungen hinausgehen, nicht behindern und einen Mechanismus für die mögliche Vertiefung, Aktualisierung und Ausweitung derartiger Bestimmungen bereitstellen sollte;***

Or. en

**Änderungsantrag 189**  
**Dita Charanzová**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 12**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

12. ***hebt hervor***, dass KMU unverhältnismäßig stark von nichttarifären Handelshemmnissen betroffen sind, die durch die TTIP verringert oder vollständig abgeschafft werden müssen; ***fordert nachdrücklich die Schaffung kohärenter*** Rahmenbedingungen, die es KMU ermöglichen, sich hinsichtlich

12. ***hervorzuheben***, dass KMU unverhältnismäßig stark von nichttarifären Handelshemmnissen betroffen sind, die durch die TTIP verringert oder vollständig abgeschafft werden müssen ***und dass kohärente*** Rahmenbedingungen ***geschaffen werden sollten***, die es KMU ermöglichen, sich hinsichtlich

nichttarifärer Hemmnisse an die zuständigen Behörden zu wenden;

nichttarifärer Hemmnisse an die zuständigen Behörden zu wenden;

Or. en

## Änderungsantrag 190 Csaba Molnár

### Entwurf einer Stellungnahme Ziffer 12

#### *Entwurf einer Stellungnahme*

12. hebt hervor, dass KMU unverhältnismäßig stark von nichttarifären Handelshemmnissen betroffen sind, die durch die TTIP verringert oder vollständig abgeschafft werden müssen; fordert nachdrücklich die Schaffung kohärenter Rahmenbedingungen, die es KMU ermöglichen, sich hinsichtlich nichttarifärer Hemmnisse an die zuständigen Behörden zu wenden;

#### *Geänderter Text*

12. hebt hervor, dass KMU unverhältnismäßig stark von nichttarifären Handelshemmnissen betroffen sind, die durch die TTIP verringert oder vollständig abgeschafft werden müssen; fordert nachdrücklich die Schaffung kohärenter Rahmenbedingungen, die es KMU ermöglichen, sich hinsichtlich nichttarifärer Hemmnisse an die zuständigen Behörden zu wenden; **fordert, dass die Kommission Informationskanäle einrichtet, die der besseren Information von KMU dienen;**

Or. hu

## Änderungsantrag 191 Pascal Durand, Igor Šoltés

### Entwurf einer Stellungnahme Ziffer 12

#### *Entwurf einer Stellungnahme*

12. **hebt hervor**, dass KMU unverhältnismäßig stark von nichttarifären Handelshemmnissen betroffen sind, die durch die TTIP verringert oder vollständig abgeschafft werden müssen; **fordert** nachdrücklich **die Schaffung kohärenter** Rahmenbedingungen, die es KMU ermöglichen, sich hinsichtlich

#### *Geänderter Text*

12. **aufgrund der Tatsache**, dass KMU unverhältnismäßig stark von nichttarifären Handelshemmnissen betroffen sind, die durch die TTIP verringert oder vollständig abgeschafft werden müssen, nachdrücklich **zu fordern, dass kohärente** Rahmenbedingungen **geschaffen werden**, die es KMU ermöglichen, sich hinsichtlich

nichttarifärer Hemmnisse an die zuständigen Behörden zu wenden;

nichttarifärer Hemmnisse an die zuständigen Behörden zu wenden;

Or. fr

## Änderungsantrag 192 Sergio Gutiérrez Prieto

### Entwurf einer Stellungnahme Ziffer 12

#### *Entwurf einer Stellungnahme*

12. hebt hervor, dass KMU unverhältnismäßig stark von nichttarifären Handelshemmnissen betroffen sind, **die durch die TTIP verringert oder vollständig abgeschafft werden müssen**; fordert nachdrücklich **die Schaffung kohärenter** Rahmenbedingungen, die es KMU ermöglichen, sich hinsichtlich nichttarifärer Hemmnisse an die zuständigen Behörden zu wenden;

#### *Geänderter Text*

12. hebt hervor, dass KMU unverhältnismäßig stark von nichttarifären Handelshemmnissen betroffen sind; fordert nachdrücklich, **dass kohärente, zugängliche und transparente** Rahmenbedingungen **geschaffen werden**, die es KMU ermöglichen, sich hinsichtlich nichttarifärer Hemmnisse an die zuständigen Behörden zu wenden;

Or. es

## Änderungsantrag 193 Nicola Danti

### Entwurf einer Stellungnahme Ziffer 12

#### *Entwurf einer Stellungnahme*

12. hebt hervor, dass KMU unverhältnismäßig stark von nichttarifären Handelshemmnissen betroffen sind, die durch die TTIP verringert oder vollständig abgeschafft werden müssen; fordert nachdrücklich die Schaffung kohärenter Rahmenbedingungen, die es KMU ermöglichen, sich hinsichtlich nichttarifärer Hemmnisse an die zuständigen Behörden zu wenden;

#### *Geänderter Text*

12. hebt hervor, dass KMU unverhältnismäßig stark von nichttarifären Handelshemmnissen betroffen sind, die durch die TTIP verringert oder vollständig abgeschafft werden müssen; fordert nachdrücklich die Schaffung kohärenter Rahmenbedingungen, **etwa durch die Ergänzung des Abkommens um ein spezifisches Kapitel zu KMU, und um konkrete Instrumente und Mechanismen,**

die es KMU ermöglichen, sich hinsichtlich nichttarifärer Hemmnisse an die zuständigen Behörden zu wenden;

Or. it

**Änderungsantrag 194**  
**Virginie Rozière**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 12**

*Entwurf einer Stellungnahme*

12. hebt hervor, dass KMU unverhältnismäßig stark von nichttarifären Handelshemmnissen betroffen sind, die durch die TTIP verringert oder vollständig abgeschafft werden müssen; fordert nachdrücklich die Schaffung kohärenter Rahmenbedingungen, die es KMU ermöglichen, sich hinsichtlich nichttarifärer Hemmnisse an die zuständigen Behörden zu wenden;

*Geänderter Text*

12. hebt hervor, dass KMU unverhältnismäßig stark von nichttarifären Handelshemmnissen betroffen sind, die durch die TTIP verringert oder vollständig abgeschafft werden müssen, **wobei sicherzustellen ist, dass der Schutz der Verbraucher, der sozialen Rechte und der Umwelt mindestens in dem gleichen Maße gewährleistet ist**; fordert nachdrücklich die Schaffung kohärenter Rahmenbedingungen, die es KMU ermöglichen, sich hinsichtlich nichttarifärer Hemmnisse an die zuständigen Behörden zu wenden;

Or. fr

**Änderungsantrag 195**  
**Dita Charanzová**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 12 – Buchstabe a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

**(a) in Bezug auf Zoll- und Handelserleichterungen, insbesondere für KMU:**

*Geänderter Text*

Or. en

**Änderungsantrag 196**  
**Helmut Scholz, Jiří Maštálka**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 12 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

**12a. der Tatsache Rechnung zu tragen, dass nur ein kleiner Prozentsatz der über 20 Millionen KMU in der EU am internationalen Handelsgeschehen beteiligt sind und dass sie dem Fortschritt bei der weiteren Entwicklung des europäischen Binnenmarkts eine höhere Priorität einräumen; vor den Erwartungen zu warnen, dass die Schaffung eines transatlantischen Markts rasch neue Ausfuhrmöglichkeiten für KMU eröffnen oder die Marktzugangsanforderungen lockern würde; darauf hinzuweisen, dass sich KMU möglicherweise mit einem intensiveren Wettbewerb konfrontiert sehen, der von großen Unternehmen, die ihre Märkte ansteuern, verursacht wird;**

Or. en

**Änderungsantrag 197**  
**Dita Charanzová**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 13**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

13. **ist der Ansicht**, dass das Abkommen es KMU erleichtern wird, am transatlantischen Handelsgeschehen teilzunehmen und ihre Kosten durch die Modernisierung, Digitalisierung, Vereinfachung und Straffung der Verfahren sowie die Anhebung der De-

13. **zu erwarten**, dass das Abkommen es KMU erleichtern wird, am transatlantischen Handelsgeschehen teilzunehmen und ihre Kosten durch die Modernisierung, Digitalisierung, Vereinfachung und Straffung der Verfahren sowie die Anhebung der De-

minimis-Schwelle für Zölle und nicht randomisierte Kontrollen zu verringern;

minimis-Schwelle für Zölle und nicht randomisierte Kontrollen zu verringern;

Or. en

**Änderungsantrag 198**  
**Pascal Durand, Igor Šoltés**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 13**

*Entwurf einer Stellungnahme*

13. **ist der Ansicht**, dass das Abkommen es KMU erleichtern wird, am transatlantischen Handelsgeschehen teilzunehmen und ihre Kosten durch die Modernisierung, Digitalisierung, Vereinfachung und Straffung der Verfahren sowie die Anhebung der De-minimis-Schwelle für Zölle und nicht randomisierte Kontrollen zu verringern;

*Geänderter Text*

13. **dafür Sorge zu tragen**, dass das Abkommen es KMU erleichtern wird, am transatlantischen Handelsgeschehen teilzunehmen und ihre Kosten durch die Modernisierung, Digitalisierung, Vereinfachung und Straffung der Verfahren sowie die Anhebung der De-minimis-Schwelle für Zölle und nicht randomisierte Kontrollen zu verringern;

Or. fr

**Änderungsantrag 199**  
**Evelyne Gebhardt**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 13**

*Entwurf einer Stellungnahme*

13. ist der Ansicht, dass das Abkommen es KMU erleichtern **wird**, am transatlantischen Handelsgeschehen teilzunehmen und ihre Kosten durch die Modernisierung, Digitalisierung, Vereinfachung und Straffung der Verfahren sowie die Anhebung der De-minimis-Schwelle für Zölle und nicht randomisierte Kontrollen zu verringern;

*Geänderter Text*

13. ist der Ansicht, dass das Abkommen es KMU erleichtern **sollte**, am transatlantischen Handelsgeschehen teilzunehmen und ihre Kosten durch die Modernisierung, Digitalisierung, Vereinfachung und Straffung der Verfahren sowie die Anhebung der De-minimis-Schwelle für Zölle und nicht randomisierte Kontrollen zu verringern;

Or. de

**Änderungsantrag 200**  
**Matteo Salvini**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 13**

*Entwurf einer Stellungnahme*

13. *ist der Ansicht*, dass das Abkommen es KMU erleichtern wird, am transatlantischen Handelsgeschehen teilzunehmen **und ihre Kosten durch die Modernisierung, Digitalisierung, Vereinfachung und Straffung der Verfahren sowie die Anhebung der De-minimis-Schwelle für Zölle und nicht randomisierte Kontrollen zu verringern**;

*Geänderter Text*

13. **hält es für äußerst zweifelhaft**, dass das Abkommen es KMU erleichtern wird, am transatlantischen Handelsgeschehen teilzunehmen;

Or. it

**Änderungsantrag 201**  
**Marlene Mizzi**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 13**

*Entwurf einer Stellungnahme*

13. *ist der Ansicht*, dass das **Abkommen** es KMU erleichtern wird, am transatlantischen Handelsgeschehen teilzunehmen und ihre Kosten durch die Modernisierung, Digitalisierung, Vereinfachung und Straffung der Verfahren sowie die Anhebung der De-minimis-Schwelle für Zölle und nicht randomisierte Kontrollen zu verringern;

*Geänderter Text*

13. **erwartet**, dass **die TTIP ein eigenes Kapitel über KMU enthält**, das es KMU erleichtern wird, am transatlantischen Handelsgeschehen teilzunehmen und ihre Kosten durch die Modernisierung, Digitalisierung, Vereinfachung und Straffung der Verfahren, **Abschaffung der doppelten Zertifizierung** sowie die Anhebung der De-minimis-Schwelle für Zölle und nicht randomisierte Kontrollen zu verringern;

Or. en

**Änderungsantrag 202**  
**Dita Charanzová**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 13 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

**13a. die Idee der Einrichtung eines kostenfreien Online-Helpdesks für KMU nach dem Vorbild des bestehenden Informationszentrums in der EU, bei dem kleinere Unternehmen alle erforderlichen Informationen erhalten, um Erzeugnisse in die USA auszuführen und aus den Vereinigten Staaten einzuführen oder in dem Land zu investieren, einschließlich Zöllen, Steuern, Vorschriften, Zollverfahren und Marktmöglichkeiten, entschieden zu unterstützen;**

Or. en

**Änderungsantrag 203**  
**Pascal Durand, Igor Šoltés, Julia Reda**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 13 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

**13a. dafür Sorge zu tragen, dass die Rechte des geistigen Eigentums, einschließlich Urheberrecht, Handelsmarken und Patente, nicht Gegenstand der Verhandlungen sind, da weder die Vereinigten Staaten noch die EU Maßnahmen zur Harmonisierung der einschlägigen Vorschriften ergriffen haben;**

Or. fr

**Änderungsantrag 204**  
**Dita Charanzová**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 13 b (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***13b. Zollangelegenheiten, die über die Regeln des WTO-Handelserleichterungsabkommens hinausgehen, in Angriff zu nehmen und hervorzuheben, dass – um den Verwaltungsaufwand erheblich zu verringern – auf ein Mindestmaß an Angleichung der Zollvorschriften und der grenzbezogenen Strategien und Verfahren hingearbeitet werden muss;***

Or. en

**Änderungsantrag 205**  
**Pascal Durand, Igor Šoltés, Julia Reda**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 13 b (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

***13b. dafür Sorge zu tragen, dass der Schutz personenbezogener Daten nicht Gegenstand der Verhandlungen ist, da dies einen Verstoß gegen Artikel 7 und 8 der Charta der Grundrechte der Europäischen Union darstellen würde;***

Or. fr

**Änderungsantrag 206**  
**Pascal Durand, Igor Šoltés, Julia Reda**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 13 c (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

**13c. dafür Sorge zu tragen, dass die zur Verschlüsselung ergriffenen Maßnahmen nicht Gegenstand der Verhandlungen sind, um sicherzustellen, dass die einschlägigen hochwertigen Standards der Europäischen Union kontinuierlich aktualisiert und verbessert werden können;**

Or. fr

**Änderungsantrag 207**  
**Dita Charanzová**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 14 b (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

**14b. in Bezug auf klare Ursprungsregeln:**

Or. en

**Änderungsantrag 208**  
**Dita Charanzová**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 14**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

**14. vertritt die Auffassung, dass die EU und die Vereinigten Staaten** gemeinsame Regeln für die Feststellung des Ursprungs von Erzeugnissen **einführen müssen und dass derartige Regeln** klar formuliert und einfach anzuwenden sein sowie den gegenwärtigen und künftigen Trends in der Produktion Rechnung tragen sollten.

14. gemeinsame Regeln für die Feststellung des Ursprungs von Erzeugnissen **einzuführen, die** klar formuliert und einfach anzuwenden sein sowie den gegenwärtigen und künftigen Trends in der Produktion Rechnung tragen sollten.

Or. en

**Änderungsantrag 209**  
**Daniel Dalton**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 14**

*Entwurf einer Stellungnahme*

14. vertritt die Auffassung, dass die EU und die Vereinigten Staaten gemeinsame Regeln für die Feststellung des Ursprungs von Erzeugnissen einführen müssen und dass derartige Regeln klar formuliert und einfach anzuwenden sein sowie den gegenwärtigen und künftigen Trends in der Produktion Rechnung tragen sollten.

*Geänderter Text*

14. vertritt die Auffassung, dass die EU und die Vereinigten Staaten gemeinsame Regeln für die Feststellung des Ursprungs von Erzeugnissen einführen müssen und dass derartige Regeln klar formuliert und einfach anzuwenden sein sowie den gegenwärtigen und künftigen Trends in der Produktion ***und einer möglichen künftigen Kumulierung mit Ländern, mit denen die EU und die Vereinigten Staaten Freihandelsabkommen abgeschlossen haben,*** Rechnung tragen sollten.

Or. en

**Änderungsantrag 210**  
**Anna Maria Corazza Bildt**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 14**

*Entwurf einer Stellungnahme*

14. vertritt die Auffassung, dass die EU und die Vereinigten Staaten gemeinsame Regeln für die Feststellung des Ursprungs von Erzeugnissen einführen müssen und dass derartige Regeln klar formuliert und einfach anzuwenden sein sowie den gegenwärtigen und künftigen Trends in der Produktion Rechnung tragen sollten.

*Geänderter Text*

14. vertritt die Auffassung, dass die EU und die Vereinigten Staaten gemeinsame Regeln für die Feststellung des Ursprungs von Erzeugnissen einführen müssen und dass derartige Regeln ***für Verbraucher*** klar formuliert und ***für die Unternehmen*** einfach anzuwenden sein sowie den gegenwärtigen und künftigen Trends in der Produktion Rechnung tragen sollten.

Or. en

**Änderungsantrag 211**  
**Biljana Borzan**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 14**

*Entwurf einer Stellungnahme*

14. vertritt die Auffassung, dass die EU und die Vereinigten Staaten gemeinsame Regeln für die Feststellung des Ursprungs von Erzeugnissen einführen müssen und dass derartige Regeln klar formuliert und einfach anzuwenden sein sowie den gegenwärtigen und künftigen Trends in der Produktion Rechnung tragen sollten.

*Geänderter Text*

14. vertritt die Auffassung, dass die EU und die Vereinigten Staaten gemeinsame Regeln für die Feststellung des Ursprungs von Erzeugnissen einführen müssen und dass derartige Regeln klar formuliert und einfach anzuwenden sein sowie den gegenwärtigen und künftigen Trends in der Produktion **und der Nachfrage der Verbraucher** Rechnung tragen sollten.

Or. en

**Änderungsantrag 212**  
**Pascal Durand, Igor Šoltés**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 14**

*Entwurf einer Stellungnahme*

14. **vertritt die Auffassung**, dass die **EU** und die Vereinigten Staaten gemeinsame Regeln für die Feststellung des Ursprungs von Erzeugnissen einführen **müssen** und dass derartige Regeln klar formuliert und einfach anzuwenden **sein sowie** den gegenwärtigen und künftigen Trends in der Produktion Rechnung tragen **sollten**.

*Geänderter Text*

14. **dafür Sorge zu tragen**, dass die **Europäische Union** und die Vereinigten Staaten gemeinsame Regeln für die Feststellung des Ursprungs von Erzeugnissen einführen, und **sicherzustellen**, dass derartige Regeln klar formuliert und einfach anzuwenden **sind, zu einem fairen Handel beitragen und** den gegenwärtigen und künftigen Trends in der Produktion Rechnung tragen.

Or. fr

**Änderungsantrag 213**  
**Sergio Gutiérrez Prieto**

**Entwurf einer Stellungnahme  
Ziffer 14**

*Entwurf einer Stellungnahme*

14. vertritt die Auffassung, dass die EU und die Vereinigten Staaten gemeinsame Regeln für die Feststellung des Ursprungs von Erzeugnissen einführen müssen und dass derartige Regeln klar formuliert und einfach anzuwenden sein sowie den gegenwärtigen und künftigen Trends in der Produktion Rechnung tragen sollten.

*Geänderter Text*

14. vertritt die Auffassung, dass die EU und die Vereinigten Staaten gemeinsame Regeln für die Feststellung des Ursprungs **und für die Kennzeichnung** von Erzeugnissen einführen müssen, **mit denen die Ursprungsbezeichnungen und geschützten geografischen Angaben geachtet werden**, und dass derartige Regeln klar formuliert und einfach anzuwenden sein sowie den gegenwärtigen und künftigen Trends in der Produktion Rechnung tragen sollten.

Or. es

**Änderungsantrag 214  
Theodoros Zagorakis**

**Entwurf einer Stellungnahme  
Ziffer 14**

*Entwurf einer Stellungnahme*

14. vertritt die Auffassung, dass die EU und die Vereinigten Staaten gemeinsame Regeln für die Feststellung des Ursprungs von Erzeugnissen einführen müssen und dass derartige Regeln klar formuliert und einfach anzuwenden sein sowie den gegenwärtigen und künftigen Trends in der Produktion Rechnung tragen sollten.

*Geänderter Text*

14. vertritt die Auffassung, dass die EU und die Vereinigten Staaten gemeinsame Regeln für die Feststellung des Ursprungs **und die entsprechende Kennzeichnung** von Erzeugnissen einführen müssen und dass derartige Regeln klar formuliert und einfach anzuwenden sein sowie den gegenwärtigen und künftigen Trends in der Produktion Rechnung tragen sollten; **hebt in diesem Zusammenhang hervor, dass erfolgreiche Systeme wie die geografischen Angaben der EU gewährleistet werden müssen, die in erheblichem Maße zum Verbraucherschutz und der Bereitstellung klarer und prägnanter Informationen über den Ursprung von Erzeugnissen beigetragen haben.**

**Änderungsantrag 215**  
**Nicola Danti**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 14**

*Entwurf einer Stellungnahme*

14. vertritt die Auffassung, dass die EU und die Vereinigten Staaten gemeinsame Regeln für die Feststellung des Ursprungs von Erzeugnissen einführen müssen und dass derartige Regeln klar formuliert und einfach anzuwenden sein sowie den gegenwärtigen und künftigen Trends in der Produktion Rechnung tragen sollten.

*Geänderter Text*

14. vertritt die Auffassung, dass die EU und die Vereinigten Staaten gemeinsame Regeln für die Feststellung des Ursprungs von Erzeugnissen einführen müssen und dass derartige Regeln klar formuliert und einfach anzuwenden sein sowie den gegenwärtigen und künftigen Trends in der Produktion Rechnung tragen sollten; ***ist der Auffassung, dass die Verhandlungen eine Gelegenheit darstellen, um die gemeinsamen hohen Standards in Bezug auf die obligatorische Kennzeichnung des Ursprungs der Erzeugnisse, mit der die Verbraucher eine umfassende Gewähr erhalten, einander anzunähern und für die Wirtschaftsteilnehmer beim Zugang zu den jeweiligen Märkten gleiche Wettbewerbsbedingungen zu schaffen.***

Or. it

**Änderungsantrag 216**  
**Marco Zullo**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 14**

*Entwurf einer Stellungnahme*

14. vertritt die Auffassung, dass die EU und die Vereinigten Staaten gemeinsame Regeln für die Feststellung des Ursprungs von Erzeugnissen einführen müssen und dass derartige Regeln klar formuliert und

*Geänderter Text*

14. vertritt die Auffassung, dass die EU und die Vereinigten Staaten gemeinsame Regeln für die Feststellung des Ursprungs von Erzeugnissen einführen müssen und dass derartige Regeln klar formuliert und

einfach anzuwenden sein **sowie** den gegenwärtigen und künftigen Trends in der Produktion Rechnung **tragen** sollten.

**für die Hersteller** einfach anzuwenden sein **sollten; ist der Ansicht, dass hierbei** den gegenwärtigen und künftigen Trends in der Produktion Rechnung **getragen werden sollte und die Verbraucher nicht über die tatsächliche Herkunft der Erzeugnisse getäuscht werden** sollten.

Or. it

## **Änderungsantrag 217** **Matteo Salvini**

### **Entwurf einer Stellungnahme** **Ziffer 14**

#### *Entwurf einer Stellungnahme*

14. vertritt die Auffassung, dass die EU und die Vereinigten Staaten gemeinsame Regeln für die Feststellung des Ursprungs von Erzeugnissen einführen müssen und dass derartige Regeln klar formuliert **und einfach anzuwenden** sein **sowie den gegenwärtigen und künftigen Trends in der Produktion Rechnung tragen sollten**.

#### *Geänderter Text*

14. vertritt die Auffassung, dass die EU und die Vereinigten Staaten gemeinsame Regeln für die Feststellung des Ursprungs von Erzeugnissen einführen müssen und dass derartige Regeln **so** klar formuliert sein **sollten, dass es den Verbrauchern möglich ist, die Herkunft der Erzeugnisse, die sie kaufen, zu erfahren**.

Or. it

## **Änderungsantrag 218** **Adam Szejnfeld**

### **Entwurf einer Stellungnahme** **Ziffer 14 – Unterabsatz 1 (neu)**

#### *Entwurf einer Stellungnahme*

**14. geht davon aus, dass in Anbetracht der berechtigten Interessen, den Binnenmarkt auszubauen und die Wettbewerbsfähigkeit der Wirtschaft der EU-Mitgliedstaaten zu erhalten, im Rahmen der Verhandlungen der Europäischen Union mit den Vereinigten Staaten auch so grundlegenden Fragen**

#### *Geänderter Text*

*wie der des Handels mit Energieträgern,  
z. B. Erdöl und Erdgas, Rechnung  
getragen wird;*

Or. pl

**Änderungsantrag 219**  
**Dita Charanzová**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 14 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

*14a. zu gewährleisten, dass in dem  
endgültigen Abkommen Bestimmungen  
aufgenommen werden, mit denen der  
illegalen Verwendung von  
Ursprungsbezeichnungen und  
geografischen Angaben vorgebeugt wird,  
durch die die Verbraucher irreführt  
werden könnten;*

Or. en

**Änderungsantrag 220**  
**Dennis de Jong**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 14 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

*14a. hebt hervor, dass angesichts der  
Tatsache, dass die Rechte des geistigen  
Eigentums, einschließlich Urheberrecht,  
Handelsmarken und Patente, nicht  
vollständig von der EU harmonisiert  
wurden, die Kommission diese Fragen  
auch nicht im Rahmen der TTIP erörtern  
sollte;*

Or. en

**Änderungsantrag 221**  
**Marlene Mizzi**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 14 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

**14a. Transparenz, Einbindung der  
Zivilgesellschaft und Einbeziehung der  
Öffentlichkeit**

***nimmt den Beschluss des Rates der  
Europäischen Union, die  
Verhandlungsrichtlinien der EU zu den  
derzeitigen TTIP-Verhandlungen zu  
veröffentlichen, zur Kenntnis; nimmt  
ebenfalls den Beschluss der Kommission  
zur Kenntnis, verstärkt  
Verhandlungstexte der EU zu  
veröffentlichen und breiteren Zugang zu  
anderen Dokumenten im Zusammenhang  
mit den TTIP-Verhandlungen zu  
ermöglichen; vertritt dennoch die  
Auffassung, dass weitere Schritte  
erforderlich sind, um die derzeitigen  
Bemühungen um eine stärkere  
Transparenz fortzusetzen, eine engere  
Zusammenarbeit mit den Mitgliedstaaten,  
verschiedenen Interessenträgern, und –  
angesichts der möglichen Auswirkungen  
des Abkommens auf das Leben der  
europäischen Bürger – insbesondere mit  
der Zivilgesellschaft zu verbessern;***

Or. en

**Änderungsantrag 222**  
**Anna Maria Corazza Bildt**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 14 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

**14a. hervorzuheben, dass Verbraucher  
hinreichend informiert werden müssen**

*und eine Vielzahl von unterschiedlichen Kennzeichnungen nicht im besten Interesse der Verbraucher ist; fordert die Kommission daher auf, ein intelligentes Kennzeichnungssystem als Bestandteil der Verhandlungen einzuführen;*

Or. en

**Änderungsantrag 223**  
**Helmut Scholz, Jiří Maštálka**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 14 a (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

*14a. gegenüber dem Verhandlungspartner zu bekräftigen, dass sich die Mehrheit der Mitgliedstaaten der EU gegen den Anbau, Import und die Verarbeitung von Gentechnisch Veränderten Organismen (GVO) ausspricht;*

Or. de

**Änderungsantrag 224**  
**Helmut Scholz, Jiří Maštálka**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 14 b (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

*14b. sicherzustellen, dass aus Gründen des Verbraucher- und Gesundheitsschutzes für den Agrarsektor besondere Regelungen vorgesehen werden, gemäß denen der Import von bestimmten Produkten in die EU nicht zugelassen ist, insbesondere für alle Produkte, die nicht der EU-Kennzeichnungsrichtlinie entsprechen, Produkte, die aus GVO bestehen oder*

*daraus hergestellt werden, Tiere, die mit Wachstumshormonen behandelt wurden, und das Inverkehrbringen von Lebensmitteln von geklonten Tieren, sowie für Lebensmittel, die mit Substanzen behandelt wurden, die in der EU verboten sind oder verboten werden;*

Or. de

**Änderungsantrag 225**  
**Helmut Scholz, Jiří Maštálka**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 14 c (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

*14c. zu verdeutlichen, dass die Agrobiodiversität die Grundlage für die Produktion von Nahrungsmitteln darstellt und sicherzustellen, dass Handelsabkommen weder zu einer Einschränkung von altem Saatgut, einer Verarmung unserer traditionellen Kulturpflanzen noch einer Behinderung der qualitativ hochwertigen und ökologisch ausgerichteten Landwirtschaft führen;*

Or. de

**Änderungsantrag 226**  
**Helmut Scholz, Jiří Maštálka**

**Entwurf einer Stellungnahme**  
**Ziffer 14 d (neu)**

*Entwurf einer Stellungnahme*

*Geänderter Text*

*14d. eine Revisionsklausel in das Abkommen aufzunehmen, um die getroffenen Vereinbarungen auf ihre Wirkung hin zu überprüfen und*

*gegebenenfalls verändern zu können, und  
das Abkommen auch kündigen zu  
können;*

Or. de